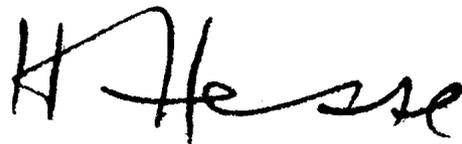


MICHAEL LIMBERG

HERMANN - HESSE - LITERATUR

9. JAHRGANG 2002

A handwritten signature in black ink, reading 'H Hesse'. The 'H' is large and stylized, followed by 'Hesse' in a cursive script.

Alle Rechte vorbehalten

Düsseldorf 2003

Die Jahresverzeichnisse der Hermann-Hesse-Literatur wurden 1964 von Dr. Martin Pfeifer begründet. Sie enthalten die im angegebenen Kalenderjahr veröffentlichten und mir bekannt gewordenen Publikationen von und über Hermann Hesse, nennen aber auch solche aus zurückliegenden Jahren, sofern sie vorher noch nicht erfasst waren. Mein Dank gilt allen, die mich durch Zusendung von Materialien und durch Informationen bei dieser Arbeit unterstützt haben.

INHALT

DAS WERK VON HERMANN HESSE

Romane, Erzählungen, Betrachtungen	3
Briefe	5
Gedichte	6
Aquarelle, Zeichnungen	7
Übersetzungen	8

LITERATUR ÜBER HERMANN HESSE

Archive und Sammlungen	10
Gesamtdarstellungen	10
Literaturgeschichten und Lexika	11
Bibliographien	12
Erinnerungen, Begegnungen	12
Zur Rezeption	12
Würdigungen	16
Über Werke	22
Über Sachverhalte	31
Über Personen	42
Über Orte, Länder, Landschaften	50
Über Sekundärliteratur	56
Vertonungen	58
Über Verfilmungen	59
Tonträger / Elektronische Medien	60
Sendungen über Hesse	62
Hesse in Lebensbeschreibungen, Briefen u.a.	63
Ausstellungen	63
Tagungen	79
Veranstaltungen / Vorträge	82
Über Veranstaltungen	125
Photos	126
Zeichnungen, Bilder	127
Illustrationen	128
Postkarten	128
Calwer Hermann-Hesse-Stiftung	128
Hermann-Hesse-Förderpreis	129
Auktionen – Antiquariate	130
Verschiedenes	131
Studienreisen	132
Mitteilungen	133
Personenregister	134

DAS WERK VON HERMANN HESSE

ROMANE, ERZÄHLUNGEN, BETRACHTUNGEN

001. An eine Abiturientin. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3.6.2002.
002. Beschreibung einer Landschaft. Mit 11 Fotografien aus dem Park der Klinik „Maison de Santé de Préfargier“ in Marin am Lac de Neuchâtel von Steffen Bock 25 S. Din A4, Ringbindung. Auflage: 20 unverkäufliche Exemplare. Silmersdorf/ Leipzig/Düsseldorf: Prause & Bock 2002. Privatdruck. (Landschaften im Werk von Hermann Hesse I)
* Gegenüber der Ausgabe von 1998 mit anderen Fotos
003. Blick nach dem Fernen Osten. Erzählungen, Legenden, Gedichte und Betrachtungen. Hrsg. von Volker Michels Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. 486 S.
004. Das Glasperlenspiel. Versuch einer Lebensbeschreibung des Magister Ludi Josef Knecht. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. 571 S. (Erste Auflage dieser Ausgabe innerhalb des Jubiläumsprogramms der Verlage Suhrkamp und Insel)
005. Das Greisenalter ist eine Stufe unseres Lebens... Teildruck aus: Mit der Reife wird man immer jünger. Hrsg. v. V. Michels. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel, 1990. In: Frauen Forum, September 2002, S. 13
006. Demian. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. (st 3369) 160 S. – Jubiläumsausgabe
007. Der Steppenwolf. Frankf./M.: Suhrkamp, 2002. (st 3372) 240 S. - Jubiläumsausgabe
008. Der Steppenwolf. (Teildruck). In: Authentik auf Deutsch. Zeitschrift und Kassette für den Deutschunterricht mit Fortgeschrittenen. (Dublin) Mai/Juni 2002, S. 14
009. Der Zwerg. Mit (6 Farb-)Holzschnitten von Udo Württemberg. 35 S.; 30 x 29,8 cm. Auflage: 120 nummerierte Ex.; den Nrn. 1-30 liegt ein signierter Farbholzschnitt bei. Calw: 2002
* U.W., Unterer Conventrain 2, D-75365 Calw
010. Die Fremdenstadt im Süden. Teildruck u.d. Titel: Echte Ferienfreuden. In: St. Galler Tagblatt v. 1.7.2002
Dazu Kommentar des *Tagblatts*: „Visionen eines Dichters, der weder die Touristensilos an der Costa Brava noch das Klonschaf Dolly gesehen hat: Hermann Hesse. Am 2. Juli ist sein 125. Geburtstag.“
011. Die schönsten Erzählungen. Zusammengestellt v. Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. 460 S.
012. Die Welt im Buch. Leseerfahrungen III. Rezensionen und Aufsätze 1917 - 1925. In Zusammenarbeit mit Heiner Hesse und Marco Schickling herausgegeben von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp Verlag 2002.
013. Eigensinn. In: Natürlich. Nr 1/2002, S. 30-32. Mit Hinweis auf das Hesse Museum in Montagnola (S. 32)

014. Engadiner Erlebnisse. Mit Fotos aus Graubünden von Steffen Bock. 57 S. Din A4, Ringbindung. Auflage: 20 unverkäuf. Exemplare. Silmersdorf/ Leipzig/Düsseldorf: Prause & Bock 2002. Privatdruck. (Landschaften im Werk von Hermann Hesse XIV)
015. Erwin. In: Unterm Rad. Mit einem Kommentar von Heribert Kuhn. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. (Suhrkamp BasisBibliothek; SBB 34) 275 S.; S. 185-207
016. Heumond. Mit Photographien aus Bad Boll von Steffen Bock. Titelzeichnung von Franz Stassen, Nachwort von Volker Michels. 59 S. Din A4, Ringbindung. Auflage: 20 unverkäuf. Exemplare. Silmersdorf/ Leipzig/Düsseldorf: Prause & Bock 2002. Privatdruck.
* Das Nachwort ist ein Teildruck des *Nachworts des Herausgebers* zum 6. Band der *Sämtlichen Werke in 20 Bänden*.
017. Kinderseele [Teildruck]. In: Oelsner / Lehmkuhl, *Schulangst. Ein Ratgeber für Eltern und Lehrer*. Walter Verlag 2002. 159 S.; S. 79f.
018. Kirchen und Kapellen im Tessin. In: 028/2002, S. 63-71
019. Mittagsspuk. In: Die Sonne. Das Lesebuch für Sommertage. Ausgew. v. Simone Frieling. Frankfurt a. M./Leipzig: Insel, 2002 (it 2831). 150 S.; S. 118-124
020. Narziß und Goldmund. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002 (st 3371) 320 S. - Jubiläumsausgabe
021. Peter Camenzind. Nachwort v. Siegfried Unseld. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. (st 3367) 160 S.
022. Peter Camenzind. In: Mannheimer Morgen Nr. 177 v. 2.8.2002 – Nr. 222 v. 24.9.2002, 45 Fortsetzungen.
023. Piktors Verwandlungen. Ein Märchen. Faksimile-Ausgabe nach der Originalhandschrift [für den Verleger Hans Fretz] mit Bildern in der Sammlung der Kreissparkasse Calw. N.p., 13 Bll.; dabei: Begleitheft zur Faksimile-Ausgabe mit dem transkribierten Text und einem Nachwort von Volker Michels. 15 S., mit 6 Photos. Calw: Kreissparkasse 2001. Beide Hefte im Schubert .
* Die Ausgabe erschien offiziell erst im Frühjahr 2002
024. Piktors Verwandlungen. Ein Märchen. Faksimile der vom Verfasser geschriebenen und illustrierten Exemplare für Kurt Wolff und Gunter Böhmer. Mit einem Vorwort von Volker Michels. Uster: Edition Classic Art, 2002. Auslieferung Deutschland: Verlag am Eschbach. 88 S.; Auflage: 3250 Ex., davon 250 Ex. num. u. in Halbleder gebunden.
* Exemplar für Kurt Wolff geschrieben Feb. 1923, Manuskript; Exemplar für Gunter Böhmer geschrieben 1933, Typoskript.
025. Schmetterlinge. Betrachtungen, Erzählungen, Gedichte. Zusammengestellt v. Volker Michels. Mit farbigen Illustrationen. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel, 2002. (it 2424). 156 S., in großer Schrift.
* Gegenüber der 1979 erschienenen Ausgabe um zwei Gedichte und einige Prosapassagen aus dem Nachlass erweitert. Das Nachwort wurde auf den aktuellen Stand der Forschung gebracht.
026. Siddhartha. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002 (st 3370) 128 S. - Jubiläumsausgabe

027. [Tagebucheintragen] Fabelhafte Farbenspiele auf dem See. Exklusiv in der Schweizer Illustrierten: Unveröffentlichte Passagen aus Hermann Hesses Tagebüchern. In: Schweizer Illustrierte v. 5.8.2002.
* Die Tagebucheinträge betreffen den Zeitraum v. 17.-20.8.1891, als Hesse sich nach seiner ersten Italienreise in Vitznau am Vierwaldstättersee aufhielt. Vorabdruck aus Bd. 11 der *Sämtlichen Werke in 20 Bänden*.
028. Tessiner Bilderbuch. Mit 29 farbig aquarellierten Federzeichnungen des Dichters und einem Nachwort von Rätus Luck. Frankfurt/M.: Insel, 2002. 82 S., 16,3 x 16,5 cm.
029. Tractat vom Steppenwolf. (Nachdruck des *Tractats* aus der Erstausgabe von 1927). In: 932/2002, S. 159-176.
030. Unterm Rad. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002 (st 3368) 176 S. - Jubiläumsausgabe
031. Unterm Rad. Mit einem Kommentar von Heribert Kuhn. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. (Suhrkamp BasisBibliothek; SBB 34) 275 S. (+ 11)
* Enthält außerdem die Erzählung *Erwin* von 1899 (S. 185-207)
032. Unterm Rad. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. (Der Kanon. Die deutsche Literatur. Romane. Hrsg. v. Marcel Reich-Ranicki) 167 S.
- *
033. Hermann Hesse. Insel-Kalender für das Jahr 2003. Zusammengestellt von Ursula Michels-Wenz. Mit farbigen Aquarellen, Gedichten und Gedanken Hesses. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel, 2002. (it 2846), 161 (+13) S.

BRIEFE

034. Stufen des Lebens. Briefe. Auswahl und Nachwort von Siegfried Unseld. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel, 2002. (Insel-Bücherei Nr. 1231). 119 S.

→ 702/2002

Einzelbriefe

035. An eine Abiturientin. März 1951. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3.6.2002.
036. Adriani, E.[rich]. Anfang März 1930. Faksimile. In: 507/2002
037. Bruns, Max. Basel, 23.9.1901. In: Martens, Klaus (Hrsg.): Literaturvermittler um die Jahrhundertwende: der J.C.C. Bruns' Verlag, seine Autoren und Übersetzer. St. Ingbert: Röhrig, 1996. (Schriften der Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek; Bd. 1) 223 S.; S. 135
* Hesse möchte dem Verlag J.C.C. Bruns in Minden ein lyrisches Manuskript anbieten und bittet den Schriftsteller und Sohn des Verlegers um Vermittlung. „...Bitte, sehen Sie meine Bitte nicht als Zudringlichkeit an! Ich bin arm und ziemlich einsam und lebe hier in Basel dem literarischen Verkehre fern.“
038. Bruns, Max. 9.1.1906 (Poststempel) In: Hans Gressel: Max Bruns als Kritiker seiner Zeit. Stationen einer Wandlung. Sonderdruck aus *Land und Leuten dienen*. Hrsg. v. Ratsgymnasium der Stadt Minden [1980]
Hesse äußert sich kurz über Arbeiten von Bruns. „Leider fällt mir das Schreiben von Briefen unglaublich schwer, namentlich seit ich auch noch einen kleinen Sohn habe, der Bruno

heißt. Sonst würde ich mehr sagen.“

039. Lichtenhahn, Karl. 2.6.1904. Postkarte aus Calw. Faksimile der Handschrift und Transkription. In: 608/2002, S. 15
040. Miegel, Agnes. 4.9.1950. Teildruck u. d. Titel: *TM und ich* in: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 76 v. 2.4.2002
 * Über sein Verhältnis zu Thomas Mann: „...dass zwei so durchaus gegensätzliche Naturen... über diese Gegensätze hinweg Freunde werden... ist ein seltenes und schönes Erlebnis.“

GEDICHTE

041. Gedichte. Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. [35 Gedichte, die von der Fachhochschule Stuttgart typografisch gestaltet wurden.] – Konzeption: Prof. Dr. Jürgen Redelius, Willi Kornher. Gedichtauswahl und Redaktion: Herbert Schnierle-Lutz. Gestaltung: Willi Kornher. Technische Realisierung: Fachhochschule Stuttgart - Hochschule der Medien, Studiengang Druck und Medientechnologie, Stuttgart-Vaihingen 2002. Einmalige fest gebundene Auflage im Leinenschuber von 125 nummerierten Exemplaren (Nr. 1 - 25 von Heiner Hesse signiert) im Auftrag der Stadt Calw zum Hesse-Jubiläumsjahr 2002. Die Exemplare sind nicht käuflich, sondern werden von der Stadt Calw als Ehrengabe vergeben. Format 38 x 25 cm
 * Darüber hinaus hat die Fachhochschule Stuttgart - Hochschule der Medien von dem Buchblock eine ebenfalls nicht käufliche Variante mit flexiblem Umschlag und ohne Schuber in Höhe von 300 Exemplaren als Jahregabe der Hochschule erstellt.)
- *
042. Alle Bücher dieser Welt (Bücher). In: ZiSH (Zeitung in der Schule, medienpäd. Projekt der Hannoverschen Allgemeinen Presse) v. 2.7.2002, S. 225
043. Bescheiden klopfe ich wieder an dein Tor (Beim Wiederlesen des Maler Nolten). In: 370/2002
044. Bist allein im Leeren (Blume, Baum, Vogel). Mit Original-Holzstich von Wolfgang Würfel. Beilage zu *Illustration 63*, Heft 3/2002. 15 x 10 cm, 4 S.
045. Das Blau der Ferne klärt sich schon. In: 629/2002, S. 62
046. Den ewigen Bildern treu, standhaft im Schauen (Der Dichter und seine Zeit). In: Neues Deutschland v. 21.-24.3.2002 (Literaturbeilage zur Leipziger Buchmesse 2002, S. 1)
047. Der Duft der Nelken lodert auf in heißen Prächten (Der Duft der Nelken). In: Hamburger Abendblatt v. 13.7.2002
048. Ein Haus bei Nacht durch Strauch und Baum (Flötenspiel). In: Tibia. Magazin für Holzbläser Heft1/2002
049. Flügelte ein kleiner blauer (Blauer Schmetterling). Faksimile der Handschrift. In: 025/2002, S. 135

050. Flügelt ein kleiner blauer (Blauer Schmetterling). In: Fuldaer Zeitung Nr. 148 v. 29.6.2002, Magazin am Wochenende, S. M3. Dazu Interpretation v. Gerold Effert
051. Im trocknen Grase lärmen Grillenchöre (Heißer Mittag). In: Die Sonne. Das Lesebuch für Sommertage. Ausgew. v. Simone Frieling. Frankfurt a. M./Leipzig: Insel, 2002 (it 2831). 150 S.; S. 68
052. Immer wieder wird er Mensch geboren (Der Heiland). In: Kirche und Leben. Wochenzeitung im Bistum Münster. Nr. 28, 14.7.2002. → 372/2002
053. Immer wieder wird er Mensch geboren (Der Heiland). In: Stadt Gottes. Familienzeitschrift der Steyler Missionare. Dez. 2002, S. 24
054. Mühsam schleppt er sich die Strecke (Der alte Mann und seine Hände). Faksimile des Typoskripts unter dem Titel *Der Alte betrachtet nachts seine Hände* in: Weth, Georg A.: Der große Optimist des 20. Jahrhunderts. Die Welt v. 3.3.2002
055. Seltsam im Nebel zu wandern (Im Nebel). Faksimile der Handschrift. In: 608/2002, S. 53
056. Seltsam im Nebel zu wandern (Im Nebel). Schmuckkarte. In: 608/2002, S. 53
057. Sonne leuchte mir ins Herz hinein (Reiselied). In: Die Sonne. Das Lesebuch für Sommertage. Ausgew. v. Simone Frieling. Frankfurt a. M./Leipzig: Insel, 2002 (it 2831). 150 S.; S. 23
058. Splittrig geknickter Ast (Knarren eines geknickten Astes). 3. Fassung. In: Salzburger Nachrichten v. 29.6.2002.
Splittrig geknickter Ast (Knarren eines geknickten Astes). Deutsch und georgisch. In: 978/2002
059. Wie fremd und wunderbarlich das ist (Landstreicherherberge). In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 6.7.2002 (Frankfurter Anthologie) → 373/2002

AQUARELLE, ZEICHNUNGEN

060. Albogasio. 7.7.1925. Aquarell. In: Booklet zu: 672/2002, Titelseite.
061. [Baum vor Gebirgslandschaft]. Aquarell (aus einem Bilderbrief v. Dez. 1929). In: 608/2002, S. 38
062. Blick nach Italien. Sommer 1924. Aquarell. In: 608/2002, S. 65
063. Frühling. 18.4.1925. Aquarell. In: 608/2002, S. 38
064. Häuser im Tessin. In: Rheinischer Merkur Nr. 26 v. 27.6.2002, S. 19
065. Ostermontag. 1926. Aquarell. In: 608/2002, S. 39
066. Rotes Haus. 1922. Aquarell. In: Galerie Ludorff (Düsseldorf). Katalog 104, Frühjahr 2002. S. 133 (Text S. 132)
067. Selbstporträt. 1921. Zeichnung. In: 849/2002, S. 54
068. Sonnenblumen vor Bücherregal. Aquarell. In: 608/2002, S. 7

069. Stuhl mit Büchern. Aquarell. In: Neues Deutschland v. 10./11.8.2002

070. [Tessiner Motiv]. 20er Jahre. Aquarell. In: 608/2002, S. 64

→ 028/2002

*

071. Hermann Hesse. Kalender 2003. Mit dreizehn Aquarellen und jahreszeitlichen Gedichten. Zusammengestellt v. Volker Michels. (Die Texte befinden sich jeweils auf der Rückseite der Aquarelle.) 42 x 32 cm. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2002.

072. Bei Agra. 25.8.1923. Aquarell. In: 071/2002. September

073. Bei Arosa. Januar 1930. Aquarell. In: 071/2002. Januar

074. Bei der Kapelle. 25.6.1928. Aquarell. In: 071/2002. Juni

075. Blick auf den Luganer See. 1930. Aquarell. In: 071/2002. Dezember

076. Blick auf den Muzzaner See. 28.7.1925. Aquarell. In: 071/2002. August

077. Dorfplatz. Um 1924. Aquarell. In: 071/2002. Titelblatt

078. Häuser am Hang. 26.8.1929. Aquarell. In: 071/2002. April

079. Häuser in Montagnola. Sommer 1930. Aquarell. In: 071/2002. Februar

080. Noranco. 1.9.1928. Aquarell. In: 071/2002. März

081. Roccolo. 19.4.1927. Aquarell. In: 071/2002. November

082. Tessiner Häuser. 4.8.1928. Aquarell. In: 071/2002. Oktober

083. Weg im Dorf. 17.7.1929. Aquarell. In: 071/2002. Juli

084. Weg im Weinberg. 2.8.1922. Aquarell. In: 071/2002. Mai

*

085. Hermann Hesse. Calendarium 2002. Tischkalender mit 13 farb. Aquarellen und Gedanken aus Hermann Hesses Buchbesprechungen über Schriftstellerkollegen seiner Zeit. Frankf./M. u. Leipzig: Insel 2001. 9,4 x 9 cm

086. Hermann Hesse. Calendarium 2003. Tischkalender mit 13 farb. Aquarellen und Gedanken aus Hermann Hesses Schriften über die Musik. Frankf./M. u. Leipzig: Insel 2002. 9,4 x 9 cm.

087. Hermann Hesse. Aquarelle. Kalender 2003. Stuttgart: Fink 2002. 24,5 x 19 cm. Calendarium und 12 (herausnehmbare) Aquarellkarten der Edition Classic Art (CH-8154 Oberglatt/ZH)

ÜBERSETZUNGEN

CHINESISCH

088. Demian. Chi Wen Publishing Company, 2001

089. Peter Camenzind. Chi Wen Publishing Company, 2001

090. Siddhartha. Chi Wen Publishing Company, 2001

ESTNISCH

091. Stepihunt. Ü: Mati Sirkel. Tallinn: Tänapäev Verlag, 2002. 205 S. – [Der Steppenwolf]

GEORGISCH

092. Der Steppenwolf. Ü: Nana Gogolaschwili. Tbilissi: Otar Karalashwili Verlag, 2002. 197 S.

093. Narziß und Goldmund. Ü: Mariam Ksowreli. Tbilissi: Otar Karalashwili Verlag, 2002. 230 S.

094. Splittrig geknickter Ast (Knarren eines geknickten Astes). Deutsch und georgisch. In: 978/2002

JAPANISCH

095. Im Nebel. In: 608/2002, S. 61

KOREANISCH

096. Demian. Comic. Gezeichnet v. Kim Young Kyen. Neungin Publishing Co., 1994. 238 S. (ISBN 89-410-1022-5 77850)

097. Unterm Rad. Comic. Gezeichnet v. Kim Young Kyen. Neungin Publishing Co., 1994. 253 S. (ISBN 89-410-1021-7 77850)

PORTUGIESISCH

098. Acquista. Difel 82 - Difusão Editorial, S.A., 1997. 136 S. – [Kurgast ?]

099. Ele e o Outro. Guimarães Editores, 2000. 144 S. – [???

100. Gertrud. Difel 82 - Difusão Editorial, S.A., 2001. 154 S.

101. Hans. Difel 82 - Difusão Editorial, S.A., 2000. 218 S. – [Unterm Rad]

102. Knulp. Difel 82 - Difusão Editorial, S.A., 2002. 141 S.

103. Narciso e Goldmundo. Guimarães Editores, 2000. 240 S.

104. Roßhalde. Difel 82 - Difusão Editorial, S.A., 1999. 205 S.

105. O Lobo das Estepes. 1.Ausg, Difel - Difusão Editorial, 2002 – [Der Steppenwolf]

106. O Último Verão de Klingsor. Guimarães Editores, 1999. 122 S.

Aus technischen Gründen konnten keine weiteren Titel aufgenommen werden

LITERATUR ÜBER HERMANN HESSE

ARCHIVE UND SAMMLUNGEN

MARTIN-PFEIFER-ARCHIV (KREISSPARKASSE CALW)

107. (anonym): Bibliophile Rarität für das Pfeifer-Archiv. Erstes von nur 125 Exemplaren des Hesse-Gedichtbands kommt ins Literaturarchiv der KSK. In: Calw journal v. 16.8.2002, S. 3
108. Neuer, Corina: Um eine Rarität reicher. Oberbürgermeister Spec übergibt Lyrikband an Kreissparkasse. In: Schwarzwälder Bote v. 9.8.2002
109. (anonym): Neue Hesse-Bücher aus Japan für Pfeifer-Archiv. Kreissparkasse erhält wertvolle Exponate von Prof. Tanaka. In: Schwarzwälder Bote v. 31.8./1.9.2002. Auch in: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw, 3/2002, S. 11

MUSEO / MUSEUM HERMANN HESSE MONTAGNOLA

110. Museo Hermann Hesse Montagnola. Informationsfaltblatt. Leporello, 21 x 10,5 cm, 14 S.
111. (anonym): Museo Hermann Hesse a Montagnola. Luogo d'incontro. In: luganoairport. Magazine di voli, persone, eventi, fatti e notice. Nr. 6, Dez. 02-März 03. 1 S.
112. Maspero, Rossana: Incontro con Regina Bucher direttrice del Museo Hermann Hesse di Montagnola. [Interview] In: Legger ... Ti, Nr. 3, Nov. 2002, S. 6 f. (S. 7: Hermann Hesse e Montagnola)

GESAMTDARSTELLUNGEN

113. (anonym): Hermann Hesse (2.Juli 1877-9.August 1962). In: Das geträumte Leben. Mark Lothar (1902-1985) zum Hundertsten. 1.6.2002, Kultur- und Kongreßzentrum Stuttgart. Begleitheft, 32 S.; S. 10-12; S. 13-14: Musik des Einsamen op. 69. Liederzyklus nach Gedichten von Hermann Hesse. 7 Gedichte.
114. Baumer, Franz: Hermann Hesse. 7. erg. u. erweiterte Auflage. Berlin: Ed. Colloquium im Wiss.-Verl. Spiess, 2002. (Köpfe des 20. Jahrhunderts; Bd. 10). 109 S.
115. Decker, Gunnar: Ansichten zu Hermann Hesse. In: Sinn und Form, März/April 2002, S. 248-263
116. Lahann, Birgit: 125 Jahre Hermann Hesse. [5-teilige Serie] In: Stern Nr. 27-31. Mit Photos von Ute Mahler
1. Teil: Guru für die Gottsucher. Stern Nr. 27 v. 27.6.02, S. 152-168
 2. Teil: „Ich piff auf die Weiber und war der reinste Puritaner“. Stern Nr. 28 v. 3.7.02, S. 68-76
 3. Teil: „Von Buddha gereinigt und vom Heiland erlöst“. Stern Nr. 29 v. 11.7.02, S.

68-76

4. Teil: „Mit 50 habe ich das Recht, mich aufzuhängen“. Stern Nr. 30 v. 18.7.02, S. 66-74

5. Teil: „Ich bin ja auch kein besiegtger Germanensklave“. Stern Nr. 31 v. 25.7.02, S. 88-96

117. Lahann, Birgit: Hermann Hesse. Dichter für die Jugend der Welt. Ein Lebensbild. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. (st 3478) 153 (+ 4) S.
Textlich erweiterte Fassung der 5-teiligen »Stern«-Serie
118. Oberst, Helmut: Hesse kennen lernen. Lichtenau: AOL Verlag, 2002. (AOL kompakt; A736) 64. S.
119. Schmelzer, Hans-Jürgen: Auf der Fährte des Steppenwolfs. Hermann Hesses Herkunft, Leben und Werk. Stuttgart, Leipzig: Hohenheim, 2002. 416 S.
120. Walther, Klaus: Hermann Hesse. München: Deutscher Taschenbuch Verlag, 2002. (dtv portrait) 188 S.
121. Zimmermann, Eva: „...auf der Höllenreise durch mich selbst...“ In: 932/2002, S. 9-26

LITERATURGESCHICHTEN UND LEXIKA

122. Beesley, Simon / Joughin, Sheena: Literatur im 20. Jahrhundert. München: Knesebeck, 2001, 192 S.; S. 18f [Der Roman in Europa]
123. Decker, Gunnar: Hesse-ABC. Leipzig: Reclam, 2002 (Reclam Bibliothek Leipzig; Band 20035). 259 S.
124. Harenberg. Das Buch der 1000 Bücher. Autoren, Geschichte, Inhalte und Wirkung. Hrsg. v. Joachim Kaiser Dortmund: Harenberg Kommunikation, 2002. 1247 S.; S. 497-499
* U.a. über *Siddhartha*, *Steppenwolf*, *Glasperlenspiel*.
125. Illustrierte Geschichte der deutschen Literatur in sechs Bänden. Von Anselm Salzer u. Ed. Trunk. Neubearbeitung u. Aktualisierung v. Claus Heinrich u. Jutta Münster-Holzlar. Lizenzausgabe für Komet, Frechen (o.J.); S. II, 276; IV, 248, 335, 394; V, 9, 10, 113, 137-143, 220, 268, 293, 305, 345, 354, 360, 396, 403; VI, 30, 58, 364
126. Reclams Lexikon der deutschsprachigen Autoren. Von Volker Meid. Ditzingen: Philipp Reclam jun., 2001. 1007 S.; S. 386-389
127. Scholl, Joachim: Der Steppenwolf. Hermann Hesse. In: 50 Klassiker. Romane des 20. Jahrhunderts. Die wichtigsten Romane der Moderne. Dargestellt v. Joachim Scholl. Hildesheim: Gerstenberg, 2001. 280 S.; S. 74-79. Mit zahlr. Abb.
128. [Zu Hermann Hesse] „Mikrogramm“-Entwurf. In: Walser, Robert, *Dichteten diese Dichter richtig? Eine poetische Literaturgeschichte*. Hrsg. v. Bernhard Echte. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel, 2002 (it 2789). 382 S.; S. 345

BIBLIOGRAPHIEN

129. Limberg, Michael: Auswahlbibliographie 1982-2002 [zu *Siddhartha* und zur ostasiatischen Philosophie]. In: 961/2002, S. 150-157
130. Limberg, Michael: Hermann-Hesse-Literatur. 8. Jahrgang, 2001. (40591) Düsseldorf (Dechenweg 1): M. Limberg. 48 S. Din A 5, geheftet. (Typoskript xerokop.)

ERINNERUNGEN, BEGEGNUNGEN

131. Müller, Hans-Joachim: Hermann Hesse – der meist gelesene deutsche Schriftsteller des 20. Jhd. In: Butzbacher Zeitung v. 2.2.2002. Mit Photo
132. Valentin, Thomas: Erinnerungen an Hermann Hesse. In: Thomas Valentin, *Niemandslicht. Gesammelte Lyrik / Erinnerungen an Hermann Hesse*. Hrsg. v. Heinz Schlüter. Oldenburg: Igel Verlag, 2002 (Thomas-Valentin-Werkausgabe in 12 Bänden; Bd. XI) 207 S.; S. 155-170, S. 184f. (Nachw. d. Herausgebers), S. 196f. (Zu Entstehung u. Druck)

ZUR REZEPTION

133. (anonym): „Demian“ ist noch aktuell. Amerikanische Studenten von Hesses Buch beeindruckt. In: Calw journal v. 9.8.2002, S. 7
134. (anonym): Lorbeer für den Steppenwolf. Suhrkamp feiert den Hausautor Hermann Hesse. In: buchreport.express Nr. 11 v. 14.3.2002, S. 16
135. (anonym): »Heikel, sehr heikel!« Drei Fragen an Literaturkritiker Marcel Reich-Ranicki. In: Main-Echo v. 2.7.2002
Reich-Ranicki: „Man sollte die guten Bücher von Hesse lesen, und das sind vorwiegend die frühen Bücher. Von den späteren halte ich wenig. Die frühen Bücher sollte man lesen, weil sie an stilistischem Können und an der Intensität der Stimmung sehr viel bieten und die Epoche deutlich machen.“
136. (dpa): Reich-Ranickis Rat: Lest „Unterm Rad“! In: Rhein-Neckar-Zeitung v. 29./30.6. 2002
137. (dpa): Bestsellerautor Hesse: Mehr als 100 Millionen verkaufte Bücher. In: Frankfurter Neue Presse v. 24.6.2002
138. (dpa): Karaseks Bekenntnis zum „rosigen Kitsch“. In: Rhein-Neckar-Zeitung v. 29./30.6. 2002
3 Fragen an den Literaturkritiker Hellmuth Karasek, dessen erste Hesse-Lektüre *Narziss und Goldmund* war.
139. Angele, Michael / Mayer, Verena: Es steht schlecht um Hesse in Berlin. Heute beginnt die Ausstellung im Kulturforum: In der Realität wird Hesse aber schön in der zweiten Regalreihe versteckt. In: FAZ (Berliner Seiten) v. 17.5.2002. Mit 1 Photo v. Martin Hesse

140. Brüggemann, Axel: Der erste deutsche Popliterat. Von wegen Pubertäts-Dichter und Esoteriker. Hermann Hesse ist Deutschlands erfolgreichster Export-Autor und wird zum anstehenden 125. Geburtstag neu entdeckt. In: Welt am Sonntag Nr. 11 v. 17.3.2002
141. Cheong, Kyung Yang: Hesses Einfluss auf koreanische Schriftsteller. Unter besonderer Berücksichtigung von H. Tjon, B. Cho und D. Kim. . In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 7, 2002. 215 S.; S. 53-71. Deutsch mit koreanischer Zusammenfassung.
142. Braun, Michael: EDIT DeutschlandRadio-Online (Deutschlandfunk: Büchermarkt) <http://www.dradio.de/cgi-bin/es/neu-lit-buch/3694.html> – Manuskript vom: 1.8.2002
* Rezension zu: 175/2002
143. de Bryun, Günther / Krause, Tilmann: „Wir haben noch Nachholbedarf in nationaler Unbefangenheit“ Gespräch mit dem neuen Nationalpreisträger Günter de Bruyn über Preußen, Deutschland, die Literatur und ihren Kanon. In: Die Welt v. 24.5.2002
* Wenn er für einen Literaturkanon zwischen Reinhold Schneider und Hermann Hesse wählen müsste, würde sich de Bryun für Hesse entscheiden, „schon weil er heute, aber eigentlich immer schon, weitaus mehr gelesen wurde als Reinhold Schneider. Beim Kanon spielt Wirkung eine große Rolle, mindestens so sehr wie schreiberische Qualität. Und sind die Schülerromane von Hesse nicht nach der Katastrophe von Erfurt wieder brennend aktuell?“
144. Buch, Hans Christoph: Hermann Hesse. Wie der Steppenwolf in Seoul seine Heimat fand. In: Kulturchronik (Goethe-Institut Inter Nationes) Nr. 3, 2001
Auch in: Der Tagesspiegel Nr. 17 v. 17.3.2001. → 234/2001
145. Buch, Hans Christoph: Der „Steppenwolf“ in Seoul. In: Mittelland Zeitung v. 29.6.2002 (AZ Weekend) S. 2
* Ohne die im Berliner Tagesspiegel v. 17.3.2001 aufgestellten irrtümlichen Angaben
146. „Deshalb lese ich Hesse“ In: Lenz, 7/2002, S. 116-118
* „Vier Deutschlehrer erzählen, warum das Werk Hesses sie immer wieder von neuem begeistert.“
147. Dirksen, Jens: Hesse schlägt zu Buche. In: NRZ (Neue Ruhr- / Neue Rhein-Zeitung) v. 30.6.2002
148. Frick, Gerhard: Hesses überraschender Nachruhm. In: Schweizer Monatshefte Juli/August 2002, S. 23-24
149. Funk, Anne: Cocktail von Chromosomen. Hesse-Herausgeber Volker Michels erklärt den Hesse-Kult. [Interview] In: Saarbrücker Zeitung v. 23.9.2002
150. hjh [=Hans-Jürgen Hölle]: Deutsch mit Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 10./11.8.2002
* Über das 1984 in einem Tokyoter Verlag erschienene Sprachbuch *Deutsch mit Hermann Hesse*.
151. Hong, Soon-Kil: Die koreanische Internet-Rezeption Hesses. In: 961/2002, S. 134-143
152. Hübner, Ute: Rezeption und Wirkung Hermann Hesses. In: 608/2002, S. 60f

153. Isenschmid, Andreas: Leseexpedition zu einer Jugendliebe. Überlegungen im Anschluss an einen literarischen Selbstversuch. In: Neue Zürcher Zeitung am Sonntag v. 28.4.2002. Mit 1 Photo.
154. Ist Hesse nur Strandlektüre? Der Gefühlsdichter auf dem Prüfstand.
Pro: Weidermann, Volker: Verachtung wäre dumm.
Contra: Angele, Michael: Liebe wäre eine Qual. In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung Nr. 20 v. 19.5.2002
155. Kämpchen, Martin: Trotz „Siddhartha“: Indien feiert Hesses Geburtstag nicht. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 157 v. 10.7.2002
156. Koester, Rudolf: Die Hesse-Rezeption in den USA. In: 932/2002, S. 223-233
157. Kracht, Christian / Nickel, Eckhart: Der Waldverherrlicher. Christian Kracht und Eckhart Nickel: Muß man Hesse lieben? In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung Nr. 26 v. 30.6.2002, S. 23. Mit einer Illustration von Isabell Klett.
158. Krekeler, Elmar: Hesse, Highsmith und Co. In: Die Welt v. 18.5.2002
„...350 000 Einheiten aus dem reichen und immer reicher werdenden Hesse-Bestand wurden allein im ersten Vierteljahr [2002] verkauft.“
159. Küchemann, Fridtjof Der Lebensabschnittsbegleiter - Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 2.7.2002
* ... Was Jochen Schmidt in der aktuellen Ausgabe der Literaturzeitschrift „Edit“ zusammen mit drei weiteren jungen Schriftstellern über sein Verhältnis zu Hesse schreibt, sitzt und schmeckt. Wie der Messerwerfer aus gerade der richtigen Entfernung auf seine Assistentin zielt, wirft und trifft, so dass sich die Messer haarscharf neben ihr ins Holz bohren, bringen viele hämische Gratulanten den armen Hesse zu dessen 125. Geburtstag in Position, zielen, werfen - und treffen nicht den Autor, sondern die eigene Vergangenheit....
Siehe dazu: 175/2002
160. Leitner, Olaf: Schale Zwiebel. In: Tip Magazin (Berlin) v. 18.7.-31.7.2002
* Beim Wiederlesen des *Steppenwolfs* findet der Verfasser Stellen, „die heute noch gelten können“ oder „kluge Vorahnungen des Autors bezeugen“.
161. Maier, Peter: Noch bekannter als die Bibel. Hermann Hesse ist heute populärer denn je. In: Sindelfinger Zeitung v. 2.7.2002
162. ols: Gründervater der romantischen Bewegung. Zum Hermann-Hesse-Jahr erscheinen zahlreiche Bände über den meistgelesenen deutschsprachigen Autor. In: Der neue Tag (Oberpfalz) v. 29.8.2002
163. Oser, Thomas: Moderne Klassiker gefragt. Aber Schiller und Goethe haben es bei Lesern schwer. In: Main-Echo v. 23.7.2002 u. Pforzheimer Zeitung v. 15.8.2002
* „Insbesondere Thomas Mann, Bertolt Brecht und Hermann Hesse sind so genannte »Longseller«, deren Konjunktur bei Jubiläen und nach besonderen Ereignissen [...] noch einmal kräftig steigt.“
164. Platzeck, Wolfgang: Der erste Pop-Star der Literatur. 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: WAZ (Westdeutsche Allgemeine Zeitung) v. 29.6.2002
165. pom [=Frank Pommer]: Auf der Stufenleiter eines Riesenwerks. Was muss man von Hesse gelesen haben? In: Die Rheinpfalz Nr. 124 v. 1.6.2002
166. Rapp, Klaus-Hermann: Nur die deutsche Kritik nörgelt. Bei seinen Leserinnen und Lesern steht er hoch im Kurs. Hermann Hesse (II). In: Unsere Kirche. Ev. Wochenzeitung für Westfalen-Lippe. Nr. 27. v. 30.6.2002, S. 15

167. Reif, Adelbert: «Hesse ist leicht zu lesen und schwer zu leben» [Interview mit Volker Michels]. In: Mittelland Zeitung (AZ Weekend) S. 3 und Aargauer Zeitung v. 29.6.2002
168. Reif, Adelbert: „Leicht zu lesen, schwer zu leben.“ Am 2. Juli wäre Hermann Hesse 125 geworden. Ein Gespräch mit Volker Michels, dem langjährigen Herausgeber seiner Werke. In: General-Anzeiger Bonn v. 29./30.6.2002
169. Reif, Adelbert: Leicht zu lesen, schwer zu leben. Hermann-Hesse-Herausgeber Volker Michels zum 125. Geburtstag des Schriftstellers. In: Augsburgener Allgemeine v. 29.6.2002
Leicht gekürzte Fassung
170. Reif, Adelbert: „Hesse ist leicht zu lesen und schwer zu leben.“ Volker Michels, langjähriger Herausgeber der Werke Hermann Hesses, über die Rezeption des Dichters. In: Die Tagespost (Würzburg) v. 2.7.2002
171. Reif, Adelbert: «Leicht zu lesen, schwer zu leben.» Zum 125. Geburtstag Hesses: Ein Gespräch mit Herausgeber Volker Michels. In: St. Galler Tagblatt v. 2.7.2002
172. Ribbat, Ernst: Hesse ist Kult. Die Brille des Dichters liegt in Seoul. In: DAAD Letter 2/2002 (August), S. IV-V. Mit Abb.
173. Rothfuss, Uli: „Seit ich zurückdenken kann, hat es ihn gegeben“ Hermann Hesses Bedeutung für den Schriftsteller heute. In: 298/2002, S. 159 -170
174. Schulte, Bettina: „Hesse ist Lebensmittel.“ BZ-Interview mit dem Lektor und Herausgeber Volker Michels über den ersten Autor des Suhrkamp Verlags. In: Badische Zeitung v. 29.6.2002. Magazin, S. IV
175. Staffel, Tim / Hacker, Katharina / Schmidt, Jochen / Einzmann, Nadja: Das Jahr, in dem ich Hesse las. Der Hermann-Hesse-Preis 2002 geht an die EDIT. Vier Autoren begegnen Hermann Hesse. In: EDIT. Literaturzeitschrift, Nr. 28, Frühjahr 2002, S. 48-52
→ siehe dazu 159/02 und 1580-1583/2002
176. Teufel, Johannes: Hermann Hesse. In: Mostviertel Basar. Regionalzeitung fürs Mostviertel (Österreich) v. 2.7.2002
177. [Umfrage zu Hermann Hesse]. In: Der Tagesspiegel v. 2.7.2002
* Die Stadt Calw hat in Zusammenarbeit mit dem Tagesspiegel Zeitgenossen nach Hesse befragt.
Gerhard Schröder: Mein „Steppenwolf“; Hans Küng: Vorläufer des Weltethos; Erwin Teufel: Ein Hesse für alle; Jürgen Weber (Vorstandsvorsitzender der Deutschen Lufthansa AG): Traum vom Fliegen; Dalai Lama: Calw und Kosmos; Klaus Wowereit (Regierender Bürgermeister von Berlin): Der Weltberliner;
178. Velmeke, Anke: Geh deinen eigenen Weg. Hermann Hesse bleibt ein Lehrer fürs Leben. In: Die Welt v. 29.6.2002; Die literarische Welt, S. 3
179. Volmer, Annett: Nur für Verrückte. Seine Themen passen in die heutige Zeit: vor 125 Jahren wurde Hermann Hesse geboren. In: Märkische Allgemeine v. 2.7.2002
180. Wann haben Sie zuletzt Hesse gelesen? In: Badische Zeitung v. 29.6.2002. Magazin, S. II, III, IV, V, VI, VII
Gefragt wurden u.a. der Psychotherapeut Tilman Moser, der baden-württemb. Ministerprä-

sident Erwin Teufel, die Sängerin Ulla Meinecke, u. der ehem. Stuttgarter Oberbürgermeister Manfred Rommel.

181. Watanabe, Masuru: Hesse heute in Japan. In: 932/2002, S. 211-222

WÜRDIGUNGEN

182. Mein Hermann Hesse. Eine Hommage. Hrsg. u. eingeleitet von Uli Rothfuss. Mit 32 Illustrationen von Gunter Böhmer. Berlin: Ed. Q in der Quintessenz-Verl.-Ges., 2002. 224 S.
* 35 Autoren der Gegenwart über ihr Verhältnis zum meistgelesenen Dichter deutscher Sprache.

Zum 125. Geburtstag

183. (anonym): Die ganze Welt feiert den „Steppenwolf“. Hermann Hesse: Der Dichter ist der Guru der Friedfertigen. Jetzt gibt's zwei Jubiläen – und Deutschland feiert. Hier ein bisschen Hesse zum Mitreden. In: Bunte Nr. 29/2002, S. 89
184. (anonym): Das ewige Idol der Jugend. In: Frau im Spiegel v. 26.6.2002
185. (anonym): Heute jährt sich der 125. Geburtstag Hermann Hesses... In: Neues Volksblatt (Linz) v. 2.7.2002
186. (anonym): Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne... In: Leonberger Kreiszeitung v. 10.8.2002
187. (anonym): Hesse - einer von dieser Welt. In: Böblinger Bote v. 3.7.2002
„...Hesse ist gewiss kein schlechter Erzähler, die Feiern zum Geburtstag sind verdient, man sollte ihn ruhig weiter lesen, nur sollte man ihn nicht überschätzen, indem man alle seine Texte in den Himmel der Literatur hebt und alle seine Reime gläubig nachbetet. Auch ein Hermann Hesse ist kein Heiliger, sondern von dieser Welt.“
188. (anonym): Gedenktage [Hermann Hesse] In: Fachdienst Germanistik. Redaktion: Dr. Klaus Hübner. Nr. 8/2002
* Der Artikel fasst die wichtigsten Pressestimmen zusammen.
189. Agthe, Kai: Seine Bücher wirkten weit über das Literarische hinaus. In: Thüringische Landeszeitung v. 29.6.2002
190. Albers, Volker: Hermanns Denkmal. Hesse lebt! Was fasziniert die Jungen am Steppenwolf-Dichter? In: Hamburger Abendblatt v. 2.7.2002
191. Braun Michael: Die Simplizität des unerlösten Buddha aus dem Schwarzwald. Ein skeptischer Seitenblick auf den immer noch kanonischen Autor Hermann Hesse. In: Basler Zeitung v. 11.6.2002.
Dazu: Leserbrief v. Martin Jösel. Basler Zeitung v. 14.6.02
192. Braun, Peter: Dichter oder gar nichts. Hermann Hesses Geburtstag jährt sich zum 125. Mal. In: Rheinischer Merkur Nr. 26 v. 27.6.2002, S. 22. Mit Foto
193. Dalai Lama: Intelligenz für Versöhnung und Frieden nutzen. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002
* Grußbotschaft an die Stadt Calw zur Eröffnung des Hesse-Festivals

194. Decker, Gunnar: Born to be wild. Hermann Hesse. Vor 125 Jahren wurde der deutsche Dichter geboren. In: Hamburger Abendblatt v. 2.7.2002
195. Ditsch, Sigrid: Dem „Steppenwolf“ auf der Fährte bleiben. Gedenkjahr: Die Lebensstationen von Hermann Hesse erweisen dem Dichter zum 125. Geburtstag mit großem Programm Reverenz. In: Mannheimer Morgen v. 15.11.2001
196. Feddersen, Carola: Hermann Hesse – Verteidiger der Menschlichkeit. In: Taschenbuch *Magazin*, Sommer 2002, S. 8 f.
197. Funk, Anne: Morgenlandfahrers ewiger Frühling. Ein Kosmopolit, der heute vor 125 Jahren geboren wurde: Warum das Interesse an Hermann Hesse ungebrochen ist. In: Pfälzischer Merkur Nr. 150 v. 2.7.2002. Mit 4 Photos. – Auch in: Saarbrücker Zeitung v. 2.7.02
198. Gabriel, Susanne: Hesse bleibt Popstar unter Literaten. Nobelpreisträger würde morgen 125. Jahre alt / Autor weiterhin sehr beliebt bei jugendlichen Lesern. In: Recklinghäuser Zeitung Nr. 149 v. 1.7.2002. – *Unter d. Titel*: Als Kind wusste er: „Ich werde Dichter oder gar nichts.“ Hesse gilt als Popstar unter den Autoren – Doch das Leben des Literaturnobelpreisträgers hatte wenig Glamouröses. In: Main-Echo v. 2.7.2002
199. Gärtner, Hans: Der Autor, der die Menschen glücklicher machte. Kultschriftsteller Hermann Hesse wurde vor 125 Jahren geboren – Sonderausgaben und viele Termine zur Erinnerung an den Erzähler. In: Trostberger Tagblatt v. 29./30.6.2002
200. Hager, Christine: Das ignorierte Idol. Nicht erforscht, sondern gelesen: Hermann Hesses Bücher kommen in deutschen Germanistik-Seminaren kaum vor, finden aber auf der ganzen Welt reißenden Absatz. In: General-Anzeiger (Bonn) v. 29./30.6.2002. Mit Photo
201. Hauck, Stefan: Leichtfüßige Mädchen. Neben der schreibenden Hand und den alles beobachtenden Augen gehören Hermann Hesses unermüdlich wandernde Füße sicherlich zu den fleißigsten Körperteilen des Dichters, dessen 125. Geburtstag am 2. Juli gefeiert wird. In: Buchjournal, Frühjahr 2002
202. Hilscher, Eberhard: Rebellion gegen den Größenwahn. Stationen einer Karriere: zum 125. Geburtstag des Literatur-Nobelpreisträgers Hermann Hesse. In: Rhein-Neckar-Zeitung Nr. 148 v 29./30.6.2002
203. Hoyer, Gisela: Der „Innerlichkeitsapostel“ auf der Suche nach sich selbst. In: Dresdner Neueste Nachrichten v. 2.7.2002. *Unter dem Titel*: Unter Kitsch-Verdacht: Der Guru aller Aussteiger, in: Leipziger Volkszeitung v. 2.7.2002
204. Israel, Jürgen: Entweder Dichter oder gar nichts. Hermann Hesse (I). In: Unsere Kirche. Ev. Wochenzeitung für Westfalen-Lippe. Nr. 27. v. 30.6.2002, S. 15
205. Itzek, Joanna: Ach, Hermann... In: ZiSH (Zeitung in der Schule, medienpäd. Projekt der Hannoverschen Allgemeinen Presse) v. 2.7.2002, S. 24f
206. Kämpchen, Martin: The Hermann Hesse birthday bonanza. Discover the German Writer 125 years after his birth. In: The Statesman Festival 2002 (Kalkutta) S. 129-137
* Jahrbuch der Tageszeitung *The Statesman*.

207. Kasselt, Rainer: Liebe ist weise gewordene Begierde. Der Literaturnobelpreisträger Hermann Hesse wäre am 2. Juli 125 Jahr alt geworden – Anlass zum Lesen und Wiederlesen seines Werkes, Anlass für Ausstellungen, Neuauflagen und einen Spaziergang durch seine Geburtsstadt Calw im Schwarzwald, die den Geburtstag ausgiebig feiert. Hermann Hesse über Glück, Bäume, Kunst, Gewissen und den Sinn des Lebens – ein fiktives Interview der SZ. In: Sächsische Zeitung v. 29./30.6.2002. Mit einer Zeichnung v. Gunter Böhmer
208. Kastberger, Klaus: Einen Fox trotten. In: Die Presse (Wien) v. 29.6.2002.
209. Katerbow, Matthias: Der Teufel hole den verfluchten Kram. Reflexionen zu Hesses 125. Geburtstag, eine Menge Merchandising und Neuerscheinungen. In: literaturkritik.de, Nr. 11, November 2002
210. Kohl, Peter: Der Traum vom besseren Leben. In: Katholisches Sonntagsblatt. Kirchenzeitung für die Diözese Rottenburg-Stuttgart Nr. 26 v. 30.6.2002.
211. Küng, Hans: Liebhaber der Vielfalt. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002
212. Langer, Stephan: Botschafter eines Weltethos. Vor 125 Jahren wurde Hermann Hesse geboren. In: Konradsblatt (Wochenzeitung für das Erzbistum Freiburg) 26/2002 v. 30.6.2002
213. Leissling, Wolfgang: Hermann Hesse zum 125: Drang des Denkens. In: Thüringer Allgemeine v. 2.7.2002
214. (Is): Schule und Stadt feiern im Viererpack das Jubiläumsjahr. In: Schwäbische Zeitung v. 27.4.2002
* Über die diversen Aktivitäten der Stadt Aalen und der dortigen Hermann-Hesse-Schule anlässlich des Hesse Jubiläums.
215. Mayer, Thomas: Das Hesse-Kommando. Calw: Literaturkennern fällt da sofort Hermann Hesse ein, der vor 125 Jahren in dieser Stadt in Baden-Württemberg geboren wurde. Ab morgen wird hier das Jubiläum wie quasi auf Befehl gefeiert, denn in Calw ist seit 1996 auch das Kommando Spezialkräfte, die Eliteeinheit der Bundeswehr, stationiert. In: Leipziger Volkszeitung v. 28.6.2002
216. Maurer, Gerhard: Im Eigensinn der Weg nach innen. Hermann Hesse vor 125 Jahren geboren (Teil 1). In: Evangelisches Gemeindeblatt für Württemberg. 23/2002, S. 10. Mit Photo (v. Fulvio Roiter, 1929)
217. Maurer, Gerhard: Mystisches Christentum, undogmatische Religiosität. Hermann Hesse vor 125 Jahren geboren (Teil 2). In: Evangelisches Gemeindeblatt für Württemberg. 24/2002, S. 10. Mit Photo (v. Martin Hesse).
218. Maurer, Gerhard: Zeitkritiker, Geschichtsschreiber, Helfer. Hermann Hesse vor 125 Jahren geboren (Teil 3). In: Evangelisches Gemeindeblatt für Württemberg. 25/2002, S. 10
219. Meetschen, Stefan: Eigensinn, der Spaß macht. Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: Die Tagespost (Würzburg) v. 2.7.2002
220. Mensing, Kolja: Happy Birthday, Ikone. Zwischen Rauch und Nickelbrille: Hermann Hesse begeht seinen 125. Geburtstag unter anderem als Poster. Das Warhol-

- Porträt gehört heute zum klassischen Bildprogramm des Teenager-Zimmers. In: die tageszeitung v. 2.7.2002
221. Meyer-Zollitsch, Almuth: Zwischen Zaubergarten und Zeitenlauf – Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. In: per voi. Jan.- Juni 2002 (Zeitschrift für Deutschlehrer in Italien. Hrsg. v. Goethe-Institut Inter Nationes, Rom) (2 S.)
222. Michels, Volker: Das Gute ist immer wieder neu. Um 125. Geburtstag von Hermann Hesse. Interview mit dem Herausgeber Volker Michels. In: Der neue Tag v. 29./30.6.2002.
223. Michels, Volker: Weltliteratur beim Wort genommen. Zum 125. Geburtstag des Schriftstellers Hermann Hesse. In: Stuttgarter Nachrichten v. 29.6.2002. Mit 4 Photos
224. Michels, Volker: Weltliteratur beim Wort genommen. In: Thalia Magazin 1/2002, S. 12-14
225. Mohr, Peter: Der Seelenbiograf. In: Mannheimer Morgen v. 29.6.2002, S. 32
226. Mohr, Peter: Scheuer Poet beflügelte Protestbewegung. Hermann Hesses 125. Geburtstag wird in aller Welt gefeiert. In: Ostsee-Zeitung v. 29.6.2002
227. Mohr, Peter: Vor jedem LSD-Trip ein Kapitel „Siddhartha“. Heute vor 125 Jahren wurde im württembergischen Calw der Schriftsteller Hermann Hesse geboren. In: Trierischer Volksfreund v. 2.7.2002
228. Müller, Burkhard: Der Humor des Nachtpfauenauges. Sein Om-Denken ist kein Umdenken, und alle Stufen führen immer zum Jugendwerk zurück: Vor 125 Jahren wurde Hermann Hesse geboren. In: Süddeutsche Zeitung Nr. 150 v. 2.7.2002. Mit 2 Photos
229. Nüchtern, Klaus: Born to be mild. Hermann Hesse wäre am 2. Juli 125 Jahre alt geworden, und seine Bücher sind nach wie vor Bestseller. Was macht einen literarisch mäßig interessanten Autor zum erfolgreichsten Exportartikel der deutschsprachigen Literatur? In: Falter (Wien) 27/02 v. 5.-11.7.2002, S. 22, 55-57. Mit 3 Photos
230. Otzelberger, Manfred: „Ich werde ja förmlich Mode, und das wollte ich nie.“ Personenkult nein, Abenteuer ja: Warum Hermann Hesse immer ein menschnaher Individualist war, der zum natürlichen Feind aller Spießer wurde. In: Nordbayerischer Kurier v. 6./7.7.2002.
231. op: Zeitkritik und Analyse auf 14000 Seiten. 1946 bekam Hesse den Nobelpreis. In: Offenbach-Post v. 6.7.2002
* Die Überschrift bezieht sich auf die 20-bändige Gesamtausgabe.
232. Pavlovic, Tomo: Der Weg ist das Ziel. 50 Jahre Baden-Württemberg, 125. Hesse-Geburtstag. In: Sonntag Aktuell v. 10.2.2002
233. Poetter, Ulrike: Ein langes Dichterleben voller Höhen und Tiefen. In: Die Glocke (Gütersloh) v. 25.5.2002. Mit Photo.
234. Pollak, Anita: Dichter oder gar nichts. Vor 125 Jahren wurde Hermann Hesse geboren. Das Jubiläum eines Gurus. In: Kurier (Wien) v. 29.6.2002, S. 31. Mit Photo.

235. Prietze, Nicola]: Von Lesern geliebt, von Wissenschaftlern missachtet. In: Mitteldeutsche Zeitung v. 24.6.2002
236. Prietze, Nicola: Literarische Hilfe für Pubertierende. Hermann Hesse wäre am 2. Juli 125 Jahre alt geworden. In: Hamburger Morgenpost v. 29.6.02
237. Prietze, Nicola: Eine Revolte gegen überholte, leere Autorität. Zum 125. Geburtstag des Dichters und Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesse / Bei Lesern beliebt, an den Universitäten missachtet. In: Fuldaer Zeitung Nr. 148 v. 29.6.2002, Magazin am Wochenende, S. M2. Mit e. Zeichnung von Gunter Böhmer.
Dieser Artikel erschien – zum Teil gekürzt und mit geänderten Überschriften – am 2.7.02 auch in folgenden Zeitungen:
Bieler Tagblatt: Hermann Hesse: 125. Geburtstag. Viel gelesen und viel geschmäht. Heute wäre der 1877 im schwäbischen Calw geborene Dichter Hermann Hesse 125 Jahre alt geworden; Bocholter Volksblatt, Rheinische Post, Neuß-Grevenbroicher Zeitung: 125. Geburtstag des Schriftstellers. Unter Kitschverdacht: Hermann Hesse; Nordwest-Zeitung: Schreiben als Therapie in Krisen. Blick in die Seele – Zum 125. Geburtstag des Literatur-Nobelpreisträgers Hermann Hesse; Offenbach-Post: Unter Kitsch-Verdacht. Vor 125 Jahren erblickte Hermann Hesse das Licht der Welt; Braunschweiger Zeitung: Vor 125 Jahren wurde Hermann Hesse geboren. Der Steppenwolf in uns allen; Heilbronner Stimme: Tief drinnen sitzt der Widerstand; Main-Echo: Schreiben war seine Therapie. Hermann Hesse vor 125 Jahren geboren – Sein Werk ist privat und aufrichtig; Schaffhauser Nachrichten: Hermann Hesse ist vielen ein Lehrer fürs Leben. Hermann Hesse (1877- 1962) wird von der Germanistik links liegen gelassen, aber von Lesenden mit Selbstzweifeln verehrt;
238. Prietze, Nicola: Dichter oder gar nichts. Hermann Hesse ist einer der beliebtesten und umstrittensten deutschen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Heuer werden sein 125. Geburtstag und sein 40. Todestag gefeiert. In: Tiroler Tageszeitung v. 6./7.7.2002
239. Pröse, Tim: Hermann Hesse. Jugendidol und Nobelpreisträger: Am 2. Juli ist der 125. Geburtstag von Deutschlands erstem Pop-Literaten. In: Focus Nr. 27 v. 1.7.2002, S. 78f. Mit zahlr. Photos
240. Puttkammer, Natalie: „Eigensinn macht Spaß“ Zum 125. Geburtstag des gebürtigen Schwaben Hermann Hesse. In: Buchhändler heute, Juli 2002. S. 86f.
241. Rademacher, Christina: Nicht Dichtung, sondern Bekenntnis. Ein Porträt Hermann Hesses zum 125. Geburtstag. In: Bücherschau 02/2002, S. 2-7. Mit 7 Photos u. e. Zeichnung v. Gunter Böhmer
242. Rauch, Renate: Der Schwabenwolf. Württemberger wider Willen. Heimatbesuche ohne Hesse. In: Berliner Zeitung v. 11./12.5.2002. Mit 2 Photos.
243. Reetz, Bärbel: „Lebendiger als ich selbst“ Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: Kieler Nachrichten v. 28.6.2002
244. Rehbein, Maja: Hermann Hesse. Autor der Selbstverwirklichung. Im Hesse-Gedenkjahr erinnern zahlreiche Veranstaltungen an den meistgelesenen deutschsprachigen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. In: Deutsches Ärzteblatt v. 16.8.2002
245. Rehn, Heidi: Ein Autor wird gefeiert. In: Frauen Lesemagazin 2002, S. 20

246. Renken, Sabine: Hermann Hesse – Pilgerfahrten eines Dichters. In: Radiozeit. Magazin des Hessischen Rundfunks v. 15.7-11.8.2002, 3 S.; dabei: Interview mit Manfred Zapatka, der im Hörspiel *Der Steppenwolf* die Rolle des Harry Haller spricht.
247. Rieck, Monika: Auf der Fährte des Steppenwolfs. Hermann Hesse. Geburtstags-Veranstaltungen in Berlin, Calw, Brüssel, Budapest. In: Westdeutsche Zeitung (Düsseldorf) v. 2.3.2002
248. Rietzschel, Thomas: Hermann Hesse. Zum 125. Geburtstag – Auf den Spuren des Steppenwolfs. In: Deutschland. Forum für Politik, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft. Nr. 3/2002, Juni/Juli, S. 22-25. Mit 2 Photos u. 1 Aquarell
249. Roth, Jürgen: Die Milch lau und fad wie das Leben. Schwer, sich Hesses ambossartigen Metaphernkonstruktionen zu entziehen, besonders im deutschen Blätterwald. In: Frankfurter Rundschau v. 5.7.2002
* Ironischer Überblick über einige der zu Hesses Geburtstag erschienenen Artikel.
250. Schröder, Gerhard: Suche nach sich selbst. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002
251. Schröder, Lothar: Der Dichter als Event. Hesse / Seine Geburtsstadt hat ihm nie zuviel der Ehre angetan. Nun war der Nobelpreisträger auch eher Seelen- denn Heimatkundler. Aber jetzt spannt die Tourismusbranche Hesse als Zugpferd vor. In: Rheinische Post (Düsseldorf) Nr. 20 v. 24.1.2002
252. Seybold, Eberhard: Das denkende, fühlende, schreibende Ich. In: Frankfurter Neue Presse v. 1.7.2002.
253. Simone, Bruno de: Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: Frizz, Dez. 2002, S. 18-19
254. Solbach, Andreas: Später Ruhm und schnelles Vergessen. Betrachtungen im Hermann-Hesse-Jahr zum 125. Geburtstag und 40. Todestag des Dichters. In: Journal. Das Wochenend-Magazin der Rhein Main Presse v. 29.6.2002. Mit Photo
255. Spieß, Erich W.: Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. In: Lesen + Leute 3/2002, S. 16-17. Mit 2 Photos
256. Spreckelsen, Tilman: Reifeprüfung: Der Suhrkamp Verlag feiert Hermann Hesse. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 60 v. 12.3.2002, S. 56
257. Stehrer, Martina: Hermann Hesse. In: Amadeus (Wien) Mai 2002
258. Teufel, Erwin: Wahrer Humanist. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002
259. Thumser, Michael: Der Seelenbiograf. In: Frankenpost v. 2.7.2002
260. Thuswaldner, Anton: Ein Autor des Lebens. In: Salzburger Nachrichten v. 29.6.2002. Mit dem Gedicht *Splittrig geknickter Ast* (3. Fassung).
261. tom: Mit Hermann Hesse durch das Leben. In: Katholisches Sonntagsblatt. Kirchenzeitung für die Diözese Rottenburg-Stuttgart Nr. 26 v. 30.6.2002.
262. Walter, Eva: Hermann Hesse, der wandernde Poet. In: Blätter des Schwäbischen Albvereins. 6/2002, November/Dezember 2002, S. 16f. Mit 2 Aquarellen aus *Wanderung* und 2 Photos

263. Weidt, Stephan: Der Popliterat. Eine geringfügig polemische Würdigung aus Anlass des Hermann-Hesse-Jahres. In: Schnüss. Stadtmagazin Bonn, August 2002
264. Willems, Sophia: „Ich war zu lange in der Fremde“ Der deutsche Literatur-Nobelpreisträger Hermann Hesse wurde heute vor 125 Jahren im schwäbischen Calw geboren. Eine Hommage an den Gärtner des Geistes. In: Westdeutsche Zeitung (Düsseldorf) v. 2.7.2002. Mit Photo
265. Zenker-Baltes, Inge Literarische Pauschalreisen zur Selbstfindung. Hermann Hesse, der Denker für Träumer und der Träumer für Denker, wäre heute 125 Jahre alt geworden. In: Weser-Kurier v. 2.7.2002

ÜBER WERKE

266. (anonym): «Höllendreise durch mich selbst. Hesse» Heiliger Rausch und hochwertiger Balsam. In: Tages-Anzeiger. Züritipp. Nr. 12/2002, v. 22.-28.3.2002.
* Über Unterm Rad – Demian – Siddhartha – Der Steppenwolf – Narziß und Goldmund
267. (anonym): Seiner Zeit voraus – und zeitlos aktuell. Nicht nur im Hesse-Jahr lohnt sich eine Beschäftigung mit dem schwäbischen Literatur-Nobelpreisträger. In: Nürtinger Zeitung v. 4.6.2002
* Über 14 Neuerscheinungen bzw. Nachauflagen.
268. (anonym): Neu im Hesse-Jahr. Noch drei gute Gründe, sich mit Hesses Leben und Werk (wieder) eingehender zu befassen. In: Thalia Magazin 1/2002, S. 15
* Über die Sonderausgabe des *Glasperlenspiels*, das HörBuch *Siddhartha* und die Biographie von Alois Prinz „*Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne*“
269. Bärenbold, Kuno: Seelenarbeit. In: Der Kurier (Karlsruhe) v. 5.7.2002. Unter dem Titel: „Erkenntnisse aus dem Bergwerk des Lebens“ auch in: Heilbronner Stimme v. 13.7.2002
* Über *Hermann Hesse: Lebenszeiten* Hrsg. v. Siegfried Unseld und *Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. Stufen des Lebens. Ein Lesebuch.* Zus.gestellt v. V. Michels.
270. cw: Der Einzelne immer im Mittelpunkt. Eine Auswahl neuer Bücher und Ausgaben von und über Hermann Hesse / Glücksfall Rezensionen. In: Fuldaer Zeitung Nr. 148 v. 29.6.2002, Magazin am Wochenende, S. M2. Mit Aquarell.
271. Kopitzki, Siegmund: „Ausgedrückte Gedanken sind immer tot“ Der 125. Geburtstag von Hermann Hesse lässt auch den Büchermarkt nicht kalt - Tipps für Leser. In: Südkurier (Konstanz) v. 29.6.2002
* Über Neuerscheinungen

SÄMTLICHE WERKE IN 20 BÄNDEN

272. Gellner, Christoph: «Ein Stück weiterkommen auf dem Zifferblatt des Ichs» Zur neuen Gesamtausgabe der Werke Hermann Hesses. In: Orientierung (Zürich) Nr. 6, 31.3.2002.

273. Heise, Ulf: Der Eremit schrieb Briefe über Briefe, zeitlebens. Im Hesse-Entdecker-Fieber: Volker Michels ediert die erste Werkausgabe. In: Leipziger Volkszeitung v. 5.9.2002.
274. Kraft, Martin: Hermann Hesses Jugendschriften als Auftakt seiner Sämtlichen Werke. Die Anfänge eines Dichters. In: Der Landbote (Winterthur) v. 31.12.2002
275. Lückel, Wolfgang: Hermann Hesse: Sämtliche Werke Band 7 – Die Erzählungen/Band 2. In: STUZ. Studentenzeitung (Mainz/Wiesbaden), Mai 2002
276. Schmid, Manfred: Hermann Hesse. Sämtliche Werke in 20 Bänden. Band 1. In: Schwäbische Heimat 2002/3, Juli-September, S. 374
277. Witzel, Christoph: Alles arme Affen. Hermann Hesses „Sämtliche Werke“ 9 und 10. In: Fuldaer Zeitung v. 2.11.2002

BLICK NACH DEM FERNEN OSTEN

278. (anonym): Blick nach dem Fernen Osten. [Rezension]. In: Nordbayerischer Kurier v. 3.6.2002
279. Michels, Volker: Nachwort. In: Hesse, H., *Blick nach dem Fernen Osten*. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. S. 455-481
280. Pfinke, Konrad: Blickfeld Ferner Osten. In: Junge Freiheit Nr. 20 v. 10.5.2002

DAS GLASPERLENSPIEL

281. Hermann Hesses Glasperlenspiel. Begleitbroschüre zur Sonderausgabe des *Glasperlenspiels* mit Texten von Siegfried Unseld, Volker Michels und Adolf Muschg. Frankfurt/M.: Suhrkamp, [2002] 40 S.
282. arr.: Das Spiel des Lebens. In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 31.3.2002.
283. Frischknecht, Martin: Die Heiterkeit des Meisters Hesse. In: Stadtblatt (Winterthur) v. 13.2.2002
284. Frischknecht, Martin: Die Heiterkeit des Meisters. Der ewig junge Hermann Hesse. In: Info3 – das Monatsmagazin für Spiritualität und Zeitfragen (Frankfurt), Juni 2002
285. Gottschalk, Günther: Beads and Bytes. Das *Glasperlenspiel*, das Weltwissen und das Internet. In: 298/2002, S. 139 – 157
286. Gruntz-Stoll, Johannes: Harmonik. Sprache des Universums. Überlieferung und Überwindung pythagoräischer Harmonik. Bern: Verlag Kreis der Freunde um Hans Kayser, 2000. 151 S.; S. 7, 66-70, 82f., 88, 92, 94, 95-98, 106, 129
* Der Verfasser ist der Ansicht, dass im *Glasperlenspiel* die Überlieferung harmonikalen Denkens und Wissens seit Pythagoras aufgegriffen und literarisch umgesetzt worden sei. Die harmonikalen Berechnungen würden allerdings in Richtung einer Sprache des Universums erweitert, die den spielerischen und schöpferischen Umgang mit geistigen Inhalten erlaube.
287. Hesse, Ulrich: Über Kontemplation und Meditation im *Glasperlenspiel*. In: 298/2002, S. 43 – 52

288. Lee, Inn-Ung: I-Ging, das Buch der Wandlungen, im *Glasperlenspiel* von Hermann Hesse. In: 298/2002, S. 53-71
289. Luck, Rätus: Ein privater Kommentar - *Das Glasperlenspiel* in den Briefen Hermann Hesses. In: 298/2002, S. 7-22
290. Müller, Lothar: Leises Schaudern. Beim Lesen des Glasperlenspiels. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Hrsg. v. Wilfried Barner [et al.]. 46. Jg. 2002. Stuttgart: Kröner 2002. 532 S.; S. 427-437
* Rede zur Eröffnung der Marbacher Kabinettausstellung *Hermann Hesse – Diesseits des „Glasperlenspiels“* am 23. 6.2002
291. Muschg, Adolf: Hesses *Glasperlenspiel*. In: 298/2002, S. 125-138
292. Schneider, Immo: Wiederholte Erdenleben. Hermann Hesses Auffassung des Reinkarnationsgedankens in den Lebensläufen Josef Knechts im *Glasperlenspiel*. In: 298/2002, S. 73-108
293. Thomke, Hellmut: Hermann Hesses *Glasperlenspiel* - eine kritische Betrachtung. In: 298/2002, S. 109-124
294. Richter, Matthias: Hermann Hesse *Das Glasperlenspiel*. In: NDR Radio 3 v. 21.6. 2002. Typoskript, 2 S.
295. Seredkina, Elena: Drei Modelle der Planetarkultur im Kontext des Romans von Hermann Hesse „Das Glasperlenspiel“. Druckfassung 7 S.
www.gss.ucsb.edu/projects/hesse/papers/modelle.pdf
296. Spaleck, Ursula: Das Seelische als Gestalt und Verwandlung. Oder: Ist Joseph [sic!] Knecht gescheitert? In: 461/2002, S. 93-111
297. Spoerri, Bettina: Abstrakte Vision. Über „Das Glasperlenspiel“. In: St. Galler Tagblatt v. 5.7.2002
298. Zimmermann, Eva (Hrsg.): Der Dichter sucht Verständnis und Erkanntwerden. Neue Arbeiten zu Hermann Hesse und seinem Roman „Das Glasperlenspiel“. Frankfurt a. M.: Verlag Peter Lang, 2002. 216 S.
→ 1133/2002

DEMIAN

299. Cheong, Kyung Yang: Christentum und Mystik in Hermann Hesses *Demian*. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 5, 2001. 297 S.; S. 49-65. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung.
300. Drees, Stephanie: „Einer dumpf, einer lichter, jeder wie er kann“ Das Selbstbildnis der Generation Handy hat wenig mit meinem Leben zu tun / Fatale Selbstfindung im Spagat zwischen Barbie und Alice Schwarzer. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3.6.2002.
* Die Verfasserin ist Preisträgerin des Hesse-Wettbewerbs, zu dem der Suhrkamp-Verlag gemeinsam mit der „Jugend schreibt“-Redaktion aufgerufen hatte.
301. Hagenbrock, Barbara: Emils Seele. Identitätssuche und Außenseitertum im „Demian“. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3.6.2002.

* Die Verfasserin ist Preisträgerin des Hesse-Wettbewerbs, zu dem der Suhrkamp-Verlag gemeinsam mit der „Jugend schreibt“-Redaktion aufgerufen hatte.

302. Kugler, Bettina: Weg zurück nach vorn. Über „Demian“. In: St. Galler Tagblatt v. 5.7.2002
303. Otto, Norbert: Ares mit dem Januskopf. Zur Aktualität von Hermann Hesses Roman »Demian«. In: die Drei. Zeitschrift für Anthroposophie in Wissenschaft, Kunst und sozialem Leben. Nr. 7, Juli 2002. S. 15-27
304. Struening, Felix: Demian. In: www.buchtest.com. August 2002, 1 S.

DER STEPPENWOLF

305. (anonym): Der Steppenwolf. In: Authentik auf Deutsch. Zeitschrift und Kassette für den Deutschunterricht mit Fortgeschrittenen. (Dublin) Mai/Juni 2002, S. 15 u. 30
306. Alex, Paul: Der geplagte Steppenwolf. In: ZiSH (Zeitung in der Schule, medienpäd. Projekt der Hannoverschen Allgemeinen Presse) v. 2.7.2002, S. 24
307. Böttiger, Helmut: Wie wird Mann zum Steppenwolf? Hermann Hesses Kultbuch scheint nicht zu altern. Was fasziniert schon Pubertierende an dem einsam Suchenden? Ein Selbstversuch in mehreren Anläufen. In: Der Tagesspiegel v. 15.6.2002.
308. Probst, Rudolf: Zur Entstehung von Hesses *Der Steppenwolf*. In: 932/2002, S. 139-158
309. Züfle, Manfred: Noch einmal *Steppenwolf*? Bericht von einer fragmentierten persönlichen Rezeption Hermann Hesses. In: 932/2002, S. 177-188
 → 496/2002
 → 685/2002
 → 725/2002
 → 689/2002

DER ZAUBERER. FRAGMENTE ZU EINEM ROMAN. SUHRKAMP 2001

310. Katerbow, Matthias: Der Magier. Hermann Hesses Fragmente zu einem Roman. In: www.literaturkritik.de, Nr. 5, 2002. 1 Seite

DER ZWERG. MIT HOLZSCHNITTEN VON UDO WÜRTEMBERGER

311. (anonym): Viel Lob für Udo Würtenbergers Illustrationen. In: Calw journal v. 26.7.2002, S. 6

DIE MORGENLANDFAHRT

312. Spaleck, Gottfried: Wo liegt Morgenland? Personale Aspekte der Wandlung in Hermann Hesses „Morgenlandfahrt“. In: 461/2002, S. 11-25

DIE WELT IM BUCH. LESEERFAHRUNGEN II. REZENSIONEN UND AUFSÄTZE
1911 - 1916. SUHRKAMP VERLAG 1998.

313. Bellin, Klaus: Berichte eines Liebhabers. Hermann Hesse schrieb etwa 3000 Buchkritiken, die jetzt gesammelt werden. In: Neues Deutschland v. 5.8.1998

DIE WELT IM BUCH. LESEERFAHRUNGEN III. REZENSIONEN UND AUFSÄTZE
1917 - 1925. SUHRKAMP VERLAG 2002.

314. bär: Der Schriftsteller als professioneller Leser. Zum 125.Geburtstag Hermann Hesses: Neuer Band mit Rezensionen, vorgestellt im Literaturhaus. In: Wiesbadener Tagblatt v. 24.05.2002
315. Bellin, Klaus: Stiller Kenner, dankbarer Verehrer. Hermann Hesse und die „Magie des Buches“: Die neuen Bände der Werkausgabe. In: Neues Deutschland v. 2.7.2002, S. 9
* Über die drei Bände *Die Welt im Buch*, die als Band 16-18 auch im Rahmen der *Sämtlichen Werke* erschienen.
316. Drews, Jörg: Kater Murrs Spürnase. Ein liebend Lobender: Hermann Hesse in seinen Rezensionen und Aufsätzen der Jahre 1917 bis 1925. In: Süddeutsche Zeitung v. 26.11.2002
317. Pfister, Werner: Nicht mehr rezensieren. Nie mehr? Hermann Hesse als Literaturkritiker – über 3000 Buch-Rezensionen auf dem Weg zur Erstveröffentlichung. In: Zürichsee-Zeitungen v. 3.8.2002
318. Grub, Frank Thomas: Von Welt-Büchern und Bücher-Welten. Eine Entdeckung: Hermann Hesses Rezensionen und Buchempfehlungen. In: Livres / Bücher. Un supplément du Tagblatt (Luxemburg) v. 20.12.2002
* Über: Die Welt im Buch I - III
319. Sojitrawalla, Shirin: Ein Literatur-Empfehlen. Villa Clementine: Hermann Hesse als Rezensent. In: Wiesbadener Kurier v. 24.5.2002
Marco Schickling stellte den 3. Band von *Die Welt im Buch* vor

EINE STUNDE HINTER MITTERNACHT

320. Gerstmann, Günter: Erstes Werk von Hesse bei Jenas Verleger Diederichs. Frau von Eugen Diederichs ermöglichte Druck von Hesse-Erstling – Jedoch ein Misserfolg. In: Ostthüringer Zeitung v. 13.7.2002

GEDENKBLÄTTER. ERINNERUNGEN AN ZEITGENOSSEN. SUHRKAMP

321. (anonym): Hesse über Zeitgenossen. Ein Gedenk-Taschenbuch. In: Mitteldeutsche Zeitung v. 27.3.2002

GERTRUD

322. Bachmann, Eva: Am Ende ein Déjà-vu. Über „Gertrud“. In: St. Galler Tagblatt v. 5.7.2002

HERMANN HESSE ALS MALER

323. (anonym): Hermann Hesse als Maler. In: Biel-Benkemer Dorf-Zytig v. 28.6.2002
324. Schröder, Lothar: Wunschbilder des Alten. Zum 125jährigen Geburtstag des Nobelpreisträgers sind viele Sonderausgaben erschienen. Unter anderem ein Bildband, mit dem wieder auf den Maler Hesse mit Nachdruck hingewiesen wird. In: Rheinische Post (Düsseldorf) Nr. 152 v. 4.7.2002. Mit Aquarell.
325. (was.-): Wie Hermann Hesse im Krieg malen lernte. Das Suhrkamp-Programm zum 125. Geburtstag am 2. Juli. In: Wirtschaftsblatt (Wien) v. 13.4.2002, S. 31

IRIS

326. Lee, Shin-Koo: Die Sonatine im Kunstmärchen *Iris* von Hesse. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 7, 2002. 215 S.; S. 5-24. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung

KRISIS

327. Frischknecht, Martin: Punk Hesse. In: Spuren. Magazin für neues Bewusstsein. Nr. 64, Sommer 2002

MIT DEM ERSTAUNEN FÄNGT ES AN. INSEL 2002

328. (anonym): Konstruktives Weltbild. In: Nürtinger Zeitung v. 7.9.2002

MUSIK. BETRACHTUNGEN, GEDICHTE... SUHRKAMP 1986

329. Thieme, Ulrich: Der Dichter spricht (I). In: Tibia. Magazin für Holzbläser, Heft 1/2002
* Über Hesses Musikverständnis und das Gedicht *Flötenspiel*.

NARZISS UND GOLDMUND

330. Leicht, Katharina: Sex & Crime. In: ZiSH (Zeitung in der Schule, medienpäd. Projekt der Hannoverschen Allgemeinen Presse) v. 2.7.2002, S. 25

PETER CAMENZIND

331. Chang, Joung-Ja: Der Künstler und der Heilige in Hermann Hesses Werk *Peter Camenzind*. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 6, 2001. 230 S.; S. 5-29. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung.
332. Unsel, Siegfried: Nachwort. In: 021/2002, S. 157-162

PIKTORS VERWANDLUNGEN. KREISSPARKASSE CALW, 2001

333. Michels, Volker: Nachwort. In: Begleitheft zur Faksimile-Ausgabe, S. 7-15. Calw: Kreissparkasse Calw, 2001
334. (anonym): „Daran hätte der Dichter Freude gehabt“ Hermann Hesses „Piktors Verwandlungen“ als hochwertige Faksimile-Ausgabe erschienen. In: Calw journal v. 10.5.2002, S. 8
335. (anonym): Der Dichter hätte seine Freude gehabt. Kreissparkasse legt Faksimile-Ausgabe von „Piktors Verwandlungen“ vor. In: Schwarzwälder Bote v. 13.4.2002, auch in: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw. 2/2002, S. 23

PIKTORS VERWANDLUNGEN. EDITION CLASSIC ART, 2002

336. Michels, Volker: Piktors Verwandlungen: «Ein herzwinnender Spaß» [Vorwort] In: 024/2002, S. 5-14

SIDDHARTHA

337. Alexander, Costa: Ein Märchen vom Erwachsenwerden. In: ZiSH (Zeitung in der Schule, medienpäd. Projekt der Hannoverschen Allgemeinen Presse) v. 2.7.02, S. 25
338. Detie, Robin: Im Wachkoma mit Gotama Hesse. In: Literaturen 7/8, 2002
339. Giebenrath, Sebastian: Siddhartha aus Gerbersau. Literatur gewordene Indienbilder aus Hermann Hesses Calwer Kindheit. Mit einem Vorwort von Herbert Schnierle-Lutz. Herausgegeben von der Kreissparkasse Calw, 2002. 107 S., mit zahlr. Abb.
340. Haferkamp, Nina: Eingefangen in der Welt der Kindermenschen. Wie würde Siddhartha heute leben? / Nah am Reichtum, fern der Freiheit. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3.6.2002.
* Die Verfasserin ist Preisträgerin des Hesse-Wettbewerbs, zu dem der Suhrkamp-Verlag gemeinsam mit der „Jugend schreibt“-Redaktion aufgerufen hatte.
341. Helch, Antje: Der Weg zum Selbst am Beispiel von Herman Hesses „Siddhartha“ aus tiefenpsychologischer Sicht. Druckversion 23 S.;
www.gss.ucsb.edu/projects/hesse/papers/helch-facharbeit.pdf
342. Huber, F.: Zur Verarbeitung indischer Traditionen in Hermann Hesses „Siddhartha“, in: Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte 45 (1993), S. 136-151.
343. Hsia, Adrian: Siddhartha, Schopenhauer und die Öffnung des deutschen Geistes. In: 961/2002, S. 90-102
344. Jung, Mathias: LebensFluss. Hermann Hesses *Siddhartha*. Eine tiefenpsychologische Interpretation. Lahnstein: emu Verlag, 2002. 175 S.
345. Kämpchen, Martin: Zwischen Upanishaden und Kamasutra. In: 961/2002, S. 75-89
346. Kučera, Petr / Panušová, Marta: Hermann Hesse: Siddhartha - zur ästhetischen Rezeption der Erzählung. In: 961/2002, S. 158-164
347. Kuhn, Heribert: „Das Buch wird wenig verstanden werden“ In: 961/2002, S. 65-73

348. Struening, Felix: Siddhartha. In: www.buchtest.com. August 2002, 1 S.

→ 496/2002

STUFEN DES LEBENS. BRIEFE. INSEL-BÜCHEREI NR. 1231.

349. Unsel, Siegfried: »Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten« (Nachwort)
In: 034/2002, S. 111-114

350. (anonym): [Rezension] In: Decision. Zeitschrift für deutsche und französische Literatur. Nr. 57/2002

TESSINER BILDERBUCH

351. (anonym): Das Tessin mit Hesses Augen. In: Frankfurter Neue Presse v. 14.3.2002

352. Backs, Thomas: Eine Liebeserklärung. Zum 125. Geburtstag Hermann Hesses: Das „Tessiner Bilderbuch“ in der Erstausgabe. In: Ruhr Nachrichten v. 15.4.2002

353. fv: Mit Hesse im Tessin. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 204 v. 3.9.2002

354. Kraft, Martin: Verwandlung einer Freundschaft. Tessiner Bilderbuch: Aquarelle von Hermann Hesse. In: Der Landbote (Winterthur) v. 8.6.2002

355. Luck, Rätus: Nachwort. In: Hesse, Hermann, *Tessiner Bilderbuch*. Frankfurt/M.: Insel, 2002. S. 73-82

356. Pezold, Klaus: Hermann Hesses Tessiner Bilderbuch. Eine Erstausgabe als Geburtstagsgeschenk. In: Leipzigs Neue. Eine linke Zweiwochenzeitung v. 28.6.2002. Mit e. Aquarell

ÜBER DAS GLÜCK

357. Teetz, Kristian: Das große Glück in kleinen Dosen. Lesen bildet Herz und Seele – 125 Jahre Hermann Hesse. In: Neue Presse Hannover Nr. 149 v. 29.6.2002

358. Zenker-Baltes, Inge: Schwelgen in Empfindung und Wahrnehmung. Feinste Prosa, erlesene Lyrik: „Über das Glück“ zum Einstieg in das Hermann-Hesse-Jahr 2002. In: Weser-Kurier v. 2.4.2002

Zenker-Baltes, Inge: Hermann Hesse, Über das Glück. Typoskript, 2 S. Nordwest-Radio 20.1.2002 [Literaturzeit]

UNTERM RAD

359. (anonym): Eine Bibel für alle Eltern. In: Bild v. 31.5.2002 (Die 20 besten deutschen Bücher)

360. Kleine-Weischede, Gerjet: Alter Schinken. Hermann Hesse, *Unterm Rad*. In: Contrapunkt. Sept/Okt 2002

361. Kuhn, Heribert: Kommentar. In: H. Hesse, *Unterm Rad*. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002. (Suhrkamp BasisBibliothek; SBB 34) 275 S.; S. 211-275.
Enthält neben dem Aufsatz „Eine andere Todesart. Über Hermann Hesses Umkehr eines

zeitgenössischen Geschlechterklischees in *Unterm Rad*“ (S. 211-221) die „Entstehungs- und Textgeschichte“ (S. 222-238), die „Wirkungsgeschichte und Deutung“ (S. 239-247) sowie Literaturhinweise und Wort- und Sacherklärungen.

362. Kurkin, Claudia: Unter die Räder. In: ZiSH (Zeitung in der Schule, medienpäd. Projekt der Hannoverschen Allgemeinen Presse) v. 2.7.2002, S. 25
363. Peters, Christoph: Unterm Rad. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 22.5.2002
* Besprechung anlässlich der Vorstellung des Literarischen Kanons von Marcel Reich-Ranicki
364. Reich-Ranicki, Marcel: Hermann Hesse – Unterm Rad. In: Frankfurter Rundschau v. 16.11.2002
* „Meisterwerke der deutschen Literatur – jeweils samstags stellt Marcel Reich-Ranicki hier einen Band des Kanons vor.“

Gedichte

365. Surber, Peter: Süsse Ahnung. Über die Gedichte. In: St. Galler Tagblatt v. 5.7.2002

GEDICHTE. HERMANN HESSE ZUM 125. GEBURTSTAG. FACHHOCHSCHULE STUTTGART, 2002

366. (anonym): Hesse-Gedichtband für besondere Gäste. Stuttgarter Hochschule der Medien gestalten bibliophilen Gedichtband – Nur 125 Exemplare. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 10
367. Schürner, Antje: Feierstunde als Trost. Lyrikband mit Gedichten Hesses präsentiert. In: Schwarzwälder Bote v. 25.6.2002
368. (anonym): Lyrikband für Johannes Rau. In: Schwarzwälder Bote v. 10.7.2002
* Der Bundespräsident erhielt in Tübingen einen der bibliophilen Hesse-Gedichtbände, die von Studenten und Professoren der Stuttgarter Hochschule der Medien gestaltet wurden. Auflage: 125 Exemplare.
369. (anonym): Lyrikband für den Bundespräsidenten. In: Calw journal v. 12.7.2002, S. 5

BEIM WIEDERLESEN DES MALER NOLTEN

370. Wohmann, Gabriele: Beim Wiederlesen des Malers Nolten. Die Schriftstellerin Gabriele Wohmann über das Gedicht von Hermann Hesse. In: 3Klang. Radio 3 Klassikclub (NDR). Magazin, Mai 2002. Mit Photo.
* Zur Sendereihe des NDR *Das Archiv der Poesie*, sonntags 19.20-19.30

BLAUER SCHMETTERLING

371. Effert, Gerold: [Ohne Titel] In: Fuldaer Zeitung Nr. 148 v. 29.6.2002, Magazin am Wochenende, S. M3. Dazu Abdruck des Gedichts.

DER HEILAND

372. Zurkuhlen, Ulrich: Weil nur Kinderaugen ihn ertragen. Ein Gebet von Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. In: Kirche und Leben. Wochenzeitung im Bistum Münster. Nr. 28, 14.7.2002.

LANDSTREICHERHERBERGE

373. Brenneisen, Wolfgang: Was gibt uns Fremden Halt und Herberge? In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 6.7.2002 (Frankfurter Anthologie). Mit Abdruck des Gedichts.

ÜBER SACHVERHALTE

ANTHROPOSOPHIE

374. Lienhard, Ralf: „Die ersehnte Geheimlehre vom neuen Menschentum“ Hermann Hesse und die anthroposophische Bewegung. In: Info 3. Anthroposophie heute (Frankfurt) Nr. 7/8, Juli/August 2002, S. 24-29

BILDUNG

375. (anonym): Was einmal Kanon war. Krauses Klartext. In: Die Welt v. 25.5.2002
* Der Verfasser zitiert ausgiebig aus Hesses *Bibliothek der Weltliteratur*.
376. Koltermann, Ulrike (dpa): „Kanonliebling“ Faust selbst hielt nicht viel vom Lesen. In: Heidenheimer Presse v. 27.5.2002 (sowie in den meisten deutschen Tageszeitungen).
Auch Hermann Hesse, von Reich-Ranicki unter die «Top 20» aufgenommen, hätte 1929 einen „höchst subjektiven und launenhaften“ Literaturkanon veröffentlicht: *Eine Bibliothek der Weltliteratur*

BRIEFE / BRIEFWECHSEL

377. Feitknecht, Thomas: Gefühle und Geschenke - Hesses Briefwechsel mit Schweizer Freunden. In: 298/2002, S. 171-188
378. Iven, Mathias: »Eine Tugend gibt es, die liebe ich sehr ... « Hermann Hesse in seinen Briefen. In: UTOPIE kreativ, H. 143 (September 2002), S. 823-830

CHINA

379. Hsia, Adrian: Hermann Hesse und China. Darstellung, Materialien und Interpretationen. Erweiterte Neuauflage. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2002 (st 673).
→ 289/2002

DICHTKUNST

380. Baumann, Günter: Die göttliche Stimme. Das Wandlungserlebnis in den Erzählungen Hermann Hesses. In: 461/2002, S. 27-43

381. Baumann, Günter: Paradies oder Albtraum? Zum Kindheitsmotiv in den Romanen Hermann Hesses. In: 461/2002, S. 251-265
382. Chang, Joung-Ja: Sprachskepsis und Sprachspiel bei Hermann Hesse. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 5, 2001. 297 S.; S. 5-29. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung.
383. Kulmala, Teppo: Kohtalokasta kerrontaa. Hermann Hesse ja proosan psykologia. [Schicksalhafte Erzählungen. Hermann Hesse und die Psychologie der Prosa] Jyväskylä: Atena Kustannus Oy, 2002 302 S. (finnisch)
384. Lee, Hwa-Young: Die Funktion der Anfänge in den Romanen von Hermann Hesse. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 5, 2001. 297 S.; S. 31-47. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung.
385. Magris, Claudio: Das Lächeln der Einheit oder Hermann Hesse zwischen Leben und Leben. In: C. M.: Utopie und Entzauberung – Geschichten, Hoffnungen und Illusionen der Moderne. München: Hanser, 2002. 268 S.; S. 232-257
386. Papst, Manfred: Sorgliches Pinseln. In: Neue Zürcher Zeitung am Sonntag v. 28.4.2002
* Über E. R. Curtius und seine Kritik an Hesse im *Merkur* von 1947.
387. Song, Eun- Kyong: Wassersymbolik in den Romanen Hesses. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 5, 2001. 297 S.; S. 67-85. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung.
388. Struck, Karin: Dichter der Wandlungen. Vom Abenteuer Hermann Hesses Prosa zu lesen. In: 961/2002, S. 10-36

FLIEGEN

389. Zimmermann, Rolf: Sightseeing im Schwebestand. Es gibt ihn wieder, den behäbigen, bequemen Zeppelin. In: Die Welt v. 5.5.2002, S. 80
* Mit Hinweisen auf Hesses Zeppelfahrt über den Bodensee 1911 und Zitate aus *Spazierfahrt in der Luft*

FRAUEN

390. Lutze, Christian: Das Trauerspiel. Der Dichter Hermann Hesse war dreimal verheiratet – doch für die Rolle des Gatten blieb er zeitlebens ungeeignet. So stand er auch den immerhin 31 Jahren Ehe mit Ninon Ausländer stets „ohne allen Humor gegenüber“. In: Süddeutsche Zeitung Magazin Nr. 21 v. 28.5.1993
→ 1393/2002

FREISTUDENTENSCHAFT BERN

391. Rogger, Franziska: Die „Goldenen Bücher“ der Freistudenten. Berühmte Persönlichkeiten, kostbare Autogramme, tiefgründige Weisheiten. In: Der Kleine Bund (Bern) v. 10.11.2001.
* Schenkung der Gästebücher der Freistudentenschaft Bern, bei der Hesse vielfach als Vor-

leser aufgetreten war, an das Schweizerische Literaturarchiv.

FREUNDSCHAFT

392. Cattani, Alfred: Hesse und seine Zürcher Freunde. In: 932/2002, S. 113-138
393. Cattani, Alfred: Hesses Zürcher und Winterthurer Freunde. Eine Ausstellung, ein Buch und zahlreiche Rahmenveranstaltungen feiern den 125. Geburtstag Hermann Hesses. In: NZZ v. 30./31.3.2002. Mit Photo.
Stark gekürzter Essay aus dem Katalog zur Zürcher Ausstellung »Höllensreise durch mich selbst«

HEIMAT

394. Brenner, Sabine / Hundrieser, Gabriele: Zur Heimatkonzeption im Frühwerk Hermann Hesses. In: 825/2002, S. 33-40
395. Cepl-Kaufmann, Gertrude: Entwürfe von »Heimat« bei Autoren des Rheinlandes. Heimat und Heimatverlust als Signum der Moderne. In: 825/2002, S. 23-32
* Kurze Erw. Hesses im Zusammenhang mit Josef Ponten und seinem Buch *Die luganeseische Landschaft*, zu dem Hesse einige Aquarelle beisteuerte.

HERMANN-HESSE-KALENDER 2002 – KREISSPARKASSE CALW

396. (anonym): Hesses Impressionen aus dem Tessin. Kreissparkasse legt zum Jubiläumsjahr großformatigen Kalender vor. In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw, 4/2001, S. 1
397. (bill): Hesses Impressionen aus dem Tessin. Kreissparkasse legt zum Jubiläumsjahr 2002 großformatigen Kalender vor. In: Schwarzwälder Bote v. 21.11.2001
398. Maier, Peter: Weltweit einmaliger Hesse-Kalender. Calw: Zwölf hochwertig produzierte Aquarelle spiegeln das südliche Flair einer sonnendurchfluteten Region wider. In: Calwer Woche v. 29.11.2001

HERMANN-HESSE-MEDAILLE

399. (anonym): Ralph Freedman erhält Hesse-Medaille. Gemeinderat entscheidet sich für den amerikanischen Biographen / Auszeichnung am 2. Juli. In: Schwarzwälder Bote v. 27.4.2002
400. (anonym): Ralph Freedman erhält Hesse-Medaille. Auszeichnung geht im Jubiläumsjahr an den amerikanischen Hesse-Biograf – Verleihung am 2. Juli. In: Calw journal v. 3.5.2002
401. ddp: Akademisches Denkmal gesetzt. Hermann-Hesse-Medaille an Biographen Ralph Freedman. In: Schwarzwälder Bote v. 29.4.2002
402. dpa: US-Germanist Ralph Freedman erhält Hermann-Hesse-Medaille. In: Tiroler Tageszeitung v. 27.4.2002

403. rik: Der Hesse-Biograf Ralph Freedman wird ausgezeichnet. In: Leonberger Kreiszeitung v. 30.4.2002

*

404. Hölle, Hans-Jürgen: Mit Freedman ehrt Calw auch Hesse. Amerikanischer Germanist wird mit Medaille ausgezeichnet / Preis geht an Leipziger Zeitschrift. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002

405. (anonym): Hesse-Medaille für den Biografen. Calw zeichnete Ralph Freedman für Verdienste um Hesse-Werk aus. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 5

HERMANN-HESSE-SKULPTUR

406. Klinger, Raphael: Auge in Auge mit dem lächelnden Hesse. Die Hessestatue für die Nikolausbrücke ist fertig / Bildhauer Tassotti wartet nun auf den Guss. In: Schwarzwälder Bote v. 26./27.1.2002

407. Rathgeber, Paul: Hesse zwischen „Verweilen und Aufbruch“ Arbeitskreis Hermann-Hesse-Platz bittet um Spenden für Statue – Ein Plädoyer von Paul Rathgeber. In: Calw journal v. 12.4.2002, S. 6

408. (anonym): Lebensgroße Hesse-Skulptur wird am 8. Juni enthüllt. In: Schwarzwälder Bote v. 25.4.2002

409. Neuer, Corina: Ein Hut wartet auf den Besitzer. Lebensgroße Hesse-Skulptur wird in Niefern gegossen. In: Schwarzwälder Bote v. 25.4.2002

410. (anonym): Hermann Hesse in Bronze gegossen. In: Calw journal v. 26.4.2002, S. 1

411. Hölle, Hans-Jürgen: Hesse hängt am Haken. Statue gestern auf der Nikolausbrücke montiert. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.5.2002

412. (anonym): Pantomine [sic!] erweckt Hesse-Statue zum Leben. Einweihung der Skulptur auf der Nikolausbrücke. In: Schwarzwälder Bote v. 3.6.02

* Vorstellung des Rahmenprogramms anlässlich der Enthüllung der Hesse-Statue am 8.6.02

413. (anonym): Pantomine [sic!] erweckt die Statue. Einweihung der Skulptur auf der Nikolausbrücke am Samstag. In: Schwarzwälder Bote v. 6.6.2002. Mit e. Grußwort von Oberbürgermeister Spec.

414. (anonym): Hermann Hesse steht jetzt endgültig an seinem liebsten Platz in Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 10.6.2002

415. Giebenrath, Sebastian: Ein sittsam gewordener Bürger. Enthüllung der Hesse-Statue auf der Calwer Nikolausbrücke. In: Pforzheimer Zeitung Nr. 131 v. 10.6.2002, S. 9

416. Hölle, Hans-Jürgen: Hesses allerliebster Platz. Enthüllung der Statue stieß in Calw auf großes Interesse. In: Schwarzwälder Bote v. 10.6.2002

417. (rr): Hesse steht auf der Brücke. In: Leonberger Kreiszeitung v. 10.6.2002 auch in: Sindelfinger, Böblinger Zeitung v. 10.6.2002

418. (anonym): Hesse ist angekommen. Bronze-Statue unter Applaus Hunderter Zuschauer enthüllt. In: Calw journal v. 14.6.2002, S. 2f.

419. Maier, Peter: Skulptur zum 125. Geburtstag. Calw: Hermann-Hesse-Denkmal auf der Nikolausbrücke enthüllt. In: Calwer Woche v. 20.6.2002

HERMANN-HESSE-STIPENDIUM

420. (anonym): Hermann-Hesse-Stipendium gestiftet – 40000 Euro jährlich. Vertragsunterzeichnung mit Tony Blairs Federhalter. Universität Tübingen und Kreissparkasse Calw vereinbaren Förderprogramm. In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw, 3/2002, S. 7
* Das Stipendium ist gedacht für Studenten aus Mittel- und Ostasien. Es ist nicht identisch mit dem bereits bestehenden Hesse-Stipendium für Schriftsteller der Hermann-Hesse-Stiftung.
421. (anonym): Hermann-Hesse-Stipendium für Studenten aus Asien. Universität Tübingen und Kreissparkasse Calw vereinbaren Förderprogramm für Studenten. In: Calw journal v. 27.9.2002, S. 5

HESSE-WETTBEWERBE

Literaturwettbewerb mit dem Suhrkamp Verlag und „Jugend schreibt“

422. uka: Nie erwachsen werden. Hesse-Wettbewerb mit dem Suhrkamp Verlag und „Jugend schreibt“. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 21.1.2002. Mit Photo .
423. uka: Hesse-Wettbewerb. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3.6.2002.
Über die Gewinner des Hesse-Wettbewerbs, zu dem der Suhrkamp-Verlag gemeinsam mit der „Jugend schreibt“-Redaktion aufgerufen hatte. Siehe auch 300/2002, 301/2002 u. 340/2002

*

49. Europäischer Wettbewerb 2002

Das Thema des bundesweiten Wettbewerbs war ein Zitat von Hermann Hesse von 1946 in einem Brief an Thomas Mann: „Das Europa, das ich meine, wird nicht ein ‚Erinnerungsschrein‘ sein, sondern eine Idee, ein Symbol, ein geistiges Kraftzentrum...“

424. majo: „Überstürzt geschrieben“. Schülerwettbewerb: Christine Gabriel vom Schulzentrum Marienhöhe wird mit einem Aufsatz über einen Hesse-Brief zur Europasiiegerin. In: Darmstädter Echo v. 24.4.2002, S. 13
425. obo: Die Europasiiegerin kommt aus Darmstadt. Gewinner des europäischen Schülerwettbewerbs gekürt / Mehr als 16000 Teilnehmer aus Hessen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 22.3.2002
426. (anonym): Europa wächst im Herz des Menschen. Teilnehmer des Europäischen Wettbewerbs setzen Hesses Gedanken künstlerisch um. In: Schwarzwälder Bote v. 6./7.7.2002
427. (anonym): Ideenreichtum der Schüler beeindruckte. Preisträger des Europäischen Wettbewerbs zu Gast in Calw – Mit Hesses Europa-Idee beschäftigte. In: Calw journal v. 12.7.2002, S. 4

*

428. (anonym): Schlanders / Literarischer Wettbewerb. Schreiben im Gedenken an Hesse. 63 Schüler nahmen teil - Die Sieger wurden in der Lehranstalt für Wirtschaft prämiert. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler v. 22.6.2002

INDIENREISE

429. Blümel, Otto: Hermann Hesses Indienreise. Eine Moritat. Als Schattenspiel in Verse und Bilder gebracht von Otto Blümel. Hrsg. von Volker Michels. 79 S., in großer Schrift.
430. Holz knecht, Doris: Hermann Hesses Indienreise. In: Schwarz auf Weiß. Zeitschrift des Deutschen Scherenschnittvereins, Nov. 2002, (1 Seite)
431. Knoller, Alois: Hesse kam nur bis Afrika. Die köstliche Moritat des Augsbürgers Otto Blümel. In: Augsburger Allgemeine v. 22.6.2002
432. Michels, Volker: Zur Moritat von Otto Blümel. In: Blümel, Otto, *Hermann Hesses Indienreise*. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel, 2002. (it 2430), S. 47-77

INTERNATIONALE HERMANN-HESSE-GESELLSCHAFT

433. Internationale Hermann-Hesse-Gesellschaft e.V. Faltblatt. 21 x 10,5 cm. 6 S. (Text deutsch u. englisch)
434. (anonym): Weltweites Hesse-Netzwerk. Internationale Hermann-Hesse-Gesellschaft in Calw gegründet. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 2
435. Recklies, Ralf: Hesse-Gesellschaft gegründet. Um die weltweiten Aktivitäten zu koordinieren. In: Sindelfinger Zeitung v. 4.7.2002
436. rik: Eine literarische Gesellschaft nimmt Hesse in den Blick. In: Leonberger Kreiszeitung v. 4.7.2002
437. Schiel, Bernd: „Längst überfällig“ Hermann Hesse Gesellschaft gestern in Calw gegründet. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002

INTERNET

www.hhesse.de

438. niklaus@taz.de: Heimat eines geliebten Dichters. In: taz (Die Tageszeitung) v. 23.5.2002
* Über das Webportal „hhesse.de“

www.hesse2002.de

439. (anonym): Hesse-Jahr übersichtlich dargestellt. Präsentation im Internet wurde völlig neu gestaltet / Drei Navigationsebenen. In: Schwarzwälder Bote v. 16.3.2002
440. (anonym): Yahoo wählt Hesse-Page zur Web-Site der Woche. In: Calw journal v. 12.7.2002, S. 9
441. (bill): Gratulation. In: Schwarzwälder Bote v. 13./14.7.2002

* Yahoo! Deutschland hat die Homepage der Stadt Calw zur Website der Woche gewählt.

www.Hermann-Hesse.de

442. (anonym): Website der Kreissparkasse am 2. Juli gestartet. Hermann-Hesse-Portal im Internet zum Jubiläums-Jahr eröffnet. Größtes Angebot zu Leben und Werk des Calwer Nobelpreisträgers. In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw. 2/2002, S. 1
443. (anonym): Hesse-Portal für Forscher und Laien. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002
444. (anonym): Magister ludi in terra infinita. Hermann Hesse online. DeutschlandRadio-Online v. 3.7.2002. <http://www.dradio.de/cgi-bin/es/neu-lit-l/684.html>

KUNST – KÜNSTLER

445. Fässler, Doris: Zwischen den Zeiten – Kunst und Künstler um Hermann Hesse. In: 932/2002, S. 59-96
446. Köhler, Henning: Jeder Mensch ist ein Künstler. Spuren des Künstlermenschenideals von der Romantik über Hermann Hesse bis zum erweiterten Kunstbegriff von Joseph Buys. In: 461/2002, S. 191-212

LITERATURKRITIK

447. Schickling, Marco: Hermann Hesses Literaturkritik für „Bonniers Litterära Magazin“. In: Buchhandelsgeschichte 2002/1, S. B2-B9

MÄRZ (ZEITSCHRIFT)

448. Jung, Gabriele C.: Die Zeitschrift wird Gesamtkunstwerk. Jugendstil-Ausstellung „Erwachen der Sinne“ in der Landesbibliothek über zentrales Genre. In: Wiesbadener Tagblatt v. 13.11.2002
* U. a. über die von Hermann Hesse herausgegebene Halbmonatsschrift „März“.

MALEREI

449. Curonici, Giuseppe: „Denn ohne diese Malerei wäre ich schon lange nicht mehr da“ Der Maler Hermann Hesse. In: 932/2002, S. 27-42
450. (anonym): Wörtlich. Angst als Werkzeug. In: St. Galler Tagblatt vom 27.3.2002.
* Zum Beitrag von G. Curonici im Katalog zur Zürcher Ausstellung. → 932/2002
451. Markus, Hella: Hermann Hesse als Maler. In: 825/2002, S. 131-134
452. Rogge, Heiko: „Untertauchen in den Trost der Kunst.“ In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw. 2/2002, S. 3
* Der Artikel erschien anlässlich der Aquarell-Ausstellung in der Kreissparkasse Calw im Sommer 2002.
→ Ausstellungen/Calw

MENSCHENBILD

453. Baumann, Günter: Menschsein als Aufgabe, Dimensionen von Hermann Hesses Menschenbild. In: 461/2002, S. 179-189
454. Bergold, Stephanie: Spielend leben. In: 461/2002, S. 233-248
455. Gellner, Christoph: Keiner ist weise, der nicht das Dunkel kennt. Hesse über das Göttliche und Höllische im Menschen. In: 461/2002, S. 75-91
456. Köhler, Henning: Krise und Wandlung im menschlichen Lebenslauf. In: 461/2002, S. 45-73
457. Köhler, Henning: Mein Herz flog staunend mit. Anregungen für eine Philosophie der Kindheit im Werk Hermann Hesses. In: 461/2002, S. 267-276
458. Preuß, Otmar: Die integrale Sicht des Menschen bei Hermann Hesse. Oder: Die unversehrte, unverstellte Wahrnehmung des Menschen. In: 461/2002, S. 137-157
459. Spaleck, Gottfried: Nostalgie oder Zukunft? Betrachtungen zur heutigen Bedeutung von Hermann Hesses Menschenbild. In: 461/2002, S. 115-135
460. Spaleck, Gottfried: Unterm Rad? Betrachtungen zur Biographie Hermann Hesses aus sinn-orientierter Sicht. In: 461/2002, S. 215-231
461. Spaleck, Gottfried (Hrsg.): Unterwegs nach Morgenland. Zur aktuellen Bedeutung von Hermann Hesses Menschenbild. Silser Hesse-Tage 2000-2002. Berlin: Tenea, 2002. 278 S.
* Die Beiträge sind einzeln verzeichnet.
462. Suchla, Peter: Im Strom des Lebens. Zum Menschenbild Hermann Hesses in seinen Gedichten. In: 461/2002, S. 161-177

MUSIK

463. Pfister, Werner: „Und alle Zeit ward Gegenwart“ Hermann Hesses Verhältnis zur Musik, gespiegelt in seinen Zürcher Winterjahren 1925-1932. In: 932/2002, S. 97-112

NOBELPREIS

464. Keel, Aldo: Die Literatur-Nobelpreis und seine Macher. Die Schwedische Akademie öffnet ihr Archiv. In: Neue Zürcher Zeitung Nr. 80 v. 8.4.2002.
465. Scheller, Wolf: Angst vor der eigenen Courage. Literatur-Nobelpreis: Die Jahre zwischen 1901 und 1950: Blicke hinter die Fassaden der Schwedischen Akademie. In: Darmstädter Echo v. 20.9.2002

PÄDAGOGIK

466. Hondrich, Karl Otto: Ein Ganzes – Gesellschaft und Gewalt. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 11.9.2002
* Längere Zitate aus *Kindheit und Jugend vor 1900*, Bd. 1 u. *Kurzgefasster Lebenslauf*. „Cannstatt 1893, Erfurt 2002. Wie sich die Bilder gleichen.“

467. Hong, Soon-Kil / Song, Im-Seop: Das Erziehungsideal bei Hermann Hesse und Thomas Bernhard. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 6, 2001. 230 S.; S. 61-85. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung
468. Kuhn, Heribert: Gleich um den Revolver gebeten. Am 2. Juli vor 125 Jahren kam Hermann Hesse zur Welt – ein Schultrauma prägte sein Leben und Schreiben. In: Frankfurter Rundschau v. 29.6.2002, S. 21

PÄDIATRIE

469. Roloff, Detmar: ADSH (Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom mit Hyperaktivität) Hermann Hesse, ein beispielhafter Fall? In: Kinder- und Jugendarzt, 33. Jg. (2002) Nr.5, S. 431-435 u. Nr. 6, S. 506-510
Auch unter: www.hhesse.de/media/files/adsh.pdf. Druckversion 13 S.
„Hermann Hesses Leben [...] ist die am deutlichsten, eindringlichsten und sprachlich aufregendsten dargestellte Krankengeschichte, die mir über das Krankheitsbild des ADSH bekannt ist.“
470. (rs): Zappelphilipp Hermann Hesse. Hyperaktivität lag schon in der Familie. In: Ärztliche Praxis. Das Online-Magazin für Arzt und Patient. Jg. 2002, Ausgabe: 57/58, Seite: 15
* Hermann Hesse, ein typischer Fall von Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom (ADHS)?

PHILATELIE

Hermann-Hesse-Briefmarke

471. (anonym): Hommage an einen großen Schriftsteller. Philatelistische Neuerscheinungen. In: Ostthüringer Zeitung v. 29.6.2002
472. (anonym): Hesse-Umschläge des Briefmarkenvereins. In: Schwarzwälder Bote v. 2.7.2002
473. (anonym): Sondermarken zu Hesses Geburtstag. In: Schwarzwälder Bote v. 5.7.2002
474. Hermann-Hesse-Briefmarke und Konkurrenzentwürfe. In: postfrisch. Das Philatelie-Journal. Juli/ August 2002, S. 19. (Abgebildet sind die Hesse-Marke und 3 Konkurrenzentwürfe)
475. Rogger, Corina: 125. Geburtstag Hermann Hesse. Briefmarke. Wert: € 0,56. Erstausgabebetag: 4.7.2002
476. (anonym): Hermann-Hesse-Briefmarke wird in Calw präsentiert. In: Schwarzwälder Bote v. 17.7.2002
477. Pm: Hesse-Briefmarke offiziell vorgestellt. In: Sindelfinger Zeitung v. 23.7.2002
478. (anonym): 56-Cent-Marke trägt Hesses Konterfei. Hermann-Hesse-Sonderbriefmarke von Staatssekretärin Barbara Hendricks offiziell vorgestellt. In: Calw journal v. 26.7.2002, S. 4

479. Euro-Briefmarken-Gedenkblatt. Sonderausgabe 125 Jahre Hermann Hesse. Din A 5. Hesse-Sondermarke mit Sonderstempel. Dazu Vignettenblock 2002 (Keine Postwertzeichen) Auflage: 1000
480. 125. Geburtstag Hermann Hesse. Klappkarte mit Sondermarke Hermann Hesse und Sonderstempel. Deutsche Post, 2002. (Erlebnis: Briefmarke 029)

PHILOSOPHIE

481. Limberg, Michael: Befreiung vom indischen Denken. Hesse und die chinesische Geisteswelt. In: 961/2002, S. 103-115
482. Yu-Gundert, Irmgard: Hesses späte Begegnung mit dem Zen-Buddhismus. Hermann Hesse und sein Vetter Wilhelm Gundert. In: 961/2002, S. 165-178

PSYCHOLOGIE

483. Baumann, Günter: Der Heilige und der Wüstling. Tiefenpsychologische Grundlagen von *Siddhartha* und *Der Steppenwolf*. In: 932/2002, S. 43-58
484. Decker, Gunnar: Der Riss in der Zeit und der Riss in der Seele. Wie Hermann Hesse Emil Sinclair wurde. In: Neues Deutschland v. 10./11.8.2002
→ 341/2002

RELIGION

485. (anonym): Ein Prophet der Innerlichkeit. Religiosität spielt eine wichtige Rolle im Werk des Schriftstellers Hermann Hesse. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler v. 10.7.2002
486. Gellner, Christoph: Was Indern, Chinesen und Christen gemeinsam ist. Hesse und die Spiritualität der Weltreligionen. In: 961/2002, S. 179-192
487. Henkel, Gabi: Wenn die Lebensgrundlage wankt. Wege der Erbauungsliteratur von der frühen Neuzeit bis zu Hermann Hesse und Peter Handke. In: Allgemeine Zeitung (Mainz) v. 23.4.2002
Hesse neben L. Rinser und P. Handke als Beispiel für einen modernen Erbauungsautor.
488. Hurth, Elisabeth: Nahezu ein Christ. Hermann Hesse zwischen Abendland und Morgenland. In: Herder Korrespondenz 8/2002. S. 411-415
489. Kraus, Karolin: „Ein Pionier für Spiritualität.“ Der Tübinger Theologe Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel über Hermann Hesse und die Religion. Ein Interview. In: Katholisches Sonntagsblatt Nr. 26 v. 30.6.2002
490. Kuschel, Karl-Josef: Hermann Hesse und die Suche nach einem Menschheitsethos. In: 961/2002, S. 116-133
491. Lang, Alexander: Mit dem Herzen eines Predigers. Hermann Hesse hatte ein gebrochenes Verhältnis zum Protestantismus – Vor 125 Jahren geboren. In: Evangelischer Kirchenbote 26/2002 v. 24.-30.6.2002. Mit Abb.

492. Lee, Inn-Ung: Hermann Hesse und der Taoismus. In: Hesse-Forschung. Hrsg.v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 7, 2002. 215 S.; S. 25-51. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung
493. Michels, Volker: „Der ganze Osten atmet Religion.“ *Siddhartha* und Hermann Hesses Beziehung zu Indien und China. In: 932/2002, S. 189-210
494. Ohland, Angelika: Zucht, Ordnung und göttliche Pracht. Hermann Hesse, Spross einer pietistischen Missionarsfamilie, reiste bis Asien, um seinem protestantischen Erbe zu entkommen. Doch woran der Dichter mit dem Herzen eines Predigers fast zerbrochen ist, das hat ihn auch stark gemacht. In: Chrismon. Das evangelische Magazin, 6/2002, S. 64-69
495. Rehbein, Maja: Hermann Hesse und die Religion. Zum 125. Geburtstag und 40. Todestag des Dichters. In: Die Christengemeinschaft. Monatsschrift zur religiösen Erneuerung. 10/2002, S. 493-497. Mit Photo
496. Yu-Gundert, Irmgard: Über den Einfluss innerfamiliärer Tradition auf das Bild des religiösen Menschen im Werk Hermann Hesses. In: Hesse-Forschung. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. Band 6, 2001. 230 S.; S. 31-59. Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung.

RHEINLAND

497. Brenner, Sabine: Hermann Hesse und der »Frauenbund zur Ehrung rheinländischer Dichter«. In: 825/2002, S. 99-106
498. Delseit, Wolfgang: »Verdrießlichkeiten mit Parasiten [...] bin ich gewöhnt« Das »Westdeutsche Hermann-Hesse-Archiv« in Köln. In: 825/2002, S.117-130
499. Glasow, Kerstin: Hermann Hesse und die Kulturzeitschrift »Die Rheinlande«. In: 825/2002, S. 93-98
500. Hesse, Heiner: Grußwort. In: 825/2002, S. 7
501. Kortländer, Bernd: Hermann Hesse und die rheinischen Dichter. In: 825/2002, S. 8/22
Über Wilhelm Schäfer, Wilhelm Schmidtbonn, Herbert Eulenberg, Emil Barth, Rolf Bongs
502. Kruse, Joseph A.: Nachwort. In: 825/2002, S. 135f.
503. Lange, Hella-Sabrina: »Beiden Rheinufern angehörig« Ein biographischer Überblick. In: 825/2002, S. S. 139-143
504. Limberg, Michael: „wo ich nötigenfalls zu lesen bereit bin.“ Hesses Lesereisen im Rheinland. In: 825/2002, S. 69-76
505. Schwabach-Albrecht, Susanne: Hermann Hesse und die »Kölnische Zeitung«. In: 825/2002, S. 107-116

SPORT

506. Mann Borgese, Elisabeth: Telemark und Boccia. Der Sportsmann Hermann Hesse. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 76 v. 2.4.2002. Mit 2 Photos.

SPRACHE

507. Fuhrmann, Manfred: Volk ohne Sprache. Ein unbekannter Brief von Hermann Hesse über die Kulturlosigkeit der Deutschen. In: Die Welt (Die Literarische Welt) v. 23.2.2002, S. 7. Mit e. Photo und dem Faksimile des Briefes.

STEPPEWOLF (ROCKBAND)

508. (anonym): Steppenwolf und die Hymne auf die Freiheit der Straße. In: Die Rheinpfalz Nr. 124 v. 1.6.2002
* Über die Biographien von Hugo Ball und Franz Baumer sowie H. Schnierle-Lutz, *Hermann Hesse. Schauplätze seines Lebens* und W. Setzler, *Hesse in Tübingen*
509. Oberschelp, Malte: Hermann und die Hippies. In den 60ern war Hermann Hesse ein Kultautor – besonders für die Band Steppenwolf. In: Badische Zeitung v. 29.6.2002. Magazin, S. V

VERLAGE

510. Dath, Dietmar: Im Taschenbuch liegt mancher Hund begraben. Die Fischer-Taschenbücher werden fünfzig Jahre alt: Eine Frankfurter Stadtbegehung. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 29.5.2002.
U.a. über die Auseinandersetzungen um die Rückgabe des Fischer-Verlags an die Erben.

ÜBER PERSONEN

EMMY BALL-HENNINGS

511. Reetz, Bärbel: „...seien Sie umarmt, zart und dankbar angeliebt“ Emmy Ball-Hennings und Ninon Hesse – eine Freundschaft. In: Hugo-Ball-Almanach 2001. Pirmasens, 2001. S. 71-91

CHRISTOPH BLUMHARDT

512. (anonym): Salz für die Erde in der Stadtkirche. Oratorium beschreibt das Leben und Wirken des jüngeren Blumhardt. In: Schwarzwälder Bote v. 16.7.2002
* Hesse war nach seiner Flucht aus Maulbronn 1892 einige Wochen Gast im Kurhaus von Bad Boll, das von Blumhardt geleitet wurde.

MARIE-LUISE BODAMER

513. Neuer, Corina: „Der Gesprächsstoff mit Hermann Hesse ging nie aus.“ Die Calwerin Marie-Luise Bodamer ist mit dem berühmten Autor verwandt und lernte ihn persönlich kennen. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.5.2002
514. (anonym): Mehr als nur eine „Familienplauderei“. Marie Luise Bodamers Erinnerungen an Hermann Hesse zogen Hunderte von Zuhörern an. In: Calw journal v. 26.7.2002, S. 7

ADOLPH KURT BÖHM

515. Ostertag-Henning, Ludwig: Über 400 „Kinder“ liegen im Notenschrank. Der in Oberlangenstadt geborene Komponist und Pianist Adolph K. Böhm hat ein wechselvolles Leben hinter sich. In: Fränkischer Tag v. 29.5.2002
* Böhm hat zahlreiche Gedichte Hesses vertont.

MAX BRUNS

516. (anonym): Ein Mindener von Format und mit Widersprüchen. Einführung in Max Bruns' Briefwechsel. In: Mindener Tagblatt v. 26.6.2002
517. Langenkämper, Jürgen: „Was der Sohn der Stadt geleistet hat“ Archivarin erstellt Findbuch für Nachlass von Max Bruns / Ausstellung in der Stadtbibliothek. In: Mindener Tageblatt v. 11.3.2002.
* Im Nachlass des Verlegers und Schriftstellers Max Bruns (1876-1945) befindet sich ein Schreiben Hesses von 1901 („... Ich bin arm und ziemlich einsam und lebe hier in Basel dem literarischen Verkehre fern.“)

JACOB BURCKHARDT

518. Bitterli, Urs: Jacob Burckhardt und Hermann Hesse - Spuren einer Geistesverwandtschaft. In: 298/2002, S. 23-42

WERNER CLASSEN

519. Domzalski, Leo: Mit der Keckheit eines Glückskinds. Der Verleger Werner Classen. In: Börsenblatt Nr. 20 v. 12.3.2002, S. 14-15; S. 14f.

WERNER DÜRRSON

520. Neumann, Walter: Modern und kompromisslos, aber nie monologisch. In: Stuttgarter Zeitung v. 12.9.2002
* Der Schriftsteller, Übersetzer und Sprachvirtuose Werner Dürrson feiert seinen siebenzigsten Geburtstag. „Ein Glücksfall für den in bedrückend antimuslimischer Häuslichkeit Aufgewachsenen war 1952 die Begegnung mit Hermann Hesse, an dem der junge Autor Orientierung fand und dem er bis zu dessen Tod freundschaftlich verbunden blieb.“

LUDWIG FINCKH

521. Kronberger, Gerald: Hesse und Ludwig Finckh. Der fremde „Freund“ aus Gaienhofen – Zahlreiche „Hessiana“ im Besitz der Stadt Reutlingen. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 2.7.2002

ALBERT FRAENKEL

522. Schadt, Jörg: „Der König von Badenweiler.“ Albert Fraenkel wirkte als weltberühmter Arzt und Forscher. In: Momente. Beiträge zur Landeskunde von Baden-Württemberg. 4/02. S. 18-24; S. 19, 21, 22, 23.

* Hesse machte im Juli 1909 seine erste Kur bei Dr. Fraenkel in Badenweiler. In dem Gedenkblatt *Ein Arzt großen Stils* hat er seinen Arzt 1960 verewigt. – Auf S. 21 befinden sich zwei Aquarellskizzen, die angeblich von Hesse stammen. Sowohl Heiner Hesse als auch Volker Michels sind jedoch gegenteiliger Ansicht.

FRIEDRICH GUNDERT

523. Wulzinger, Hermann: Friedrich Gundert. Von 1880-1915. Leiter des Calwer Kirchengesangsvereins. In: Landkreis Calw. Ein Jahrbuch. Band 20. Calw, 2002. S. 50-61

HERMANN GUNDERT

524. Frenz, Albrecht: Ein globales Weltverständnis. Historiker in Württemberg und Linguist in Indien: Hesses Großvater Hermann Gundert. In: Momente. Beiträge zur Landeskunde von Baden-Württemberg. 2/02, S. 4-13

* S. 13: »Der „Alte“ und sein Enkel. Hermann Gundert hatte eine enge Beziehung zu Hermann Hesse.«

525. Giebenrath, Sebastian: „Magier“ und „Weiser“. Als sein Enkel Hermann Hesse der Enge des Maulbronner Seminars entflo, da prägte der Großvater Hermann Gundert das nachsichtige Wort vom „Geniereisle“. In: Pforzheimer Zeitung v. 15.5.2002

526. Hölle, Hans-Jürgen: Zu Ehren von Hesses „Magier“ und „Altem“. Hermann Gundert wird in Geschichtsmagazin gewürdigt. In: Schwarzwälder Bote v. 15.5.2002.

Das globale Weltverständnis Hermann Gunderts ist das Hauptthema in Heft 2 des Geschichtsmagazins *Momente. Beiträge zur Landeskunde von Baden-Württemberg*.

→ 612/2002

WILHELM GUNDERT

→ 482/2002

JULIE HELLMANN (LULU)

527. Drewes, Wolfgang: Hermann Hesse und seine „Lulu“ aus Möckmühl. In: Heilbronner Stimme v. 24.10.2002

CARL HERMANN HESSE

528. dpa: Gedenkplakette für Familie Hermann Hesses in Estland enthüllt. In: Schwarzwälder Bote v. 26.4.2002

529. dpa: Hesse-Gedenkplakette in Estland enthüllt. In: Berliner Morgenpost v. 27.4.2002

HEINER HESSE

530. Decker, Gunnar: Der engagierte Waldmensch. Hermann Hesses Sohn lebt zurückgezogen – um besser teilhaben zu können. In: Neues Deutschland v. 30.11/1.12.2002

531. Decker, Kerstin und Gunnar [Interview]: „Er musste sich wohl von uns befreien.“ 2002 war das Hermann-Hesse-Jahr. Viele meldeten sich zu Wort, nur einer schwieg: sein Sohn. Heiner Hesse erzählt, wie es ist, mit einem ziemlich schwierigen Vater aufzuwachsen. In: Tagesspiegel v. 29.12.2002
532. Hug, Christian: Der Hüter des literarischen Schatzes. Heiner Hesse, 93, ist der letzte lebende Sohn von Hermann Hesse. In: Schweizer Illustrierte v. 5.8.2002
533. Kämpchen, Martin: Hermann Hesse's hermit son. In: The Sunday Statesman (Kalkutta) v. 2.9.2001
534. Kirchner, Thomas: Karl May ist eine angemessene Lektüre. Ein Besuch bei Hermann Hesses Sohn Heiner – oder: wie schwer es ist; einen berühmten Vater zu haben: In: Süddeutsche Zeitung v. 20./21.4.2002
535. Launert, Jens Peter: Der Schattenmann. Wie Sohn Heiner (93) seit drei Jahrzehnten in den Werken seines Vaters lebt. Der vor 125 Jahren geborene Dichter hat auch ein unsichtbares Opus hinterlassen. Für den Filius wurde das Aufspüren von 35000 Briefen zum Hauptberuf. In: Rheinischer Merkur Nr. 26 v. 27.6.2002, S. 19

MARIE HESSE (-GUNDERT)

536. Greiner, Siegfried: Marie Hesse. Missionarsfrau, Schriftstellerin, erste Lehrerin an einer württembergischen Realschule, Mutter des Dichters Hermann Hesse. In: Landkreis Calw. Ein Jahrbuch. Band 20. Calw, 2002. S. 44-49
537. Hölle, Hans-Jürgen: Auf dem Friedhof liegt ein besonderes Erbe. In einer Feierstunde gestern an Marie Hesse gedacht. In: Schwarzwälder Bote v. 25.4.2002
538. Klenk, Elfriede: Frömmigkeit, die das Leben adelt. Zum 100. Todestag von Marie Hesse. In: senior (Schweiz), April 2002, S. 24-27
539. Voß, Friederike: Engagiert - couragiert – vergessen. In: Leonberger Kreiszeitung v. 26.8.2002.
* Über das Buch *Frauenwege durch Calw. Spaziergänge und Lebensgeschichten*, das Porträts von 31 Frauengestalten der Calwer Geschichte darstellt.

NINON HESSE

- 390/2002
→ 511/2002

CAMILL HOFFMANN

540. (anonym): Marbach erwirbt Teilnachlass von Hoffmann. In: Stuttgarter Nachrichten v. 21.12.2002
Der kleine Teilnachlass des Journalisten und Lyrikers Camill Hoffmann (1878-1944) enthält u.a. Briefe von Hermann Hesse. Hoffmann hatte 1904 *Peter Camenzind* rezensiert.

KARL KLOTER

541. (anonym): Arbeiterschriftsteller Karl Kloter gestorben. In: www.news.ch v. 15.8.2002

Der Arbeiterschriftsteller Karl Kloter starb am 13.8. in Luzern im 91. Jahr verstorben. Mit Hermann Hesse verband ihn über viele Jahre ein Briefwechsel.

542. Meier, Pirmin: Vom schreibenden Arbeiter zum kritischen Arbeiterschriftsteller. Zeuge des Jahrhunderts Karl Kloter, Schriftsteller mit der Perspektive «von unten» und Ehrenbürger von Lengnau, ist 91-jährig gestorben. In: Aargauer Zeitung v. 16.8.2002
* Hesse hat Kloter gefördert und zum Schreiben ermuntert. Siehe *Ges. Briefe Bd. 3*, Nr. 426 und *Bd. 4*, Nr. 254
543. (sda): Zweierlei Handwerk. Der Arbeiterschriftsteller Karl Kloter ist am Dienstag in Luzern nach kurzer schwerer Krankheit im 91. Altersjahr verstorben. In: Der Landbote (Winterthur) v. 16.8.2002

ANNETTE KOLB

544. Macher, Hannes S.: Münchner G'wachs von europäischem Rang. Annette Kolb: Ausstellung und Buch-Präsentation über eine außergewöhnliche Frau. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 31.12.2002
Ausstellung in der Monacensia-Bibliothek und -Handschriftenabteilung der Münchner Stadtbibliothek anlässlich der Präsentation der neuen Annette-Kolb-Biographie von Armin Strohmeyr. Von Hesse ist ein „wunderschön aquarelliertes Schreiben“ zu sehen.
545. Strohmeyr, Armin: Annette Kolb – Dichterin zwischen den Völkern. München: Deutscher Taschenbuch Verlag, 2002 (dtv 30868). 333 S.; S. 115, 144, 155, 207

EUGENIE KOLB

546. Feitknecht, Thomas: Sehnsucht nach Fräulein Kolb. Ein Fund aus dem Schweizerischen Literaturarchiv. In: Neue Zürcher Zeitung am Sonntag v. 28.4.2002, S. 83.
* Über das Originalmanuskript *Kleine Lieder, für Fräulein E. Kolb* im Schweizerischen Literaturarchiv und dessen Geschichte, mit einem Foto von Eugenie Kolb.

JOSEF BERNHARD LANG

547. Schulz, Peter 125. Geburtstag von Hermann Hesse am 2. Juli. Der Dichter und sein Luzerner Seelenführer Pistorius. Ein Luzerner Arzt spielte in Hermann Hesses Leben eine entscheidende Rolle: Josef Bernhard Lang, der auf der Luzerner Sonnmatt wirkte. In: Neue Luzerner Zeitung v. 29.6.2002

MARK LOTHAR

548. Zerweck, Dietholf: Traum und Einsamkeit. Die Hugo-Wolf-Akademie erinnert an Mark Lothar. In: Esslinger Zeitung v. 3.6.2002
Die Hugo-Wolf-Akademie in Stuttgart erinnerte mit einem Liederabend an den Kammermusiker Mark Lothar, der in seinem op.69 „Musik des Einsamen“ einen mit Zwischenspielen durchkomponierten Zyklus nach Gedichten von Hermann Hesse vertont hat. 113/2002

LULU → JULIE HELLMANN

ALFONS PAQUET

549. Piecha, Oliver M.: Hermann Hesse und Alfons Paquet. In: 825/2002, S. 85-92

HEINZ RÜHMANN

550. Weth, Georg A.: Der große Optimist des 20. Jahrhunderts. In: Die Welt v. 3.3.2002
* Längere Passage über die Beziehung des Schauspielers zu Hermann Hesse.

WILHELM SCHÄFER

551. Glasow, Kerstin: „im spitzen Winkel gegeneinander denken.“ Der Briefwechsel zwischen Hesse und Wilhelm Schäfer. In: 825/2002, S. 77-84

HEDWIG SCHNÜRLE

552. Schindler, Gerhard: Hermann Hesse schrieb nach Reutlingen. Briefe des Schriftstellers an eine Bekannte sind jetzt in einem Antiquariat aufgetaucht. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 24.04.2002
* Fast 100 Briefe Hesses an ein „Frl. Hedwig Schnürle“ sind in einem Reutlinger Antiquariat aufgetaucht.

ARTHUR SCHOPENHAUER

→ 343/2002

RUDOLF SIECK

553. Pilz, Michael: Rudolf Sieck. 1877-1957. Rosenheim: Historischer Verein Rosenheim, 2002. n. pag. (8 S.), Din A4; S. 4
* Der Maler und Radierer Rudolf Sieck war Mitarbeiter der Zeitschriften *Simplizissimus* und *März*; er illustrierte u.a. Hesses Erzählung *Sor acqua* im 1. Jg. des *März*. 1998 wurden 31 Briefe und Karten Hesses an Sieck versteigert. → 495/1998

NIKLAUS STOECKLIN

554. Vögele, Christoph: Niklaus Stoecklin 1896-1982. Katalog [zur den Ausstellungen im Kunstmuseum Winterthur 19.1.-6.4.1997 und Städt. Museen Freiburg 11.5.-6.7.1997], 278 S.; S. 137
* Briefauszüge Hesse an Stoecklin und Stoecklin an Georg Reinhart zur Illustration von Hesses *Knulp* 1944.

PAUL SWIRIDOFF

555. Geier, Martin „Lass dich fotografieren, und ich sage dir, wer du bist“ Paul Swiridoff ist in Schwäbisch Hall mit 88 Jahren gestorben - Er konnte in Gesichtern lesen und fotografierte große Zeitgenossen. In: Stuttgarter Zeitung v. 22.5.2002
Swiridoff fotografierte Hesse 1962. Siehe: *Hermann Hesse – Eine Chronik in Bildern*. Hrsg. v. B. Zeller. Erweiterte Auflage. Suhrkamp, 1977. S. 200

THOMAS VON AQUIN

556. Urban, Bernd: „Schüler des ...heiligen Thomas.“ Archivalische Anmerkungen zu Hermann Hesses Thomas von Aquin-Rezeption. In: Jahrbuch der Deutschen Schil-lergesellschaft. Hrsg. v. Wilfried Barner [et al.]. 46. Jg. 2002. Stuttgart: Kröner 2002. 532 S.; S. 23-40

SIEGFRIED UNSELD

557. Michalzik, Peter: Unsel. Eine Biographie. München: Blessing, 2002. 399 S.; S. 47-79 („Lehre. Studium. Hesse. 1946-1951“), 76, 78-89, 98, 100f. u. weitere Erw.
558. Greiner, Ulrich: Ohne Mitte. Streit um eine Unsel-Biographie. In: Die Zeit Nr. 38 v. 12.9.2002.
559. Güntner, Joachim: Grösse ohne Glanz. Peter Michalziks Biographie profaniert Siegfried Unsel. In: Neue Zürcher Zeitung v. 11.9.2002
560. Hagestedt, Lutz: Ein Fall von Schlampigkeit. Unterstellungen ohne Mass, Fehler ohne Ende: Peter Michalziks bedenkliche Biografie des Verlegers Siegfried Unsel. In: Tages-Anzeiger (Zürich) v. 7.9.2002
561. Hagestedt, Lutz: Ein Wechselbalg der Suhrkamp-Kultur. Peter Michalziks bedenkliche Biographie des Verlegers Siegfried Unsel. In: www.literaturkritik.de, 9/2002. 3 S. (Druckfassung)
562. Krekeler, Elmar: Mutmaßungen über Siegfried. Proben wir doch ein bisschen Vatermord: Heute erscheint „Unsel“, Peter Michalziks Biografie des Suhrkamp-Verlegers. In: Die Welt v. 12.9.2002
563. Magenau, Jörg: Peter Michalzik. Unsel. Eine Biographie. In: DeutschlandRadio Berlin. Manuskript v. 22.9.2002. www.dradio.de/cgi-bin/es/neu-lit-buch/3774.html

*

564. Krekeler, Elmar: Siegfried Unsel kämpft mit dem Aufruhr im eigenen Hause. Im Suhrkamp-Verlag des kranken Verlegers Siegfried Unsel soll das umstrittene neue Buch Martin Walsers erscheinen. In: Die Welt v. 3.6.2002

* Der Streit um das neue Buch von Walser wird zum Anlass genommen, Unsel's Werdegang und seine Beziehung zu Hesse aufzuzeigen.

*

565. (anonym): Siegfried Unsel zur Ehre. In: Schwäbische Zeitung v. 5.11.2002
* Der Verfasser erinnert an die Vorträge Unsel's bei den Matineen des Museumsvereins Langenargen, u.a. „Hesse und seine Verleger“

566. Güntner, Joachim: Die letzte Frage bleibt offen. Siegfried Unsel's Begräbnis. In: Neue Zürcher Zeitung v. 4.11.2002
„Am Grab [...] sprach Durs Grünbein das Lieblingsgedicht des toten Verlegers, Hermann Hesses «Stufen»,“

567. Krause, Tilmann: Herbst der Patriarchen. Krause's Klartext. In: Die Welt v. 9.11.02
„...Unsel's durch nichts zu erschütterndes Bekenntnis zu Hermann Hesse [...], das auf so anrührende Weise noch einmal in seinen Todesanzeigen zum Tragen kam, also das Bekenntnis zu einem Autor, dem am Zeuge zu flicken seit Karlheinz Deschners Schmähchrift „Kitsch, Konvention und Kunst“ in Deutschland zum intellektuellen Standard gehört. Zum intellekt-

tuellen Standard der Halbgebildeten, wohlgemerkt, also derer, die (vielleicht!) über geistige Bildung verfügen, nicht aber über eine solche des Herzens.“

568. Mohr, Peter: Vom Hesse-Fan zum mächtigen Verleger. Suhrkamp-Chef Siegfried Unseld ist tot – Marcel Reich-Ranicki: „Das geistige Leben des ganzen deutschsprachigen Raums geprägt wie kein anderer.“ In: Trierischer Volksfreund v. 28.10.2002
569. Muschg, Adolf: Abschied von Siegfried Unseld. Eine Trauerrede von Adolf Muschg, gehalten in Frankfurt am Tag des Begräbnisses, dem 2. November 2002. In: Börsenblatt Nr. 89 v. 8.11.2002, S. 11-14

Diese wenigen Beispiele sind nur eine kleine Zahl der Nachrufe, die in deutschen und ausländischen Zeitungen und Zeitschriften anlässlich des Todes von Siegfried Unseld erschienen.

THOMAS VALENTIN

570. (vo) (=Friedrich Vorsthoven): Ein fast vergessenes Erbe. In: Westfalenpost v. 10.12.2002
Bericht anlässlich des Erscheinens der 3 letzten Bände der Werkausgabe des Lippstädter Schriftstellers Thomas Valentin. Band IX enthält den Vortrag *Erinnerungen an Hermann Hesse*. „Hesse war sein Vorbild und wohl auch derjenige, der Valentin dazu ermutigte, 1962 seine gesicherte Existenz als Lehrer aufzugeben und freier Schriftsteller zu werden.“ → 132/2002

FRANZ VETTER

571. Hahn, Kurt: Hesses Brief-Freund aus Gotha. Thüringische Landeszeitung v. 10.8.2002
* Über Hesses Freundschaft zu dem Gothaer Maler und Grafiker Vetter (1886 - 1967).

CHRISTIAN WAGNER

572. Tröster, Anja: Wenn die Spatzen auf die Lerchen pfeifen. Neues im Wagner-Museum. In: Stuttgarter Zeitung v. 4.12.2002
* Über die neu konzipierte Ausstellung über Leben und Werk Christian Wagners im Christian-Wagner-Haus in Warmbronn. Im Nachlass eines Nachfahren von Wagner fanden sich u.a. zwei bislang unbekannte Briefe von Hesse.
573. Voß, Friederike: Neue Zeugnisse eines Dichterlebens. In: Leonberger Kreiszeitung v. 30.11.2002

ROBERT WALSER

574. Elsner-Heller, Brigitte: „Er hat seine Freiheit behalten.“ Hermann Hesse und Robert Walser pflegten ein von konkurrierenden Gefühlen bestimmtes Verhältnis. In: Südkurier v. 9.9.2002
* Zur Ausstellung „Dichterleben am Bodensee“ in Gottlieben v. Sept. bis 20. Oktober

RUTH WENGER (-HESSSE)

575. Decker, Gunnar: Frau im Schatten. Ezard Haußmann spricht Hesse. In: Neues Deutschland v. 12.9.2002
* Hauptsächlich über die Beziehung Hesses zu Ruth Wenger, seiner 2. Frau, der Mutter von

Ezard Haußmann.

ÜBER ORTE, LÄNDER, LANDSCHAFTEN

BADEN (AARGAU)

576. Feitknecht, Thomas: Der prominente Kurgast. Während dreissig Jahren kam Hermann Hesse regelmäßig nach Baden zur Kur. In: Mittelland Zeitung v. 29.6.2002 (AZ Weekend) S. 1+2

CALW

577. Böhm, Roland: Calw lange distanziert zum berühmten Sohn. Autor schwärmte trotzdem: Die schönste Stadt von allen – Seit 1990 Hesse-Museum. In: Main-Echo v. 2.7.2002

578. Cremers, Birgit: Auf den Spuren des Steppenwolfs. Im Hermann-Hesse-Jahr feiern gleich vier deutsche Städte den Schriftsteller mit bunten Veranstaltungen: Calw, Maulbronn, Tübingen und Gaienhofen. In: Die Welt v. 19.4.2002, S. R1

579. Domascyna, Róza: Viel Ehre für das schwarze Schaf der Familie. Erkundungen einer Hesse-Stipendiatin aus Bautzen im Schwarzwaldort Calw. In: Sächsische Zeitung v. 29./30.6.2002

580. Fabian, Julius: Ein Kapitel für sich. Hermann Hesse und Calw. In: IWZ. Illustrierte Wochenzeitung Nr. 17 v. 27.4.-3.5.2002, S. 6-8. Mit zahlr. Photos. (Auf den Seiten 10-12: Genießen auf Hesses Spuren)

581. Hölle, Hans-Jürgen: Fahr mal hin in die Stadt Calw. Südwest-Rundfunk ist derzeit auf Spurensuche in der Hesse-Stadt. In: Schwarzwälder Bote v. 30.5.2002

* Über Aufnahmen zur Sendung „Fahr mal hin, Auf Hermann Hesses Spuren - eine Reise nach Calw“, die am 4. Juli ausgestrahlt werden soll.

582. Klute, Hilmar: Ständchen für den Steppenwolf. In Calw wurde vor 125 Jahren Hermann Hesse geboren. Der Ort im Schwarzwald feiert den Dichter mit großem Aufwand, ohne das gespaltene Verhältnis zwischen Sohn und Stadt zu verschweigen. In: Süddeutsche Zeitung v. 25.6.2002

583. Lädtke, Manfred (dpa): Hesses Spuren in Calw. Zum 125. Geburtstag ehrt die Stadt ihren großen Sohn. In: Mitteldeutsche Zeitung v. 12.4.2002.– Unter dem Titel: „Die kleine Stadt und ihr großer Dichter. Vor 125 Jahren wurde Hermann Hesse in Calw im Nordschwarzwald geboren. Eine Spurensuche.“ in: Berliner Zeitung v. 4.5.2002

584. Langjahr, Michael: Eine Calwer Reise. Mit der Stuttgart Marketing in die Geburtsstadt Hermann Hesses. In: Ludwigsburger Wochenblatt v. 25.4.2002

585. Literarischer Streifzug durch Hermann Hesses Geburtsstadt. Hrsg. Stadtinformation Calw. 21 x 10,5 cm, 10 S.

586. Mayer, Thomas: Das Hesse-Kommando. Calw: Literaturkennern fällt da sofort Hermann Hesse ein, der vor 125 Jahren in dieser Stadt in Baden-Württemberg geboren wurde. Ab morgen wird hier das Jubiläum quasi auf Befehl gefeiert, denn in Calw ist

seit 1996 auch das Kommando Spezialkräfte, die Eliteeinheit der Bundeswehr, stationiert. In: Leipziger Volkszeitung v. 28.6.2002, Journal, S. 1

587. Neuer, Corina: Seltene Schönheit ziert den Titel. Der Landkreis Calw präsentiert sein Jahrbuch 2002 der Öffentlichkeit. In: Schwarzwälder Bote v. 27.11.2002
* Enth. u.a. einen Beitrag von Uli Rothfuss über das Hesse-Festival und einen Aufsatz von Siegfried Greiner über Marie Hesse.
588. Otzelberger, Manfred: Grüße aus der Provinz: Born to be wild. Wie das Schwarzwaldstädtchen Calw mit dem ungeliebten Sohn der Stadt umgeht. In: Nordbayerischer Kurier v. 6./7.7.2002.
589. Pommer, Frank: Der Schreibtisch als Pilgerstätte. Museen in Calw und in Gaienhofen am Bodensee erinnern an den Schriftsteller Hermann Hesse. In: Die Rheinpfalz Nr. 124 v. 1.6.2002
590. Rothfuss, Uli: Die Geburtsstadt blieb zeitlebens seine „Heimat“. Hermann-Hesse-Jahr 2002 – 125. Geburtstag. In: Schwarzwald Gäste-Journal. Frühjahr 2002, S. 23 u. 26. Mit Photo und einer Zeichnung v. G. Böhmer
591. Schnierle-Lutz, Herbert: Hesse – „Verlorener Sohn der Stadt“? Vereinnahmt Calw Hermann Hesse zu Unrecht? - Welches Verhältnis hatte der Dichter zu der Stadt? In: Calw journal v. 15.3.2002, S. 6f.
592. Schnierle-Lutz, Herbert: Calw – Hermann Hesses verlorene Stadt? Liebt Hermann Hesse Calw vergeblich? – Welches Verhältnis hatte die Stadt zu ihrem Dichter? In: Calw journal v. 12.4.2002, S. 4f
593. Schnierle-Lutz, Herbert: Hermann Hesses „Gerbersau“. Calw feiert den 125. Geburtstag seines größten Sohnes. In: Schönes Schwaben. 7-8 (Juli/August) 2002, S. 14-19
594. Schnierle-Lutz, Herbert: Wandern mit Hermann Hesse. „Dunkle berge, helle Matten, rote Felsen, braune Schluchten...“ In: Schwarzwälder Bote v. 8.8.2002
595. Schulte, Bettina: Nichts als ein Dichter. Die Pubertät des Pubertätsschriftstellers: Auf Hermann Hesses Spuren in Calw und Maulbronn. In: Badische Zeitung v. 29.6.2002. Magazin, S. I-II
596. Stamm, Peter: Bericht aus Normalien. Hermann Hesses Geburtsstadt Calw, gesehen von Peter Stamm (Bericht) und Markus Bühler (Bilder). In: Neue Zürcher Zeitung Nr. 142 v. 22./23.6.2002
597. Steiner, Martin: Calw und Hermann Hesse oder umgekehrt. Sein Heimatort feiert den 125. Geburtstag des Dichters. In: Neue Zürcher Zeitung Nr. 106 v. 10.5.2002
598. Zappel, Nicola: Rummel um Hesse. Wie Calw seinen berühmtesten Sohn vermarktet. In: aspekte - das Kulturmagazin im ZDF v. 5. Juli 2002. Internet-Fassung
- *
599. Greiner, Siegfried: Hermann Hesse – in Calw daheim. Briefwechsel und Begegnungen mit Calwer Bürgern und Freunden der Schwarzwaldstadt. Frankfurt/M.: R.G. Fischer, 2002. 301 S.

600. (anonym): Hesse in Calw daheim. Demnächst erscheint das neue Buch von Siegfried Greiner. In: Schwarzwälder Bote v. 21.8.2002
601. Schürmer, Antje: Neues Hesse-Buch. Vor Jahren angekündigt, jetzt im Buchhandel. In: Schwarzwälder Bote v. 11.11.2002

DRESDEN

602. Dunsch, Lothar: Herrmann [sic!] Hesse und Dresden. In: Hellerau Almanach 7. Dresden: Hellerau-Verlag, 2001. 98 S.; S. 51-68. Mit 6 Abb.

FREUDENSTADT

603. (anonym) [= Siegfried Greiner]: Das Heimweh nach Sonne und Freiheit. Die Beziehungen Hermann Hesses nach Freudstadt. In: Schwarzwälder Bote v. 16.8.2002

GAIENHOFEN

604. Hamann, Christof: Hesses fremde Heimat. Ein Ausflug an den Bodensee anlässlich des 125. Geburtstags. In: NRZ (Neue Ruhr- / Neue Rhein-Zeitung) v. 30.6.2002
605. Hübner, Ute: Zur Geschichte des Hermann-Hesse-Höri-Museums. In: 608/02, S. 8-9
606. Michels, Volker: „Möglichst weit weg von Berlin!“ Hermann Hesse am Bodensee. In: 608/2002, S. 10-29
607. Michels, Volker: „Möglichst weit weg von Berlin!“ Hermann Hesse am Bodensee. In: 825/2002, S. 49-68
608. Vernissage. Die Zeitschrift zur Ausstellung. 10. Jahrgang, Heft 06/02: Hermann Hesse. Auf den Spuren eines Weltliteraten am Bodensee. Hermann-Hesse-Höri-Museum Gaienhofen. 66 S. Mit zahlreichen Abb. Umfangreichere Beiträge sind einzeln aufgeführt

GÖPPINGEN

609. Schmid, Antje: Hermann Hesses alte Schule wird jetzt saniert. Beginn der Bauarbeiten für September angekündigt. In: Stuttgarter Zeitung v. 24.5.2002
Das historische Gebäude der ehemaligen Lateinschule in der Göppinger Innenstadt soll saniert werden.

HAITERBACH (KREIS CALW)

610. Albiez, Oskar: Haiterbacher Tanzboden dient Hesse als Vorbild. Der Stadtapotheker und der Autor waren Halbbrüder. In: Schwarzwälder Bote v. 7.3.2002
* Über die diversen Beziehungen Hesses zu Haiterbach

INDIEN

611. Findeis, Annakutty: Indien – Wunschheimat deutscher Schriftsteller. In: 961/2002, S. 37-64
612. Zieglwalner, Martina: „Mir liegt einzig daran, die Welt zu lieben.“ Zum Auftakt des Hesse-Jahres eine Reise ins Universum der Götter und Dämonen / Erinnerungen an Hermann Gundert. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002

MAULBRONN

→ 595/2002

MONTAGNOLA

→ TESSIN

MONTE VERITÀ (ASCONA)

613. Rodrian, Hans-Werner Die Nudisten vom Wahrheitsberg bei Ascona. Der Monte Verità über Ascona am Lago Maggiore gilt als Ursprung des heute so beliebten naturnahen Tourismus. In: Schaffhauser Nachrichten v. 19.6.2002

NAGOLD

614. Greiner, Siegfried: Gemeinsam lesen sie Hesse. Über die Beziehungen des Calwer Literaten nach Nagold. Schwarzwälder Bote v. 19.10.2002

NEUWEILER-BREITENBERG

615. (anonym): Hesses Vorfahren stammen aus Breitenberg. Neuweilers Bürgermeister Hans Schabert sprach zum Bezug des Autors zur Stadt und der Umgebung. In: Schwarzwälder Bote v. März 2002

PFORZHEIM

616. Greiner, Siegfried: Ziegler an Hesse: Calw meine Heimat. In: Pforzheimer Zeitung v. 27.7.2002
Über verschiedene Beziehungen Hesses zu Pforzheim, u.a. über den Gedankenaustausch mit dem Maler Richard Ziegler. Dabei: Brief Zieglers an Hesse von 1953

SCHAFFHAUSEN

617. (ulit): Der Dichter und Schaffhausen. In: Schaffhauser Nachrichten v. 2.7.2002

SCHWABEN – BADEN-WÜRTTEMBERG

618. dpa: Auf Hesses Spuren durch Schwaben. In: Schwarzwälder Bote v. 7.6.2002
* Über Calw, Maulbronn und Tübingen
619. Heimann, Andreas: „Calw ist die schönste Stadt.“ Von der Nagold an den Neckar – Auf Hermann Hesses Spuren durch Schwaben. In: Esslinger Zeitung v. 26.6.2002. –
Unter dem Titel: Auf Hesses Spuren durch Schwaben. Von der Nagold an den Neckar. In: Heilbronner Stimme v. 29.6.2002.
620. Heimann, Andreas: Vom Tunichtsgut zum Nobelpreisträger. Hermann Hesse – Auf den Spuren des Schriftstellers durch Baden-Württemberg – Veranstaltungsreigen zum 125. Geburtstag an den Stationen seiner Jugend. In: Magazin zum Wochenende (Beilage zum Darmstädter Echo u.a. Zeitungen) v. 15.6.2002.
Stark gekürzte Fassung unter d. Titel: Mit Hermann Hesse durch Calw. In: Main Post v. 3.8.2002
621. Krause, Tilman: Die helle und die dunkle Welt. Eine Reise zu Hermann Hesse nach Schwaben und in die Schweiz – aus Anlass seines 125. Geburtstags. In: Die Welt v. 29.6.2002, Die literarische Welt, S. 2. Mit 3 Photos.
622. Krause, Tilman Mehr als eine Jugendsünde. Ein Schriftsteller für jedes Lebensalter: Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. In: Berliner Morgenpost v. 2.7.2002
623. Nübel, Rainer: Abgründe im Schwäbischen. Hermann Hesse in Calw, Maulbronn, Cannstatt, Tübingen und Gaienhofen. In: Stuttgarter Nachrichten v. 29.6.2002. Mit Photo der Familie Hesse v. 1889.
624. Pommer, Frank: Was aber bleibt, ist das „Glasperlenspiel“. Baden-Württemberg feiert den 125. Geburtstag von Hermann Hesse: Eine Spurensuche an den Schauplätzen. In: Die Rheinpfalz Nr. 124 v. 1.6.2002. Mit Photo von Gret Widmann
625. Rapp, Klaus-Hermann: Immer unterwegs und auf Nimmerwiedersehen. Eine Hesse-Tour de Ländle. In: in Baden-Württemberg, 3/2002, S. 12-14
626. Schröder, Till: Ein schwieriger Literat. Süddeutschland feiert Hermann Hesse. In: Westfälischen Nachrichten Nr. 58 v. 9./10.3.2002

SCHWEIZ

627. auf der Horst, Christoph: Hermann Hesse und die Schweiz. In: 825/2002, S. 41-48

SILS-MARIA

628. (anonym): Wo Thomas Mann mit Hermann Hesse speiste. In: aktuelle, Nr. 40 v. 30.9.2002

(REGION) STUTTGART

629. Eine kleine literarische Reise durch die Region Stuttgart. Hrsg.: Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH. [2002]. 21 x 10,5 cm, 96 S.; S. 60-62

TALLASERI (TALATSCHERI / TELLICHERRI)

630. Imhasly, Bernard: In einer Hafenstadt der indischen Malabar-Küste schrieb die Schweiz ein Kapitel Industrie- und Kulturgeschichte. Was Tellicherry mit Winterthur verbindet. In: Der Landbote (Winterthur) v. 21.7.2001
* Tallaseri als Wirkungsstätte Hermann Gunderts und Geburtsort von Hesses Mutter.

TESSIN / MONTAGNOLA

631. Arx, Johannes von: Hesse und jede Menge Süden. Rundreise-Klassiker: Auf dem Comer- und dem Luganersee zum Tessin-Gefühl. In: Zürcher Oberländer Zeitung v. 3.5.2002
632. Bucher, Delf: Schriftsteller, Nobelpreisträger, Kleingärtner. Der 125. Geburtstag von Hermann Hesse lädt ein zur literarischen Spurensuche im Tessiner Dorf Montagnola. In: Sonntag v. 7.3.02 / Leben und Glauben v. 7.3.2002. Mit Photos.
633. Bucher, Regina: Die vorbestimmte Heimat - Hermann Hesse und Montagnola. In: 298/2002, S. 207-211
634. Bucher, Regina: „Und auch die Tessiner liebe ich sehr...“ Hermann Hesse und die Tessiner. In: 932/2002, S. 235-249
635. Dziersk, Martin: Hermann Hesse zu Ehren ins Tessin. In: Hamburger Abendblatt v. 1./2.6.2002, S. 7
636. Dziersk, Martin: Pompös und theatralisch. Begegnung mit Leben und Werk des Nobelpreisträgers Hermann Hesse im Tessiner Montagnola. In: Wiesbadener Kurier v. 15.6.2002
637. Götz, Carla: Literarische Erkundung im Tessin. Tipp im Hermann-Hesse-Jahr: In der Vorsaison der Biographie des Dichters nachspüren. In: Braunschweiger Zeitung v. 6.4.2002
638. Gundelich, Greta: Die Kraft der wärmenden Worte. Hermann Hesse hat sich für viele Jahre im schweizerischen Tessin niedergelassen. In: Stuttgarter Wochenblatt v. 17.1.2002. Mit Photo.
639. Hartmann, Heinz: Traumblick für den Steppenwolf. Der Luganer See und seine Künstler. In: Der Tagesspiegel v. 9.6.2002
640. Hartmann, Heinz: San Salvatore, Hesse und Thyssen. Rund um den Luganer See häufen sich die Denkwürdigkeiten, doch kaum ein Besucher bleibt länger als einen Tag dort. In: Salzburger Nachrichten v. 20.7.2002
641. Heggen, Rolf: Tessiner Träume: Hermann Hesse. In: Mercedes-Magazin Nr. 2 / 2002, S. 62-70. Mit handcolorierten Fotografien von Heinz Wohner.
642. Hupka, Stefan: Der Narziss vom Goldhügel. Mehr als vierzig Jahre wohnte Hesse im Tessin – doch ganz geheuer war er den Tessinern nicht. In: Badische Zeitung v. 29.6.2002. Magazin, S. VI-VII. Mit 3 Aquarellen
643. Kolb, Chirin: Ankommen auf der richtigen Seite der Alpen. Der Schriftsteller liebte das Land, wo die Sonne inniger scheint und die Berge röter sind, wo die Menschen gut und freundlich sind. In: Südwest Presse v. 20.4.2002 / Bietigheimer Zeitung v. 20.4.2002

644. Lang, Elisabeth: Im Tessin der Welt entrückt. Auf den Spuren von Hermann Hesse. In: Welt am Sonntag, Nr. 24 v. 16.6.2002, S. 63
645. Leutwyler, Christina: Hesse: der Dichter und sein Dorf. Hermann Hesse hat mehr als die Hälfte seines Lebens in Montagnola verbracht. Aber er lebte zurückgezogen, und nur langsam adoptiert ihn seine Wahlheimat. In: Tages-Anzeiger (Zürich) v. 3.7.02.
646. Michels, Volker: „Hier war das Leben möglicher.“ Hermann Hesse im Tessin. In: 298/2002, S. 189-206
647. Plaschke, Lilo: „Hier scheint die Sonne inniger.“ Auf den Spuren Hermann Hesses in Montagnola im Tessin, seiner Wahlheimat, wo am Dienstag des Dichters 125. Geburtstag zu feiern ist. In: Thüringer Allgemeine v. 29.6.2002. Mit 5 Photos.
648. (sda): 40 Jahre lang erste Wahl. Die erste Amtshandlung von Spartaco Arigoni als Bürgermeister von Gentilino (TI) bestand in der Teilnahme an der Beerdigung des Schriftstellers Hermann Hesse. Das war im Sommer 1962. In: Der Landbote (Winterthur) v. 31.8.2002
Erinnerungen des dienstältesten Bürgermeisters der Schweiz an Hermann Hesse. „Vor und während des Zweiten Weltkrieges arbeitete Arigoni in den Schulferien jeweils bei seinem Onkel, der das Postbüro im Nachbarort Montagnola leitete. Der Grossteil der Postsendungen war jeweils für Hesse bestimmt...“
→ 621/2002

TÜBINGEN

649. (alu) »Schwarze, verwölkte Novembernacht . . .« Zum Abschluss des Hesse-Jahres in Tübingen: literarischer Spaziergang auf den Spuren des Dichters quer durch die Altstadt. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 18.11.2002
650. Förder, Philipp: Eintritt und Ausstieg. Die Heckenhauersche Buchhandlung und Hermann Hesse. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 2.7.2002
651. Setzler, Wilfried: Hesse in Tübingen. Tübingen: Silberburg-Verlag, 2002. 123 S., 23 Abb.

ÜBER SEKUNDÄRLITERATUR

652. pom [=Frank Pommer]: Spurensuche im Hesse-Kosmos. In: Die Rheinpfalz Nr. 124 v. 1.6.2002. Mit Photo: Hesse und s. Sohn Bruno, 1909
* Über die Biographien von Hugo Ball und Franz Baumer sowie H. Schnierle-Lutz, *Hermann Hesse. Schauplätze seines Lebens* und W. Setzler, *Hesse in Tübingen*

Gunnar Decker: Hesse-ABC

653. andel: Ungeahntes bei Hermann Hesse. In: Darmstadt-Echo v. 8./9.5.2002, S. 8
654. los: O wie O – komisches Lexikon. Hesse-ABC – ein Buch, das nicht hält, was es verspricht, und dennoch gefällt. In: Rheinische Post (Düsseldorf) Nr. 152 v. 4.7.2002. Mit Photo

655. Schütt, Hans-Dieter: Zum Nachschlagen: ein Vorschlagswerk. Das Hesse-ABC von Gunnar Decker In: Neues Deutschland v. 1.7.2002

Giebenrath, S.: Siddhartha aus Gerbersau. Hrsg. von der Kreissparkasse Calw, 2002.

656. Einladung zur Buchvorstellung am 6.3.02. Faltblatt, 21 x 10,5 cm, 4 S.

657. (anonym): Woher Hesse seine Indien-Bilder hatte. „Siddhartha aus Gerbersau“: Kreissparkasse Calw legt zum Hesse-Jahr ein interessantes Buch vor. In: Calw journal v. 12.3.2002, S. 6

658. Recklies, Ralf: Auf Spurensuche bei Hermann Hesse. In: Pforzheimer Zeitung v. 7.3.2002

659. Sieckmann, Ragna: Zwei Kilo Papier formten Hesses Indien-Bild. Sebastian Giebenrath widmet in „Siddhartha aus Gerbersau“ den Wurzeln einer berühmten Novelle [sic!]. In: Schwarzwälder Bote v. 8.3.2002

Hsia, Adrian: Hermann Hesse und China. Suhrkamp 2002

660. man: Der Nachklang Chinas. In: Badische Neueste Nachrichten v. 27.9.2002

Hesse, Ninon: Lieber, lieber Vogel. Briefe an Hermann Hesse, ausgewählt, erläutert und mit einem Essay eingeleitet von Gisela Kleine. Frankfurt/M: Suhrkamp, 2000

661. man: An der Seite des Genies. In: Badische Neueste Nachrichten v. 2./3.11.2002

Mein Hermann Hesse. Eine Hommage. Hrsg. v. Uli Rothfuss. Berlin, 2002

662. (anonym): Eine Hommage an Hermann Hesse. Uli Rothfuss stellt heute Abend im Georgenäum in Calw ein neues Buch vor. In: Schwarzwälder Bote v. 17.4.2002.

663. (anonym): Hesse – eine Hommage. Buchprojekt mit zeitgenössischen Schriftstellern erschienen. In: Calw journal v. 10.5.2002

664. Harnisch, Lars: Das ferne Heulen des Steppenwolfs verhallt. Uli Rothfuss stellte das Buch „Mein Hermann Hesse“ vor. In: Schwarzwälder Bote v. 18.4.2002

665. Plath Jörg: Der tiefste Brunnen. Wallfahrten: Schriftsteller feiern Hermann Hesses 125. Geburtstag. In: Der Tagesspiegel v. 12.6.2002
Herausgeber Uli Rothfuss stellt im Berliner Literaturhaus die Hommage „Mein Hermann Hesse“ (edition q) vor.

Prinz, Alois: Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. Beltz & Gelberg, 2000

666. Cordsen, Knut : Alois Prinz. Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. Die Lebensgeschichte des Hermann Hesse. DeutschlandRadio-Online. Manuskript v. 27.1.2001. (Deutschlandfunk: Büchermarkt: Bücher für junge Leser)
<http://www.dradio.de/cgi-bin/es/neu-lit-j/142.html>

Schmelzer, Hans-Jürgen: Auf der Fährte des Steppenwolfs. Stuttgart, Leipzig: 2002

667. dodo: Messerschmidts Fratzen. Hämisch, tückisch, schadenfroh. In: Stuttgarter Nachrichten v. 13.11.2002

* Die Überschrift hat keinerlei Bezug zum Inhalt der Rezension

Setzler, W.: Hesse in Tübingen, Silberburg-Verlag, 2002

668. (anonym): Der Tübinger Silberburgverlag brachte ein neues Buch über Hesse in Tübingen heraus. In: Böblinger Bote v. 7.5.2002

669. Blümcke, Martin: Wilfried Setzler. Hesse in Tübingen. In: Schwäbische Heimat 2002/3, Juli-September

670. Vollmann, Rolf: Zu Hause, in Tübingen. In: Die Zeit Nr. 20 v. 8.5.2002, S. 54

Walther, Klaus: Hermann Hesse, dtv 2002

671. (anonym): [Rezension]. In: Eclipsed, Nov. 2002, S. 50

VERTONUNGEN

672. Bonitz, Matthias: Siddhartha. Tondichtung für Violoncello und Orchester frei nach Hermann Hesse. Julius Berger, Violoncello, Württembergische Philharmonie Reutlingen, Leitung Norichika Imori. Compact Disc. Bietigheim-Bissingen: ebs records, 2002. (ebs 6128)

673. Programm. Uraufführung „Siddhartha“. Tondichtung nach Hermann Hesse. Stadtkirche der Stadt Calw 2.7.2002. 21 x 21 cm, 12 S.

674. Weiss, Thomas: Auf dem Pfad der Erleuchtung. In: Pforzheimer Zeitung v.4.7.2002 Über Matthias Bonitz' „Siddhartha“-Tondichtung

675. wpr: „Siddhartha“ als Tondichtung. Bonitz-Uraufführung zum Hesse-Festival in Calw. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 29.6.2002

676. Brusniak, Friedhelm: Im Nebel. Nach Ideen und Vorgaben aus dem Seminar „Lieddidaktik der Realschule“. Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Wintersemester 2000/01. 1 Blatt.

677. König, Anselm / Riggenbach, Beat: Hermann Hesse – Stufen und andere Vertonungen von Hermann-Hesse-Gedichten. Anselm König Band. Compact Disc. Random House, 2002. 60:23 min. Mit 8-seitigem Booklet.
Enth.: Stufen; Reiselied; Häuser am Abend; Flötenspiel; Die Welt, unser Traum; Im Nebel; Keine rast; Schwarzwald; Spät auf der Straße; Schweinerei; Steppenwolf; Abschied; Liebe; Für Ninon; Stunden ohne dich; Lej Nair

678. Lieder nach Gedichten von Hermann Hesse. Kompositionen von Schoeck, Andreae, von Einem, Hummel, Schneider. Mit Christine Walser, Mezzosopran; Wendy Watterman, Klavier. Dietikon/ZH: MDS Records, 2002 (Nr.3017)

679. Müller, Fabian: Nachtgesänge. Drei Lieder nach Hermann Hesse für Mezzo-Sopran und Instrumental-Ensemble. (Bei Nacht - Einsamer Abend – Vergänglichkeit) Hele- ne Schneidermann, Mezzo-Sopran, u.a. In: Fabian Müller, Violinkonzert - Suite Vaudoise - Rhapsodie für Streichorchester – Nachtgesänge. MDS Classics Zürich, 1995

*

680. Olbert, Frank: Hesse hören. Auch diesem Anfang wohnt ein Zauber inne: „Stufen“ (HR). In: Frankfurter Allgemeine Zeitung 10.8.2002, S. 39 (Radio-Tagebuch)
Der Musiker Hermann Kretzschmar hat aus John Cages Version von „Stufen“, die bisher nur einmal, zu Siegfried Unselds 65. Geburtstag in dessen Haus aufgeführt worden war, ein Hörspiel gemacht.

681. Schmedes, Götz: Ganz Cage. John Cage: Stufen. Ein Autoku für Siegfried Unseld nach dem Gedicht von Hermann Hesse. In: Funkkorrespondenz, Nr. 33/2002
Über die Sendung im Hessischen Rundfunk (HR2) v. 14.8.2002, 22.30-23.15 Uhr

*

682. Schellenberger, Mareike: Lieder nach Texten von Hermann Hesse. Yrjö Kilpinen, Othmar Schoeck, Christian FP Kram, Andrès Maupoint. Rostock: Castigo, 2002 (castigo 02414)
www.castigo/D/hesse.htm

683. Schmiedel, Johannes: Gedichtsvertonungen (IV). Musik: von und mit Johannes Schmiedel. Sopran: Hanne Ilg, Gertrud Eisenhardt, Tenor: Jochen Schmidt. Lud- wigsburg: Bauer Studios GmbH.(2002) Compact Disc. (Sacral, SACD 9137)
* Enthält von Hesse die Vertonungen von: *Voll Blüten*, *Nocturne*, *Lied von der Mutter*, *Eli- sabeth* [gesungen von Jochen Schmidt] und *Schwarzwald*, *Rückgedenken* [gesungen von Hanne Ilg und Jochen Schmidt]

684. Vier letzte Lieder. Lieder für Gesang und Orchester von Richard Strauss. Karita Mattila, Sopran; Berliner Philharmoniker, Dirigent: Claudio Abbado. Deutsche Grammophon 1999. CompactDisc

ÜBER VERFILMUNGEN

DER STEPPENWOLF (1973). REGIE: FRED HAINES

685. Licht, Hendrik: Die Verfilmung der Erzählung *Der Steppenwolf* von Hermann Hesse. Referat. Uni Kassel. Seminar: Einführung: Literatur und Medien. Prof. Dr. Sei- bert, WS 2001/2002. Typoskript, 29 S.

686. Zaharia, Mihaela: Phantastischer (Tier)Mensch oder Zersplittertes Ich? Zu Hermann Hesses *Der Steppenwolf*. In: Mihaela Zaharia, *Die andere Wirklichkeit: Phantastik in der verfilmten deutschsprachigen Literatur*. Bukarest: Editura Paideia, 2001. (GGR- Beiträge zur Germanistik; Bd. 8). 218 S.; S. 123-142

SIDDHARTHA (1972). REGIE: CONRAD ROOKS

687. Götze Regenbogen, Thilo: Hesses »Siddhartha«. Erstmals in deutschen Kinos (1998). In: Thilo Götze Regenbogen, *Dialektik des Mitgefühls. Buddhismus und Film*. Marburg: diagonal-Verlag, 2002. S. 38f.

TONTRÄGER / ELEKTRONISCHE MEDIEN

688. Hermann Hesse *Das Glasperlenspiel*. Sprecher: Rudolf Wessely, Ulrich Matthes, Barbara Nüsse u.v.a. Hörspielbearbeitung: Michael Farin. Regie: Christiane Ohaus. Musik: Christoph Grund und Andreas Raseghi. Eine Produktion des Hessischen Rundfunks und Radio Bremen. Der Hörverlag, 2002. 5 CD / 3 MC

689. Schmitt, Axel: Et in Kastalia nos. Hermann Hesses „Glasperlenspiel“ als Hörbuch. In: literaturkritik.de, Nr. 11, November 2002

690. Werner, Carsten: Den Dampfwalzen zum Trotz. In: Tageszeitung (TAZ) v. 2.7.2002
Christiane Ohaus inszeniert den „Steppenwolf“ als Hörspiel beim Nordwestradio und führt Regie beim „Glasperlenspiel“.

*

691. Hermann Hesse *Der Steppenwolf*. Sprecher: Manfred Zapatka, Dieter Mann, Rolf Hoppe, Anna Thalbach u.v.a. Regie: Christiane Ohaus. Eine Produktion des Hessischen Rundfunks und Radio Bremen. Der Hörverlag, 2002. 3 CD / 2 MC

692. (anonym): Paradiesische Gegenwelten... und Geschichten von Untergang, Täuschungen und Tücken. [Sammelrezension] In: Buchszene (München), Herbst 2002, S. 36f

693. (anonym): Ein Nachlächeln und die Wiederentdeckung. Gernhardt und Hesse als Hörbücher. In: Werdener Zeitung v. 20.9.2002

694. dpa: Hörspielpreis für „Steppenwolf“. In: Allgemeine Zeitung (Mainz) v. 6.8.2002
„Steppenwolf“-Hörspiel von Valerie Stiegele (Hörspielbearbeitung) und Christiane Ohaus (Regie) wurde von der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste als Hörspiel des Monats Juli ausgezeichnet.

695. (pg): „Der Steppenwolf“ als Hörspiel. Hesses Klassiker ab Freitag im Radio. In: Weser Kurier v. 24.7.2002

696. Haibach, Philipp: Musica Nostalgia. Hörbuch. In: Die Welt v. 23.11.2002

697. H.L.: Hörspiel des Monats. Valerie Stiegele und ihr „Steppenwolf“. In: Frankfurter Rundschau v. 7.8.2002

698. Olbert, Frank: Kein Kratzer. Ein Monument wird bestaunt: „Der Steppenwolf“ (HR). In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 167 v. 22.7.2002

699. P.K.: Hermann Hesse: der Steppenwolf. In: Rheinische Post v. 30.10.2002

*

700. Hermann Hesse. *Siddhartha. Eine indische Dichtung*. Gelesen von Ulrich Matthes. Der Hörverlag, 2002. 4 CD / 3 MC

701. Fiedler, Ulf: Bildung allein schafft noch keine Moral. Hörbuchmarkt wächst – Neue Einspielungen. In: Nordwest-Zeitung v. 6.11.2002
„Ulrich Matthes liest den legendären Weg des Brahmahnensohnes mit uneitler, ganz dem Text dienender Stimmkultur.“

*

702. Hermann Hesse. *Stufen des Lebens*. Briefe, ausgewählt von Siegfried Unseld. Gelesen von Doris Wolters, Gerd Andresen, H.-Dieter Jendreyko. 2 CD. Hamburg: Universal Music, 2002

* Die CDs enthalten 19 Briefe, zum Teil gekürzt, und das Gedicht *Stufen*.

*

703. Hermann Hesse. *Unterm Rad*. Gelesen von Samuel Weiss. Der Hörverlag, 2002. 6 CD / 4 MC.

704. (anonym): Hermann Hesses «Unterm Rad». Hörbuch. In: Berliner Morgenpost v. 20.7.2002

705. Michaelis, Rolf: Für Millionen. In: ZeitLiteratur, Nr. 25, Juni 02, Sonderbeil., S. 16

*

706. Hasler, Eveline: Die Felshöhle des jungen Hermann Hesse. Literarische Spurensuche im Tessin. Von und mit Eveline Hasler. Musik: Harry Kinross White. Hamburg: Universal Music 2002

707. Hermann Hesse. *Festakt zum 125. Geburtstag*. Live-Mitschnitt aus der Berliner Philharmonie v. 16.5.2002. Bietigheim-Bissingen: ebs records, 2002

*

708. Danneberg, Thomas: Im Nebel – Hermann Hesse. In: *Liebesgrüße aus Hollywood_1*. Die deutschen Stimmen der Hollywoodstars sprechen Liebesgedichte zu Popmusik. Stuttgart: floff publishing / Eichborn Verlag, 2001. Compact Disc

709. Bisky, Jens: Hermann Hesse und der Profi-Killer. Auf dem Allerweltsklangteppich: Die deutschen Stimmen der Hollywoodstars sprechen Liebesgedichte. In: *Süddeutsche Zeitung* v. 25.5.2002.

Auf 2 CDs, erschienen im Eichborn-Verlag, sprechen die deutschen Synchronstimmen der Hollywoodstars Gedichte. Thomas Danneberg, der Arnold Schwarzenegger, John Travolta und Sylvester Stallone synchronisiert hat, ist auf der ersten CD mit Hesses „Im Nebel“ zu hören.

*

710. Huthmacher, Dieter: Nur ein Dichter wollt ich werden... Lieder über Hermann Hesse. Bad Teinach: Doppelfant, 2002. Compact Disc (2051).

* 7 Lieder: Kindheit, Jugend, Maulbronn, Krise, Tübingen, Auf der Brücke, Rückkehr. Booklet mit den Liedtexten, 4 Hesse-Karikaturen von D. Huthmacher und einer Kurzeinführung von Herbert Schnierle-Lutz

711. Hölle, Hans-Jürgen: Hintergründig mit satirischem Biss. Dieter Huthmacher spürt dem Leben von Hermann Hesse musikalisch nach. In: *Schwarzwälder Bote* v. 31.5.2002

*

712. Euch zur Freude, Euch zum Trotz. Lyrik in Concert, 2002. Sprecher: Ulrich Gebauer. Compact Disc. 70 Min.
„Das Trio Lyrik in Concert nähert sich den Texten Hesses, indem es sie musikalisch umsetzt, und dadurch das gesprochene und zum Teil auch gesungene Wort in neuer, aufregender Weise lebendig werden läßt.“
713. Never sell your soul. A Tribute To Hermann Hesse. Frequenz. Deshima Music, 2002
Enthält 18 Pop-Songs, u.a. den Gewinner des Wettbewerbs „Schreib den Hesse-Hit“
714. Was ist die Welt? Gedichte 1880-1930. Erzähler: Frank Arnold, André Jung, Hans Zischler, Doris Wolters. Deutsche Grammophon, 2002. 1 CD
Texte v. Nietzsche, Rilke, Hesse (*Im Nebel*), Walser u.a.
- *
715. (anonym): Unkraut verdirbt nicht. Hesse mit Strohhut passte auch auf die Titelseite von „Home and Garden“. Was entstand, wenn er die Gartenhacke aus der Hand legte, zeigen vier neue CDs. In: *KlassikAkzente* 3/2002, S. 21
716. Lintel, Jens: Web-Steppenwolf. In: *Neue Osnabrücker Zeitung* v. 17.8.2002
* „Interaktive Animation, die die erste 68-minütige Folge des insgesamt dreiteiligen Hörspiels in Gänze wiedergibt und mit phantasievollen bewegten Schrift- und Bildeffekten anreichert.“ Auftragsproduktion für Radio Bremen von A. Vossmeier und Meyering.

SENDUNGEN ÜBER HERMANN HESSE

717. Belemann, Claudia: Stichtag: Hermann Hesse – Geburtstag Hermann Hesses 2.7.1877. WDR2, 2.7.2002, 9.40 Uhr. Typoskript 4 S.
718. Hermann Hesse – Seelenarbeiter. ZDF (Zweites Deutsches Fernsehen) Kulturzeit extra. Samstag, 15.6.2002. Druckfassung der Internet-Version: 14 S.
Teil 1: Sei du selbst. Hermann Hesses Leben und Leiden im Pietismus.
Teil 2: Der Eremit unterm Rad. Wie Hermann Hesse mit dem Hammer schreibt.
Teil 3: Beinahe in Stahlgewittern. Hermann Hesse – vom Kriegsfreund zum Kriegsgegner.
Teil 4: Herrschaftsfreier Diskurs. Hesses Weg vom „Siddharta“ [sic!] zum „Glasperlenspiel“.
Teil 5: Born to be wild. Warum Hesses Werk jede kulturelle Membran durchdringt.
719. Hermann Hesses Steppenwolf. Büchermagazin auf Radio Eins, ORB. Redaktion: Bärbel Kicsca, Moderation: Knut Elstermann. Sendung: Juni 02. Druckfassung 3 S.
* Ein Leser wird über den *Steppenwolf* interviewt, anschließend können 3 Hörer das Buch gewinnen, wenn sie beantworten, in welchem Jahr Hesse den Nobelpreis bekam.
720. Hermanns, Reinold: „Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten...“ Hermann Hesse und die Ferne der Herkunft. Südwestrundfunk, Tübingen, 18.5.02, 21.00-22.00 (Der Samstagabend aus dem Land). Typoskript 44 S.
721. Müser, Mechthild: „Der echte Protestant wehrt sich gegen die eigene Kirche wie gegen jede andere.“ Dem Schriftsteller Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. Westdeutscher Rundfunk, WDR 3 (Hörfunk) v. 30.6.2002, 8.30-9.00 Uhr. Sendemanuskript, 20 S.

722. Nusser, Ursula (Ltg.): Dichter der Suchenden – Hermann Hesse und seine Leser. Diskussion mit Adolf Muschg, Dr. Christoph Gellner, Dr. Helga Esselborn-Krumbiegel. Südwestrundfunk Baden-Baden. SWR2 Forum. 14.6.2002, 17.05-17.50. In: SWR2. Das Programm, Mai/Juni 2002
723. Peuckert, Tom: Hesse, Kafka & 39,90. Tom Peuckert verrät, was Sie nicht verpassen sollten. In: Der Tagesspiegel v. 22.6.2002
Peuckert empfiehlt u.a. das Hesse-Feature „Ach, mich zu lieben bringt Zwiespalt und Be-
drängnis“ von Margrit Irgang über Hesses Beziehungen zu Frauen sowie die „Lange Nacht“
beim Deutschlandradio.
724. Pohl, Martina: Hermann Hesse. NDR 1, Bücherwelt. Sendedatum: 2.7.2002. Länge: 6'56''. Typoskript 5 S.
725. Scholl, Joachim: Ich war ein Suchender und bin es noch. Die Lange Nacht zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. Deutschlandfunk, 28./29.6., 23.05 - 1.00 Uhr. In: Deutschlandradio – Die zwei Programme. Juni 2002, S. 73-75
726. Thuswaldner, Anton: Im Geist der Aufmüpfigen. Spielfilm „Siddharta“ nach Hermann Hesse (Sonntag, BR/23.00). In: Salzburger Nachrichten v. 29.6.2002
727. Zenker-Baltes, Inge: Hermann Hesse, Über das Glück. Typoskript, 2 S. Nordwest-Radio 20.1.2002 [Literaturzeit]

HESSE IN LEBENSBE-SCHREIBUNGEN, BRIEFEN, TAGEBÜCHERN UND GEDICHTEN

728. E.B. [i.e Elisabeth Bauschmid]: „Es ist Raserei, was Sie tun.“ Briefe von Stefan Zweig an Joseph Roth aus den Jahren 1934-1938 bei Zisska & Kistner. In: Süddeutsche Zeitung v. 26.3.2000
* Zum Emigrantenstreit: „Was ist das nur für ein widerliches Gegeneinander jetzt – dieser Feldzug gegen Thomas Mann, Hesse, Kolb, nur meist von Leuten, die, wenn sie sich eine Vorhaut hätten ausborgen können, still oder laut in Deutschland säßen. Warum die Freude Goebbels bereiten, dass das andere Deutschland sich bespuckt wie weiland Kerr und Kraus!“
729. Mann, Thomas (23.1.1931): Mein Vorschlag. Brief an das Stockholmer Nobelpreis-komitee. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 76 v. 2.4.2002
Erster von insgesamt fünf Versuchen Manns, Hesse für den Nobelpreis vorzuschlagen.
730. Walser, Robert: Vorurteile, o, mein Gott (Hermann Hesse). Gedicht zum 50. Geburtstag. In: Walser, Robert, *Dichteten diese Dichter richtig? Eine poetische Literaturgeschichte*. Hrsg. v. Bernhard Echte. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel, 2002 (it 2789). 382 S.; S. 346

AUSSTELLUNGEN

Allgemeines

731. (anonym): [Über] WeltFlechtWerk, Berlin, und Höllenreise durch mich selbst, Zürich. In: Fachdienst Germanistik. Redaktion: Dr. Klaus Hübner. Nr. 7/Juli 2002

* Der Artikel fasst die wichtigsten Pressestimmen zu den beiden Ausstellungen zusammen.

732. (anonym): Hesse, non solo Montagnola. Da Porlezza a Lugano, Zurigo, Bruxelles e in altri centri. In: Corriere del Ticino v. 2.4.2002
733. (anonym): Per ricordare lo scrittore Hermann Hesse manifestazioni sull'arco di tutto l'anno. In: Rivista di Lugano v. 5.4.2002, S. 22
734. dpa: „Hermann Hesse ist tot, es lebe Hermann Hesse.“ Ausstellungen, Lesungen und Konzerte zu Ehren des Literaten. In: Mitteldeutsche Zeitung v.8.2.2002
735. dpa: Ausstellungen und Lesungen im internationalen „Hesse-Jahr“. In: Donaukurier v. 8.2.2002
* Ähnlich lautende Meldungen in vielen anderen Tageszeitungen
736. gre: Ausstellungen zum Geburtstag Hermann Hesses. In: Berliner Morgenpost v. 8.2.2002
737. d'Urso, Gemma: Ehre sei dem Steppenwolf. Heuer ist Hessejahr. Die Fondazione Hermann Hesse feiert den 125. Geburtstag und den 40. Todestag des Autors mit Ausstellungen und Veranstaltungen in ganz Europa. In: Thurgauer Zeitung v. 8.2.2002
738. Martinetti, Orazio: Lo strano caso del signor Hesse. Le celebrazioni per i centoventicinque anni della nascita tra filologia e turismo. In: Giornale del Popolo v. 24.6.2002

BERLIN

739. Veranstaltungs-Kalender Berlin. Veranstaltungen vom 19.4. bis 25.7.02. Hrsg. v.d. Stadtverwaltung Calw. Faltprospekt, 21 x 10,5 cm, 6 S.
740. (anonym): Hesse hält auch der Berlinale stand. Pressekonferenz der Stadt Calw zum Jubiläum fand großes Interesse. In: Schwarzwälder Bote v. 13.2.2002
741. (anonym): Im Reichstag: Calw stellt „Hesse 20002“ vor. In: Calw journal v. 15.2.2002, S. 1
742. (anonym): Ein aufregender Hesse-Sommer in Berlin. Zahlreiche Ausstellungen und Veranstaltungen zu Hermann Hesse finden in der Hauptstadt statt. In: Calw journal v. 15.2.2002, S. 3
743. (anonym): Johannes Rau hält in Berlin die Festrede. Auch die Bundeshauptstadt feiert Hermann Hesse mit drei große [sic!] Ausstellungen. In: Schwarzwälder Bote v. 27.3.2002
744. (ddp-bwb). Auch Berlin denkt an Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 27.3.2002
745. dpa: Startschuss für Hermann-Hesse-Jahr in Berlin. Veranstaltungen sollen Einblick in Weltreligionen geben. In: Handelsblatt v. 19.4.2002
* Gleiche Meldung in den meisten deutschen Tageszeitungen
746. dpa: Stets werbend für Toleranz. Baden-Württemberg zeigt Hermann Hesse in Berlin. In: Schwarzwälder Bote v. 20.4.2002

747. Schröder, Martin Z.: Der Steppenwolf aus Calw. Das Hermann-Hesse-Jahr wurde mit einer Ausstellung eröffnet. In: Berliner Zeitung v. 20.4.2002

Weltreligionen, Weltfrieden, Weltethos

748. (anonym): Faszinierender Einblick in Weltreligionen. Hermann Hesse in Berlin: Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“ ab 19. April. In: Calw journal v. 5.4.2002
749. (anonym): Faszinierende Welt der Religionen. Ausstellungseröffnung in der Berliner Landesvertretung mit vielen Prominenten. In: Schwarzwälder Bote v. 20./21.4.2002
750. dpa: Ausstellung eröffnet Hermann-Hesse-Jahr. 125. Geburtstag - Festakt am 2. Juli in der Geburtsstadt Calw. In: Mitteldeutsche Zeitung v.19.4.2002
751. Kosenina, Alexander: Weltreligion im Taschenformat: Der Auftakt zum Hermann-Hesse-Jahr. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 94 v. 23.4.2002, S. 47
752. rik: Berlin eröffnet sein Hermann-Hesse-Jahr. In: Leonberger Kreiszeitung v. 20.4.2002

WeltFlechtWerk. Ausstellung im Kulturforum der Staatlichen Museen zu Berlin am Potsdamer Platz vom 17.Mai - 31.Juli

753. (anonym): Themenräume regen zum Zwiegespräch an. Hermann Hesse in Berlin: Ausstellung „WeltFlechtWerk“ wird am 16.Mai eröffnet – Bis 20.Juli. In: Calw journal v. 12.4.2002
754. (anonym): Bundespräsident eröffnet Berliner Hesse-Ausstellung. In: Berliner Morgenpost v. 16.5.2002
755. (anonym): Rau eröffnet Hermann-Hesse-Ausstellung. Heimatstadt Calw will Hesse am 2. Juli feiern . In: Handelsblatt v. 17.5.2002
756. (anonym): Johannes Rau: „Hesse ist ein Vorbild für Toleranz“. Großer Bahnhof zu Ehren eines großen Dichters. Bundespräsident Johannes Rau hat im Kulturforum (Tiergarten) Berlin eine der zentralen Ausstellungen zum Hermann-Hesse-Jahr eröffnet. In: Berliner Kurier v. 18.5.2002
757. (anonym): Calw zeigt sich von seiner besten Seite. In: Calw journal v. 24.5.02, S. 1
758. (anonym): Rau: „Hermann Hesse brauchen wir als Vorbild“ Festakt und Ausstellungseröffnung „WeltFlechtWerk“. In: Calw journal v. 24.5.2002, S. 2f
759. (ddp): Hesse-Ausstellung wird in Berlin eröffnet. In: Berliner Zeitung v. 16.5.2002
760. ddp: Hermann Hesse - ein Vorbild für Toleranz. In: Berliner Zeitung, v. 17.5.2002
761. Dik: Ausstellung. Hermann Hesse auch in Berlin. In: Südwestpresse v. 18.5.2002
762. dpa: Rau: Hesse ist Vorbild für Toleranz. In: Stuttgarter Zeitung v. 17.5.2002
763. dpa: Hermann Hesse ein „Vorbild für Toleranz“. Bundespräsident eröffnet Berliner Jubiläumsschau. In: Mittelbayerische Zeitung v. 17.5.2002

764. Bienert, Michael: Das Glasplättchenspiel. Ein Selbstversuch in Berlin. In: literaturblatt für Baden und Württemberg, 4/2002, Juli/August, S. 14 u. 15.
765. Decker, Gunnar: Hesse versinkt im Magischen Theater. »WeltFlechtWerk« - Hesse-Ausstellung im Berliner Kulturforum. In: Neues Deutschland v. 21.5.2002
766. Decker, Kerstin: Aus der Schwarzwaldklinik. 125 Jahre und kein bisschen ungelesen: Das Hermann-Hesse-Jahr beginnt in Berlin - mit einem Festakt in der Philharmonie und zwei Ausstellungen. In: Tagesspiegel (Berlin) v. 18.5.2002
767. Giebenrath, Sebastian: Harsche Kritik an Hesse-Schau. Die überregionalen Zeitungen lassen kein gutes Haar an der Berliner Ausstellung „WeltFlechtWerk“. In: Pforzheimer Zeitung v. 25.5.2002
768. Halter, Martin: Seltsam, im Nebel. Ruhm und Nachruhm eines romantischen Einzelgängers: Bemerkungen zur großen Berliner Hesse-Ausstellung „WeltFlechtWerk“. In: Badische Zeitung v. 29.6.2002. Magazin, S. III
769. Hildebrandt, Antje: Gurus Worte. Eine Berliner Ausstellung zeigt: Hesse war cool. In: Hannoversche Allgemeine v. 2.7.2002
770. Hölle, Hans-Jürgen: Bundespräsident gibt sich die Ehre. Gemeinderat ist heute Morgen zu Ausstellungseröffnungen nach Berlin geflogen. In: Schwarzwälder Bote v. 16.5.2002
771. Hölle, Hans-Jürgen: Bundespräsident macht OB Werner Spec nervös. Großer Hesse-Festakt in der Berliner Philharmonie / Calwer Musiker beeindruckten Johannes Rau. In: Schwarzwälder Bote v. 18./19./20.5.2002
772. Keller, Dieter: Vordenker der Globalisierung. In: Leonberger Kreiszeitung v. 18.5.2002 u. Sindelfinger, Böblinger Zeitung v. 18.5.2002
773. Kohse, Petra: Laubsägegestube des Gedenkens. Die Hermann Hesse-Ausstellung im Berliner Kulturforum gibt sich multimedial und dekonstruiert sich selbst. In: Frankfurter Rundschau v. 1.6.2002
774. Magenau, Jörg: Bruder Hesse. Johannes Rau weiß sich einig mit dem Dichter der Harmonie. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 114 v. 18.5. 2002, S. 43
775. Müller, Lothar: Das goldene Calw. Kleine Stadt, großer Sohn: Hermann Hesse als Global Player. In: Süddeutsche Zeitung v. 18.5.2002
776. Probst, Carsten: "WeltFlechtWert - Die Einheit hinter den Gegensätzen". Ausstellung zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse im Kulturforum in Berlin. In: DeutschlandRadio Berlin v. 16.5.2002 (Fazit - Kultur vom Tage). www.dradio.de/cgi-bin/es/neu-fazit/343.html
777. Schröder, Martin Z.: Ein dürrer Baum im Frühwinter. Wie Berlin die Stadt Calw beim Hermann-Hesse-Tourismus unterstützt. In: Berliner Zeitung v. 18.5.2002
778. Schwartz, Claudia: Schlagwortspiel. Hermann-Hesse-Ausstellung in Berlin. In: Neue Zürcher Zeitung v. 6.6.2002

Hermann Hesses Freund und Illustrator– der Zeichner Gunter Böhmer

779. Einladung zur Eröffnung. Faltkarte 21 x 10,5 cm, 4 S.
780. (anonym): Dokumente einer intensiven Begegnung. Hermann Hesse in Berlin: Arbeiten von Gunter Böhmer im Nicolaihaus und verschiedene Vorträge. In: Calw journal v. 19.4.2002, S. 8
781. (anonym): Bilder dokumentieren die Nähe zu Hesse. Gunter-Böhmer-Ausstellung mit Hesse-Bildern und Buch-Illustrationen im Berliner Nicolai-Haus. In: Calw journal v. 24.5.2002, S. 4
782. Hölle, Hans-Jürgen: Nicht nur der Freund und Kupferstecher. Bilder Böhmers finden in Berlin beachtliches Interesse. In: Schwarzwälder Bote v. 21.5.2002. Mit zwei Zeichnungen Böhmers.

BAD LIEBENZELL

783. (anonym): Ausstellung widmet sich Hesse und Picasso. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002

BÖBLINGEN

Hermann Hesse – Farbe ist Leben. Aquarelle von 1920-1938. Galerie contact. 15.12.02 – 2.2.03

784. Faltblatt 21 x 10 cm. 6 S., mit 3 Aquarellen u. 1 Photo
785. (anonym): Malen schafft Distanz zur Literatur. Böblinger Museen zeigen eine Sonderausstellung über Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 11.12.2002
786. (anonym): Sonderausstellung Hesse. In: Böblinger Bote v. 12.12.2002
787. (anonym): Ausstellung mit Aquarellen Hermann Hesses. Malen als Selbstheilungsprozess. In: Böblinger Bote v. 17.12.2002
788. Rebmann, Walter: Interview mit Hesse-Herausgeber Volker Michels. Über 100 Millionen Bücher. In: Böblinger Bote v. 17.12.2002
789. rik: Die heiteren Aquarelle Hermann Hesses. In: Leonberger Kreiszeitung v. 28.12.2002
790. Scheinflug, Günter: Licht, Sommer, Sonne für die bedrückte Dichterseele. Böblinger Galerie Contact zeigt eine Sonderausstellung mit 49 Aquarellen sowie Briefen und Gedichten von Hermann Hesse. In: Stuttgarter Zeitung v. 16.12.2002
791. (sha): Führung durch Hesse-Ausstellung. In: Stuttgarter Zeitung v. 28.12.2002

BRÜSSEL

792. (anonym): Thema Hesse: Judit Ekhard stellt in Brüssel aus. In: Böblinger Bote v. 20.4.2002

*

Hermann Hesse. Geburtstag – Anniversaire – Verjaardag. 9.2002-12.2002

- a) Grenzüberschreitungen. Eine Ausstellung der Fondazione Hermann Hesse Mon-

tagnola. 25.9.-26.10.2002

b) Hermann Hesse – Momentaufnahmen. Eine Ausstellung des Schiller-Nationalmuseums und des Deutschen Literaturarchivs Marbach am Neckar. 30.9.-13.12.2002

c) „Hermann Hesse – Leben und Werk“. Eine Ausstellung der Fondazione Hermann Hesse Montagnola für das Goethe-Institut. 16.11.-16.12.2002

793. Programmheft. 21 x 10,5 cm. 17 S.

794. (anonym): Das Hesse-Jahr ist noch lange nicht zu Ende. Ausstellungen in der Europa-Hauptstadt Brüssel eröffnet. In: Schwarzwälder Bote v. 10.10.2002

795. (anonym): Ausstellung beleuchtet ungewohnte Seite. Weiteres Highlight im Hermann-Hesse-Jahr: Zwei Ausstellungen über den Autor in Brüssel. In: Calw journal v. 11.10.2002, S. 7

CALW

Hermann Hesse. Der Maler. Ausstellung von Aquarellen aus der Sammlung der Kreissparkasse Calw. 14.6.-19.7.2002

796. Plakat. 59,5 x 42 cm. Mit Aquarell

797. Einladung zur Eröffnung. 21 x 10,4 cm, 6 S. Mit Aquarell

798. (anonym): Hesse malerisches Werk wird in der Kreissparkasse gezeigt. In: Pforzheimer Zeitung v. 21.6.2002

799. (anonym): Sichere „Wertpapiere“ für Kunstliebhaber. Eröffnung der Ausstellung „Hermann Hesse – der Maler“ – „Gemalte Musik“ in der Kreissparkasse. In: Calw journal v. 21.6.2002

800. (anonym): Volker Michels lobt „überzeugende Gestaltung“. Viel beachtete Hesse-Ausstellung in der Kreissparkasse noch bis 19. Juli. Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw. 2/2002, S. 3

801. Giebenrath, Sebastian: „Sichtbare Goldreserve“ Volker Michels eröffnet Ausstellung von Hesse-Aquarellen in der Kreissparkasse Calw. In: Pforzheimer Zeitung v. 17.6.2002. Mit Hesse-Aquarell.

802. Maier, Peter: Die Schatzkammer ist geöffnet. Calw: Die Kreissparkasse stellt Hesse-Aquarelle aus. In: Calwer Woche v. 27.6.2002

803. Schürner, Antje: Aus der Schatzkammer an die Öffentlichkeit. Kreissparkasse Calw stellt Bilder von Hermann Hesse aus / Volker Michels spricht zur Eröffnung. In: Schwarzwälder Bote v. 17.6.2002

Zwei Städte und ihre Dichtersöhne im Vergleich. Kreissparkasse Calw, April 2002

804. Theodor Storm – Hermann Hesse. Zwei Städte und ihre Dichtersöhne im Vergleich. Hrsg. v. der Klasse 7b des Hermann-Hesse-Gymnasiums Calw. Druck: Kreissparkasse Calw 2002. 38 S., mit zahlreichen Abb.

805. (rag): Der Schimmelreiter trifft auf den Steppenwolf. Siebtklässler eröffneten in der Kundenhalle der Kreissparkasse ihre Dichter- und Städteausstellung. In: Schwarzwälder Bote v. 16.4.2002

Hermann Hesse – Der Schriftsteller als Zeichner und Maler. 24.5.-28.7.2002

806. Plakat. 70 x 48 cm. Mit Aquarell (Traumlandschaft, 1920).

* Es handelt sich um die von Hans-Dieter Mück zusammengestellte Ausstellung, die im Frühjahr 2001 zuerst im Kunstverein Apolda Avantgarde gezeigt wurde.

807. Liebmann, Tanja: Aus dem „Steinbruch der Stile“. Am Anfang stand die Krise: Hermann Hesse trauerte um den verstorbenen Vater. In: Pforzheimer Zeitung v. 24.5.2002

Hermann Hesse aus der Sicht eines buddhistischen Künstlers. VHS Calw, 22.6.-31.8.2002

808. (anonym): In Sri Lanka nach Hesses Spuren gesucht. „Hermann Hesse aus der Sicht eines buddhistischen Künstlers“: Jayantha Gomes stellt in der VHS aus. In: Calw journal v. 28.6.2002

809. Schürner, Antje: Dem Dichter bildlich auf der Reise gefolgt. Jayantha Gomes malt seine Gefühle zu Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 24.6.2002

810. (anonym): Blick auf eine geheimnisvolle Insel. Hermann Hesse in Sri Lanka-Ausstellung von Jayantha Gomes verlängert. In: Schwarzwälder Bote v. 30.8.2002

Reaktions-Bilder. Künstlerinnen und Künstler reagieren auf zwei Porträts von Hermann Hesse. Ausstellung im Landratsamt Calw, 27.6.-31-10.2002

811. Katalog. 128 S., 24 x 21 cm

812. (anonym): Die Ausstellung „Reaktions-Bilder“ im Landratsamt zeigt Hesse-Porträts aus ungewöhnlich neuer Sicht. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002

813. Maier, Peter: Ironischer Blick auf Personenkult. Das Kunst-Projekt „Reaktionsbild“ zum Thema Hermann Hesse findet großen Anklang / Ausstellung im Landratsamt. In: Calwer Woche v. 11.7.2002

814. Neuer, Corina: Künstler aus aller Welt reagieren auf Hermann Hesse. Ausstellung zum 125. Geburtstag in Calw eröffnet. In: Schwarzwälder Bote v. 2.7.2002

815. Neuer, Corina: Noch sind viele Hesse-Porträts zu haben. Ausstellung „Reaktions-Bilder“ im Calwer Landratsamt wird am 31. Oktober beendet. In: Schwarzwälder Bote v. 22.10.2002

816. (anonym): Künstler und ihr Bild von Hermann Hesse. Reaktions-Bilder zum Hesse-Jubiläum: Ausstellung im Landratsamt noch bis zum 31. Oktober zu sehen. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 8

WeltFlechtWerk. Dauerausstellung im Hermann-Hesse-Museum, Calw. (Ab 29.6.02)

817. WeltFlechtWerk. Die Einheit hinter den Gegensätzen. Begleittexte zur Ausstellung. Faltblatt, 24 x 11 cm, 16 S.
818. WeltFlechtWerk. Eine Reise in die Literatur mit Hermann Hesse. Begleitheft für Jugendliche. 14,9 x 21 cm, n.p. (20 S.)
819. Braun, Jörg: Der Schriftsteller, die Welt und wir - Ein Spiel?. In: Leonberger Kreiszeitung v. 12.9.2002
820. Neuer, Corina: Besucher wird Teil der Verflechtung. Hesse-Dauerausstellung im Haus Schüz taugt für Auge und Ohr / Aktueller Bezug. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002
821. Neuer, Corina: Hesse gibt in Calw Zeit zurück. Werner Spec eröffnet Festival und die Ausstellung WeltFlechtWerk. In: Schwarzwälder Bote v. 1.7.2002
822. Neuer, Corina: Einheit hinter den Gegensätzen erfahren. WeltFlechtWerk in Calw / Eine außergewöhnliche Annäherung an Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 4.7.2002
823. Nieradka, Magali: Die Dauerausstellung „WeltFlechtWerk“ ist jetzt in Calw zu sehen. Anregende Begegnungen in zehn Erlebnisräumen. Installationen sollen Leben und Werk des Nobelpreisträgers auch jungen Besuchern näher bringen. In: Badische Neueste Nachrichten v. 14.8.2002
824. Recklies, Ralf: Verbale Ohrfeige für die Stadt. In: Calwer Woche v. 27.6.2002
* Anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „Hesse der Maler“ in der Kreissparkasse Calw kritisierte Volker Michels die Ausstellung *WeltFlechtWerk*, die von der Stadt Calw in Auftrag gegeben worden war.

DÜSSELDORF

»Beiden Rheinufern angehörig« Hermann Hesse und das Rheinland. Ausstellung im Heinrich-Heine-Institut v. 1.9.-9.11.2002

825. »Beiden Rheinufern angehörig« Hermann Hesse und das Rheinland. Katalog, hrsg. v. Sabine Brenner, Kerstin Glasow, Bernd Kortländer. Düsseldorf: Heinrich-Heine-Institut, 2002. 149 S. [Die Beiträge sind einzeln verzeichnet.]
826. dpa: Hesses Liebe zum Rheinland. In: Wiesbadener Tagblatt v. 2.9.2002
827. Dolega, Valeska von: Vorbild und moralische Instanz. Morgen wird im Heinrich-Heine-Institut eine Ausstellung zu Hermann Hesse und dem Rheinland eröffnet. In: Westdeutsche Zeitung v. 31.8.2002.
828. Schröder, Lothar: Nötigenfalls nach Düsseldorf. „Beiden Rheinufern angehörig“ – das Heinrich-Heine-Institut zeigt eine Ausstellung über das Verhältnis zwischen Hermann Hesse und dem Rheinland. Eröffnet wird sie am Sonntag von Volker Michels. In: Rheinische Post v. 31.8.2002
829. Siemes, Isabelle: Hesses rheinische Seiten. Zum 125. Geburtstag gratuliert das Heine-Institut mit selten gezeigten Manuskripten und zarten Aquarellen. In: Neue Ruhr-/Neue Rhein-Zeitung v. 31.8.2002.

830. (anonym): „Hermann Hesse und das Rheinland“ Heine-Institut: Einblicke in ein spannendes Stück Zeitgeschichte. In: Düsseldorfer Amtsblatt v. 14.9.2002
831. Cless, Olaf: „Herrgott, haben wir es heiter getrieben!“ Ausstellung über Hermann Hesse und das Rheinland. In: Düsseldorfer Hefte, Nr. 11 v. 1.11.2002, S. 39
832. Cless, Olaf: Hermann Hesse und das Rheinland. In: Kult (Moers) 5/2002, Okt./Nov., S. 18
833. Clemens, Claus: Michels über Hesse – ein Plädoyer für den Eigensinn. In: Rheinische Post v. 3.9.2002
834. Mölich, Georg: Aufbereitete Literaturregion – Rheinische Literatur in Lexikon, Darstellung und Themenband. In: neues rheinland, 10/2002, S. 40f
835. Schenk, Lis: Hermann Hesse als Gast Heinrich Heines. Ehrung Hesses zum 125. Geburtstag. In: neues rheinland, 10/2002, S. 35

FICHTENAU-WILDENSTEIN

Hermann Hesse – Der Schriftsteller als Zeichner und Maler. 27.3.-20.5.2002

836. Einladung zur Eröffnung. Faltkarte, 10 x 21 cm, 4 S.
837. Faltprospekt. 21 x 10 cm. 6 S., mit Photo und 7 Aquarellen.

GAIENHOFEN

838. (anonym): Malerei half aus der Krise. Ausstellung in Gaienhofen über Hesse als Zeichner. In: Schwarzwälder Bote v. 10.7.2002. Mit Aquarell
839. Ruppert, Harald: Von lichter Muse getragen. „Hermann Hesse – der Schriftsteller als Zeichner und Maler“ in Gaienhofen. In: Südkurier v. 3.8.2002

JEKATERINBURG

840. (anonym): Hesses Eigensinn macht auch in Russland Spaß. Calws berühmter Sohn wurde erstmals in Russland präsentiert / Oberbürgermeister eröffnet Ausstellung. In: Schwarzwälder Bote v. 20.11.2002
841. (anonym): Hesse-Ausstellung in Russland ein Erfolg. Calwer Delegation zur Eröffnung in Jekaterinburg – Ein Beitrag zur Völkerverständigung. In: Calw journal v. 29.11.2002
- * „Eigensinn macht Spaß“ Eine Ausstellung des Suhrkamp Verlags in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Rundfunk.

LATSCH (SÜDTIROL)

842. (anonym): Hesse bewegt die Vinschger. Latsch würdigt größten Sohn der Patenstadt Calw. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler v. 22.5.2002
- * Der Künstler Erich Stecher stellt Texte Hermann Hesses bildhaft dar. Latsch ist Partnerstadt von Calw.

LUGANO

Hermann Hesse – Ispirazioni. Museo Villa Saroli 28.9.-10.11.2002

843. Faltblatt. 15 x 21 (15 x 44,4). Mit Aquarell.
844. (anonym): Ausstellung zeigt unveröffentlichte Bilder von Hermann Hesse. In: www.news.ch v. 26.9.2002
845. (anonym): Die Quellen der Inspiration. Aquarelle und Dokus von Hermann Hesse in Lugano. In: Tessiner Zeitung v. 7.9.2002
846. (anonym): Gli acquerelli di Hermann Hesse. Importante mostra dei suoi paesaggi a Villa Saroli al 10 Novembre. In: Rivista di Lugano v. 11.10.2002, S. 24
847. GB: Ispirazioni su Hesse. Si apre domani l'esposizione a Villa Saroli di Lugano. In: laRegioneTicino v. 27.9.2002, S. 33
848. m.m.: Hesse, la scrittura e il colore. A Villa Saroli una mostra dei suoi paesaggi ad acquarello. In: Corriere del Ticino v. 27.9.2002

MARBACH

849. Hermann Hesse – »Diesseits des Glasperlenspiels«. Ausstellung im Schiller-Nationalmuseum, Marbach am Neckar. 23.7.-27.10.2002. Bearbeitet von Heike Gfrereis. Marbacher Magazin 98/2002. 88 S. Beiliegend: Verzeichnis der ausgestellten Stücke. Leporello 8 S.
850. (anonym): Kabinettausstellung *Hermann Hesse – Diesseits des ‚Glasperlenspiels‘*. In: Kulturberichte (Aski) 1/2002. Mit Photo: Hesse mit seinem letzten Kater Porphy.
851. (anonym): Ausstellungen. Verspielter Hesse. In: Der Spiegel v. 24.6.2002
852. Fink, Oliver: Schreib mal wieder. Eine Marbacher Ausstellung nimmt sich Hermann Hesses „Glasperlenspiel“ vor. In: Frankfurter Rundschau v. 31.7.2002, S. 18. Mit Photo.
853. Golombek, Nicole: Große wunderliche Dichtung. Zur Entstehungsgeschichte von Hermann Hesses Chronik „Das Glasperlenspiel“. In: Schwarzwälder Bote v. 20.8.2002
854. Herbst, Helmut: Anderswo sein. Zu einer Hermann-Hesse-Ausstellung in Marbach. In: Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel Nr. 77 v. 27.9.2002, S. A458-A459
855. Kopitzki, Siegmund: Dem Markt und der Mode entzogen. Literaturarchiv Marbach widmet Hesses „Glasperlenspiel“ eine Kabinettausstellung. In: Südkurier (Konstanz) v. 6.7.2002.
856. Rüdenauer, Ulrich: Am prophetischen Buch ganz schön verzettelt. Eine Kabinettausstellung im Schiller-Nationalmuseum befasst sich mit dem Roman „Das Glasperlenspiel“. Vor 125 Jahren wurde Hermann Hesse in Calw geboren: Auf der neo-romantischen Suche nach dem Ich. In: Südwest-Presse (Ulm) v. 29.6.2002

857. Rüdenauer, Ulrich: Der Glasperlenspieler. Wie das Marbacher Archiv an Hermann Hesse erinnert. In: Pfälzischer Merkur Nr. 150 v. 2.7.2002. Mit e. Selbstporträt Hesses. Auch in: Saarbrücker Zeitung v. 2.7.02
858. Spreckelsen, Tilman: Assoziationslust: Hermann Hesses „Glasperlenspiel“ in Marbach. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 160 v. 13.7.2002, S. 35
859. Uhlig, Eckehard: „Zähflüssiger“ Entstehungsprozeß. So viel Hermann Hesse war nie. Auch im Schiller-Nationalmuseum ist der Dichter aus Calw und sein Jubiläum nicht zu umgehen. In: Pforzheimer Zeitung v. 2.9.2002. U.d.T.: *Zähflüssiger Schreibprozeß* auch in: Heilbronner Stimme v. 11.10.02
- 775/2002

MAULBRONN

Hermann Hesse in Maulbronn. 7.-30.6.2002

860. Uhlig, Eckehard: „Entweder Dichter oder gar nichts“ Ausstellung zum Hermann-Hesse-Jubiläum in der Abt-Entenfuß-Halle in Maulbronn. In: Pforzheimer Zeitung Nr. 131 v. 10.6.2002, S. 9. U.d.T.: „Dichter oder gar nichts“ auch in: Heilbronner Stimme v. 15.6.02

MONTAGNOLA. MUSEO HERMANN HESSE

861. (anonym): Un anno con Hermann Hesse. Mostre e incontri con l'arrivo della primavera. In: La Regione v. 23.1.2002
862. (anonym): Hesse-Jubiläum. Ausstellungen, Lesungen, Veranstaltungen im Tessin. In: Tessiner Zeitung v. 26./27.1.2003

„Der Zauber des Südens“ – Hermann Hesse und Italien. 9.3.-16.6.02

863. Einladung zur Vernissage. 15 x 21 cm. Mit Photo: Hesse beim Chianti.
864. (anonym): Al Museo Hermann Hesse di Montagnola mostra su „L'incantesimo del Sud“. In: Rivista di Lugano v. 8.3.2002
865. -pba: Hesse, l'incantesimo del sud. Mostra e altri appuntamenti per il 125.mo dalla nascita. In: Corriere del Ticino v. 9.3.2002

Die Klingsor-Zeit. Hermann Hesse und Louis Moillet. 22.6.-16.9.02

866. Einladung zur Vernissage. 15 x 21 cm. Mit Photo v. Hesse und Moillet.
867. (anonym): Klingsors neuer Sommer. Hermann Hesse: Ausstellung zum 125. Geburtstag. In: Bieler Tagblatt v. 22.6.2002

Ein junger, hochbegabter Künstler. Hermann Hesse und Peter Weiss. 21.9.02-1.2.03

868. Plakat. 44 x 21 cm

869. (anonym): Älterer Herr und junger Ratsuchender. Ausstellung im Museo Hesse zu Peter Weiss. In: Tessiner Zeitung v. ?.9.2002
870. (anonym): Hermann Hesse e Peter Weiss. Una mostra sul loro legame di amicizia. In: Rivista di Lugano v. β.9.2002

NÖRDLINGEN

Eigensinn macht Spaß

871. Hummel, Ronald: Nördlingen erweist Hesse die Ehre. Am Donnerstag kommt Ausstellung „Eigensinn macht Spaß“. In: Augsburg Allgemeine v. 13.7.2002

Zum Rahmenprogramm

872. (lett) [=Susanne Lettenmeier]: Sechzig Plätze reichten nicht. Zahlreiche Literaturfreunde bei Hermann-Hesse-Lesung in der Alten Schranne. In: Rieser Nachrichten v. 30.8.2002
* Lesung von Andreas Maier aus *Unterm Rad* im Rahmen einer Hesse-Ausstellung.

RAVENSBURG

Hermann Hesse (1877-1962). Der Schriftsteller als Maler und Zeichner. Aquarelle, Autographen (Malgedichte) und Zeichnungen. 7.9. bis 12.10. Döbele fine art

873. Faltblatt. 21 x 10,5 cm, 10 S. Mit 2 Photos u. 10 Aquarellen bzw. Zeichnungen
874. Kasseckert, Siegfried: Volker Michels: Gemalte Musik. In: Schwäbische Zeitung v. 17.9.2002
875. Kölgen, Birgit: Malen gegen die Schwermut. Hermann Hesses Bilder bei Döbele. In: Schwäbische Zeitung v. 27.9.2002

RIESA

876. Matthes, Constanze: Literaturgenie feiert auch hier Geburtstag. Ausstellung über Hermann Hesse in der Riesaer Stadtbibliothek eröffnet. In: Sächsische Zeitung v. 2.7.2002

SINGEN

Hermann Hesse – Farbe ist Leben. Aquarelle. 8.2.- 17.3.2002

877. Einladung. Faltblatt, 4 S.; 20,9 x 10,5 cm. Mit Aquarell
* Die Ausstellung ist eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Wortwelten“.
878. (anonym): Wortwelten starten mit Hesse. Das breite Spektrum der Literatur bestimmt die Kultur. In: Südkurier v. 24.1.2002
879. (anonym): Aquarelle von Hermann Hesse im Städtischen Kunstmuseum Singen. In: Kölner Stadt-Anzeiger v. 5.02.02. Mit Photo von Hesse.

880. dpa: Ausstellung von Aquarellen Hermann Hesses in Singen. In: Stuttgarter Nachrichten v. 25.1.2002
auch in: St. Galler Tagblatt v. 25.1.2002
881. Fritschi, Edith: Südliches Licht und klingende Farbteppiche. Das Kunstmuseum Singen zeigt, als einzige deutsche Station, über 50 Hesse-Aquarelle aus dem Privatbesitz seines Sohnes. In: Schaffhauser Nachrichten v. 8.2.2002
882. Gehrmann-Röhm, Susanne: Wortwelten starten mit Hesse. Das breite Spektrum der Literatur bestimmt die Kultur. In: Südkurier v. 24.1.2002
883. Kölgen, Brigitte: Die Farben der Unschuld. In: Schwäbische Zeitung v. 19.2.2002
884. li: „Wortwelten“ starten farbig. Am Freitag Eröffnung der Hesse-Ausstellung im Kunstmuseum. In: Singener Wochenblatt Nr. 6 v. 6.2.2002
885. (mab): 5000 sehen Hesse-Bilder. Rekord im Kunstmuseum. In: Südkurier (Konstanz) v. 26.2.2002
886. ros: Riesenandrang zur Hesse-Ausstellung. Bei Vernissage im Kunstmuseum drangvolle Enge – über 50 Aquarelle. In: Südkurier v. 11.02.2002
887. Sailer, Alexia: Überlebensstrategien. Das Kunstmuseum Singen zeigt Aquarelle von Hermann Hesse. In: Südkurier (Konstanz) v. 14.2.2002
888. swb: Besucheransturm auf Hesse-Ausstellung. In: Singener Wochenblatt v. 27.2.02
889. Trautmann, Gudrun: Hesse-Schau: Kassenschlager mit einem Oldie. Großer Erfolg für Kunstmuseum und Kulturschwerpunkt – Erfahrungen sollen in Ausstellungskonzeption einfließen. In: Südkurier (ca. Mitte) März 2002
890. Voith, Helmut: Poetischer Aquarellist. Bilder aus der malerischen Seite von Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 11.2.2002. Unter d. Titel: „Weil Farbe Leben ist. Der Dichter Hermann Hesse als Maler“ in Vorarlberger Nachrichten v. 13.2.2002; unter d. Titel: „Farbenfroher, poetischer Aquarellist. ‚Hermann Hesse – Farbe ist Leben‘ im Kunstmuseum Singen“ in: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg v. 18.2.2002
891. Wöhrle, Dieter: Die Landschaft im Herzen. Schriftsteller Hermann Hesse als Maler von Aquarellen und Miniaturen. In: Südwestpresse v. 5.3.2002

Zum Rahmenprogramm

892. Tiefenbach, Birgit: Poesie und Jazz. Volles Kunstmuseum. In: Südkurier v. 26.2.2002
* Ulrich Gebauer rezitiert Hesse-Gedichte, begleitet von den Musikern Ralf Schink und Willi Macht. (24.2.)
893. Tiefenbach, Birgit: Was der Hesse so hergibt. In: Südkurier v. 2.3.2002
* Szenische Lesung von *Siddhartha* mit dem Schauspieler Dieter Rupp begleitet von Julius Ebner und Hermann Martltreiter mit indischer Musik. (28.2.)
894. Gehrmann-Röhm, Susanne: Vom Versager zum Nobelpreisträger. Hesse-Biograph Alois Prinz findet für seine Thesen im Kunstmuseum viele Zuhörer. In: Südkurier v. 5.3.2002

895. (anonym): Hesse-Ausstellung. Lesung zum Schluss. In: Südkurier v. 15.3.2002
* Lesung aus *Klein und Wagner* mit Wolfgang Tischler am 17.3.02

STUTTGART (-BAD CANNSTATT)

Hermann Hesse in Bad Cannstatt. 16.3.-5.5.2002

896. Hermann Hesse in Bad Cannstatt. Literarisch-historischer Rundgang. Faltblatt. 21 x 10,5 cm, 8 S.
897. (anonym): Gezeigt werden auch Originalbriefe aus Hermann Hesses Cannstatter Zeit. Hermann-Hesse-Ausstellung im Stadtmuseum Bad Cannstatt – vom 15.März bis zum 5. Mai. In: Stuttgarter Wochenblatt v. 7.3.2002, S. 5
898. (anonym): Hesses Zeit in Bad Cannstatt. Ausstellung im Stadtmuseum wurde gestern eröffnet. In: Cannstatter Zeitung v. 16.3.2002
899. (anonym): Mütterliche Liebe. Hermann Hesse im Bad Cannstatter Stadtmuseum. In: Esslinger Zeitung v. 3.4.2002
900. (cle): Stadtmuseum Bad Cannstatt zeigt Hermann Hesse als Aquarellmaler und Cannstatter Schüler. In: Stuttgarter Zeitung v. 15.3.2002, S. 26
901. (dm): Gedichte und Aquarelle von Hermann Hesse im Stadtmuseum. Der Literaturnobelpreisträger verbrachte ein Jahr in Cannstatt. In: Stuttgarter Stadtanzeiger v. 10.4.2002
902. Frey, Iris: Hermann Hesses erste Liebe. Er traf sie in seiner Cannstatter Zeit 1892 bis 1893: die 20 Jahre ältere Eugenie Kolb. In: Cannstatter Zeitung / Untertürkheimer Zeitung v. 27.2.02, S. 9
903. Golombek, Nicole: „In meinem Schädel geht es bum-bum-bum-bum.“ Ausstellung über Hermann Hesse als Schüler in Cannstatt. In: Stuttgarter Nachrichten v. 3.4.02; Sindelfinger Zeitung v. 3.4.2002 u. Leonberger Kreiszeitung v. 3.4.02
904. golo[mbek, Nicole]: Hesses „Demian“ in Cannstatt. In: Stuttgarter Nachrichten v. 3.4.02; Sindelfinger Zeitung v. 3.4.02 u. Leonberger Kreiszeitung v. 3.4.02
905. (if): Hesse- begabter Maler und umtriebiger Schüler. Sehenswerte Ausstellung zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse im Stadtmuseum eröffnet – Begleitveranstaltung in der Stadtteilbücherei. In: Cannstatter Zeitung v. 16.3.2002, S. 3
* Begleitveranstaltung: „Erinnerungen an Hermann Hesse“ Vortrag von Prof. Bernhard Zeller am 16.4.2002
906. ihe: Hesse-Erinnerung: «...und jetzt mach' ich ein Gedicht!» Prof. Bernhard Zeller schilderte persönlichen Eindrücke von Hermann Hesse. In: Stuttgarter Wochenblatt v. 24.4.2002
907. (joe): Hesses Spuren in Cannstatt. In: Schwarzwälder Bote v. 19.3.2002
908. Joepgen, Marie-Luise: Auf den Spuren Hesses. Viele Veranstaltungen zum 125. Geburtstag des Autors. In: Stuttgarter Nachrichten v. 19.3.2002

909. le: Hermann Hesse – ein Künstler mit sozialer Ader. Besucheransturm beim Gedenkabend mit Marbacher Professor Bernhard Zeller in der Cannstatter Stadtteilbücherei. In: Cannstatter Zeitung v. 18.4.2002.

VENEDIG

Acqua, terra, Colori. Hermann Hesse a Venezia e in Ticino. 9.11.-20.12.02

910. Faltblatt, 10 x 21 cm. 6 S.
911. sda: Hermann Hesse-Ausstellung in Venedig. In: news.ch v. 25.10.2002
912. (anonym): I colori di Hesse fra la terra e l'acqua. Mostra di acquarelli a Venezia, su iniziativa dello Spazio culturale elvetico. In: Giornale del Popolo v. 26.10.2002
913. (anonym): Vielgeliebte Lagunenstadt. In: Tessiner Zeitung v. 26./28.10.2002
914. Ostinelli, Simona: Un'isola svizzera nella laguna. Inaugurato a Venezia il nuovo Spazio culturale della Confederazione. In: Corriere del Ticino v. 11.2.2002
915. Pettinati, Paola: I colori di Siddharta. Allo Spazio culturale svizzero di Venezia grande mostra su Hermann Hesse. In: laRegioneTicino v. 26.10.2002
916. Rizzi, Paolo: Dalla letteratura alla pittura: gli acquerelli di Hermann Hesse. Una mostra a Venezia. In: Il Gazzettino v. 9.11.2002
917. S.O.: Hermann nella luce della laguna. Acquerelli e disegni provenienti dalla Fondazione Hesse di Montagnola. Allo Spazio Culturale Svizzero a Venezia la mostra „Acqua, Terra, Colori“. In: Corriere del Ticino v. 26.10.2002
918. Trivellato, Aldo: Hesse tra pensiero e arte ma anche tra terra e acqua. In: La Nuova (Venedig) v. 8.11.2002

WINTERTHUR

Hermann Hesse – Grenzüberschreitungen. 6.2.-8.3.2002

919. Faltblatt/Plakat. 15 x 10,5/42 x 29,7 cm.
920. (anonym): Heutige Autoren und Hesse. Hermann Hesses Werke werden in Winterthur gelesen und kommentiert. In: Tages-Anzeiger (Zürich) v. 7.2.2002, S. 21
921. (anonym): Lesung über Hermann Hesse. In: Der Landbote (Winterthur) v. 11.2.2002
922. Büttiker, Herbert: Leben im Widerstand. Siegfried Unseld über Hermann Hesse – Vortrag im Volkart-Haus in Winterthur. In: Der Landbote (Winterthur) v. 8.2.2002
923. Cavelty, Gieri: «Grenzüberschreitungen» Eine Ausstellung in Winterthur zu Hermann Hesses 125. Geburtstag. In: Neue Zürcher Zeitung v. 11.2.2002
924. d'Urso, Gemma: Startschuss für Hermann Hesse-Jahr. Winterthur eröffnet gesamteuropäischen Veranstaltungsreigen. In: Weinländer Zeitung v. 9.2.2002
925. eg.: „Hermann Hesse – Grenzüberschreitungen.“ Ausstellung in der „Coal Mine Gallery“ im Volkarthaus Winterthur. In: Weinländer Zeitung v. 5.2.2002

926. Gut, Sophie: Hermann Hesse – Grenzüberschreitungen: Eine Ausstellung im Volk-
arthaus «Tu den Schritt und wirf einmal alles weg» Die Ausstellung «Grenzüber-
schreitungen» will die Literatur Hermann Hesses auf neue Art erfahrbar machen. In:
Der Landbote (Winterthur) v. 6.2.2002
927. (ib): Heutige Autoren und Hesse. Hermann Hesses Werke werden in Winterthur ge-
lesen und kommentiert. In: Tages-Anzeiger v. 7.2.2002
928. (mgm): Hermann-Hesse-Fest. Zum 125. Geburtstag des Autors von „Steppenwolf“
kommen seine Schreibmaschine und sein Verleger nach Winterthur. In: Tagesanzei-
ger v. 19.1.2002

ZEULENRODA (THÜRINGEN)

929. Alt, Constanze: Nicht nur für Verrückte. In: Ostthüringer Zeitung v. 27.9.2002
930. Putzmann, Karl-Heinz: Hesse-Zeit im Museum. In: Ostthüringer Zeitung v. 3.9.2002
931. Roth, Ilona: Hermann Hesses Leben und Werk neu entdecken. In: Ostthüringer Zei-
tung v. 13.9.2002
* Über die Ausstellung „Eigensinn macht Spaß“ im Städtischen Museum Zeulenroda

ZÜRICH

„Höllenreise durch mich selbst“ Hermann Hesse / Siddhartha / Steppenwolf.zh
Schweizerisches Landesmuseum, Zürich. 22.3.-14.7.2002.

932. „Höllenreise durch mich selbst“ Hermann Hesse / Siddhartha / Steppenwolf. Hrsg. v.
Regina Bucher, Andres Furger und Felix Graf. (Katalog) Zürich: Schweizerisches
Landesmuseum und Verlag Neue Zürcher Zeitung. 252 S., 28 x 21 cm
Die Beiträge sind einzeln aufgeführt.
933. Einladung zur Vernissage am 21.3.02. 21 x 14,8 cm, 4 S.
934. Faltblatt mit den Terminen des Rahmenprogramms. 21 x 10,5 cm. 10 S.
935. „Höllenreise durch mich selbst“ Hesse / Siddhartha / Steppenwolf.zh. Postkarte,
21x14,8cm
936. RailAway. „Höllenreise durch mich selbst“ Hermann Hesse / Siddhartha / Steppen-
wolf.zh. Prospekt der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). 29,7 x 10,5 cm, 4 S.
Mit 3 Photos, 2 Aquarellen und einer Zeichnung.
937. (anonym): Hesse, un viaggio all’inferno. Vita e opere del premio Nobel da ieri al
Lanesmuseum Zurigo. All’importante realizzazione ha collaborato anche l’istituzione
di Montagnola. In: Corriere del Ticino v. 22.3.2002
938. Bergflödt, Torbjörn: «Höllenreise durch mich selbst» – Zu Hesse zeigt das Landes-
museum in Zürich eine große Ausstellung. In: Der Landnote (Winterthur) v.
2.4.2002

939. Bugmann, Urs: „Eine Höllenreise durch mich selbst.“ Hermann Hesse im Landesmuseum Zürich. In: Neue Luzerner Zeitung v. 30.3.2002
940. Furger, Andres: Vorwort. In: 932/2002, S. 6f.
941. Gut, Philipp: Die Bekenntnisse eines Höllenfahrers. Hermann Hesse war kein Heiliger: Eine facettenreiche Ausstellung im Landesmuseum entwirft ein ungeschminktes Bild des weltberühmten Wahlschweizers. In: Tages-Anzeiger (Zürich) v. 25.3.2002.
942. Hauzenberger, Martin: Ein ewiger Sucher. Hesse-Ausstellung in Zürich: Unser Autor blättert zurück. In: Cash (Schweiz) v. 23.3.2002.
943. Kugler, Bettina: Spaziergang durch die Hölle. Das Landesmuseum ehrt Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. In: St. Galler Tagblatt vom 27.3.2002
944. Kugler, Bettina: Hermann Hesses ‚Höllenfahrten‘. Gedächtnisausstellung in Zürich. In: Börsenblatt für den deutschen Buchhandel v. 31.5.2002, S. A275-A277
945. Linsmayer, Charles: Faszinierender Zugang zu Hermann Hesse. Mit «Höllenneise durch mich selbst» begibt sich das Landesmuseum in Zürich erstmals auf das Gebiet der Literatur. Mit Glück, Geschick und Professionalität, wie ein Rundgang durch die Ausstellung erkennen lässt.. In: Der Bund (Bern) Nr. 70 v. 25.3.02
946. Rauch, Bruno: Hesse sehen und erfahren. In: Tages-Anzeiger. Züritipp. Nr. 12/2002, v. 22.-28.3.2002.
947. Spörri, Lilian: Auf der Spur des Steppenwolfs. Das Landesmuseum zeigt eine Sonderausstellung über Hesse. In: Die Vorstadt. Quartierzeitung für Zürich-Nord v. 12.6.2002
948. Werner, David: Die Sinnlichkeit in Zürich entdeckt. Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. In: Blick v. 22.3.2002
949. Widmer, Irene: Landesmuseum Zürich: Hesse-Ausstellung. Hindernislauf auf einer Höllenreise. Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse am 2. Juli widmet das Landesmuseum in Zürich dem Dichter eine grosse Gedenkausstellung. Hesse, Autor und Literatur-Nobelpreisträger, lebte lange im Tessin. In: Bieler Tagblatt vom 27.03.2002

TAGUNGEN

BAD HERRENALB

Dichter der Suchenden. Tagung der Ev. Akademie Baden v. 8.-10.3.2002

950. Programm. 21 x 10 cm, 4 S.
* Mit G. Baumann, Chr. Gellner, H. Hofer, V. Michels u. U. Rothfuss
951. (anonym): Dichter der Suchenden. Hermann-Hesse-Tagung in Bad Herrenalb. In: Schwarzwälder Bote v. 27.2.2002

BENSBERG (RHLD.)

Steppenwolf, Morgenlandfahrer, Nobelpreisträger. Hermann Hesse (1877-1962)
Thomas Morus Akademie 26.-27.10.2002

952. Programm. 21 x 10 cm, 6 S.

* Vorträge von Marco Schickling, Jürgen Wolff, Isolde Schnabel, Georg Wenzel

953. (ste) [= Rob. Steegers]: Es gibt nicht nur Hesse-Kids. Hermann Hesse verbindet die Generationen. In: Journal. Thomas-Morus-Akademie. Nr. 9, Dezember 2002, S. 8

BUDAPEST

Hermann Hesse Napok Budapesten. 18.-20. April 2002. Petöfi Irodalmi Múzeum.

954. Programm. 21 x 10 cm, 6 S.

* Vorträge von Volker Michels, Regina Bucher, Miklós Gyórfy, Géza Horváth, Gisela Kleine, Üli Rothfuss, Peter Huber, Ursula Klungenböck, Marco Schickling, László V. Szabó, Orsolya Erdódy, Gábor Kerekes

955. (anonym): Berühmt, geliebt und viel gelesen. Hermann-Hesse-Tage in Budapest. In: Budapester Zeitung v. 15.4.2002. Mit Photo.

956. (anonym): Mit Eigensinn macht Hesse Spaß. Großes Interesse an einer Gedenkkonferenz und Ausstellung in Budapest. In: Schwarzwälder Bote v. 6.5.2002

957. ceb: Hesse-Jahr wird auch in Ungarn gefeiert. In: Leonberger Kreiszeitung v. 10.5.2002

958. Lukács, Albin: Eigensinn macht Spaß. Hermann-Hesse-Tage in Budapest. In: Neue Zeitung. Ungarnd deutsches Wochenblatt (Budapest) v. 3.5.2002

CALW

11. Internationales Hermann-Hesse-Kolloquium, 5.+ 6.7.2002

959. Programmheft. 17 S., 21 x 10,5 cm.

960. Plakat. 84 x 59,5 cm.

961. Hermann Hesses Siddhartha. 11. Internationales Hermann-Hesse-Kolloquium in Calw 2002. Referate herausgegeben von Michael Limberg. Stuttgart: Staatsanzeiger Verlag, 2002. 192 S.

962. (anonym): Perspektiven einer Lebensgeschichte im exotischen Gewand. Hesse-Kolloquium am 5. und 6. Juli befasst sich mit Werk „Siddharta“ [sic!] / Internationale Referenten zu Gast in Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 27.6.2002

963. (anonym): Heute beginnt das Kolloquium. In: Schwarzwälder Bote v. v. 5.7.2002

964. (anonym): Das Werk hat höchste Aktualität. In: Schwarzwälder Bote v. 9.7.2002
* Über die Begrüßungsansprache des Calwer Oberbürgermeisters Werner Spec.

965. (anonym): Hermann Hesse hat sehr viel zu bieten. Plädoyer für den Nobelpreisträger beim 11. Kolloquium in der Calwer Aula. In: Schwarzwälder Bote/Kreisnachrichten v. 8.7.2002.

966. (anonym): Siddhartha ein wenig verständlicher gemacht. Auch Hermann Hesse selbst wusste um die Problematik seines Werkes / Kein indisches Werk. In: Schwarzwälder Bote v. 9.7.2002
967. (anonym): Hesses Siddhartha verständlicher gemacht. Internationales Hermann-Hesse-Kolloquium beschäftigte sich in diesem Jahr mit faszinierendem Buch. In: Calw journal v. 12.7.2002, S. 5
968. Giebenrath, Sebastian: Die Mater dolorosa der Hesse-Verkündigung. Die Autorin Karin Struck hielt in der Calwer Aula einen Vortrag über den „Dichter der Wandlungen“ Hermann Hesse. In: Pforzheimer Zeitung v. 8.7.2002
969. Limberg, Michael: Vorwort. In: 961/2002, S. 7-9

LONDON

Hermann Hesse Today / Hermann Hesse Heute. Internationale Hermann Hesse-Konferenz am Institute of Germanic Studies der Universität London. 27.-29.11.2002

970. Programm. Faltblatt, 21 x 10 cm. 8 S.

971. Revised Programme and Participants List. Faltblatt, 21 x 10 cm. 6 S.

* Vorträge von: Thomas Feitknecht (Bern), Iris Denneler (Dortmund), Jörg Drews (Bielefeld), Martin Swales (London), Agnès Cardinal (Kent), Pól Ó Dochartaigh (Ulster), Frederick A. Lubich (Norfolk, VA), Alexei Medvedev (Perm), Godela Weiss-Sussex (Leicester), Andreas Solbach (Mainz), Angelika Rauch-Rapaport (London), Colin Riordan (Newcastle), Duncan Large (Swansea), Volker Michels (Offenbach), Marco Schickling, Jefford Vahlbusch (Wisconsin), Nicolás J. Dornheim (Mendoza), Hans J. Hahn (Oxford), Stefan Gullatz (Heidelberg).

MAINZ

Hermann Hesse und die Modernisierung: Kulturwissenschaftliche Facetten einer literarischen Konstante im 20. Jahrhundert. Internationale Fachtagung veranstaltet vom Deutschen Institut der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. 3.-6.10.2002

972. Müller, Inka: Die Suche des Selbst. Tagung in Mainz über Leben und Werk Hesses. In: Allgemeine Zeitung (Mainz) v. 8.10.2002

MERAN

Il pensiero di Hermann Hesse nella cultura europea / Das Denken Hermann Hesses in der europäischen Kultur. XXIV. Internationales Symposium deutsch-italienischer Studien 18.-19.10.2002

973. Programm. Faltblatt. 21,5 x 15,4 cm, 6 S.

974. Zusammenfassungen der Referate. Typoskript, 13 S.

* Vorträge von A. Destro, E. Ziegler, L. Renzi, U. Klingeböck, E. Banchelli, P. Huber, E. Unglaub, V. Michels, G. Rovagnati, M. Ponzi

ROM

Hermann Hesse und das Fremde. Kolloquium. 14./15. November 2002 Veranstalter: Goethe-Instituts Rom in Zusammenarbeit mit Istituto di Lingue Letterature Germaniche, Università "La Sapienza", Rom und der Stadt Calw

975. (anonym): Stelldichein von Hesse-Experten in Rom. „Hermann Hesse und das Fremde“ – Internationales Symposium ein voller Erfolg. In: Calw journal v. 22.11.2002

SILS-MARIA

Silser Hesse-Tage 2002. 27.-30.6.2002. „Aus der Kindheit her weht ein Klang mir nach...“ Das Erlebnis des Kind-Seins in Werk und Biographie Hermann Hesses

976. Programm. Faltblatt, 8 S., Din A 5

977. Spaleck, Gottfried: Die Silser Hesse-Tage. In: 461/2002, S. 1-7 [Einleitung]

→ 461/2002

TBILISSI (GEORGIEN)

Hesse-Tage in Tbilissi. Oktober 2002 im Goethe-Institut Tbilissi. 12., 19., 26.10.2002

978. Programm. Faltblatt, 21 x 10 cm, 6 S.

19.10.: Ausstellungseröffnung. Vortrag u. Lesung v. Uli Rothfuss, Kulturdezernent der Stadt Calw.

19.10.: Vorträge georgischer Germanisten zu Hermann Hesse und zur Problematik des Übersetzens seiner Werke.

26.10.: Hommage an Reso Karalashwili.

Buchpräsentation: *Narziß und Goldmund* und *Der Steppenwolf*, georgische Übersetzung, Otar Karalashwili Verlag

VERANSTALTUNGEN / VORTRÄGE

979. (anonym): 125th Anniversary of Hermann Hesse's Birth Celebrated in Germany. In: German News. Monthly Magazine from the German Embassy, New Delhi. Vol. XLIII, May 2002. S. 10-11. Mit 5 Photos. Auf dem Titelbild 3 Aquarelle von Hesse und das Hesse-Portrait von Cuno Amiet

980. Auf den Spuren eines Weltliteraten. Fünf Hesse-Orte stellen sich vor: Calw, Stuttgart, Maulbronn, Tübingen und Gaienhofen. Hrsg.: Deutsche Zentrale für Tourismus, 2002. Faltprospekt, 21 x 10,5 cm, 8 S.

Engl. Fassung: In the footsteps of an international literary figure.

981. Baron, Pier: Hermann Hesse, vün di noss. Tanti bei mument par regordaa i 125 ann da quand che l'è vegnüt al mund. In: Illustrazione Ticinese 6/2002 (Scriv in Dialett)

982. dpa: 3sat zeigt «Programmaktent» zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 3.6.2002

* Der Kultursender 3sat widmet Hermann Hesse zum 125. Geburtstag einen eigenen Pro-

grammakzent mit vier Sendungen.

983. Baier, Hans: Festival für einen Nobelpreisträger. Hermann-Hesse-Jahr 2002, nicht nur in Calw. In: Buchhändler heute, Juli 2002, S. 8
984. Klett, Regine: Hesse-Jahr 2002. Programme zum 125. Geburtstag. In: Bodensee Ferienzeitung Nr. 1/2002, S. 5
985. Muschel, Roland: Auf Steppenwolfs Spuren. Gedenkfeiern: Nicht nur Calw erinnert ab heute an Hesse. In: Mannheimer Morgen v. 29.6.2002.
986. Die zwei Gesichter von Hermann Hesse. Informationsheft zur gleichnamigen Dia Musicana Show von Georg A. Weth. Mit e. Vorwort von Erwin Teufel, Ministerpräsident von Baden-Württemberg. 11 S.

AALEN

987. Literarische Streifzüge 2002. Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. Stadtbibliothek Aalen. Programmheft, 21 x 10,5 cm, 8 S. Mit 2 Zeichnungen.
988. (anonym): Poetische Wahrheit in warmen Farben. In: Schwäbische Zeitung v. 24.9.2002
Vortrag von Volker Michels anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „Hermann Hesse – Aquarelle, Zeichnungen“ am 23.9.02
989. Volckart, Dieter: Lust auf mehr von Hesses Glasperlenspiel. In: Schwäbische Zeitung v. 30.9.2002
„Ulrich Popp unternahm einen literarischen Streifzug durch Hesses Glasperlenspiel und zog vor vielen Zuhörern Parallelen zur Pisa-Studie, die ebenfalls zum selbst regulierten Lernen anregt.
990. (anonym): Unerschöpfliche Quelle. In: Schwäbische Zeitung v. 4.10.2002
Stefan Österle von „Dein Theater“ aus Stuttgart mit seinem Programm „Reiselust. Flucht aus Normalien“ am 2.10.02

AIDLINGEN

991. (anonym): Hermann Hesse in Text und Musik zu Gast im Deufringer Schloss. In: Böblinger Bote v. 11.6.2002

ALTENSTEIG, WÜRTT.

992. Harnisch, Lars: Ein wichtiger Vertrauter voller Spannung. Mit Vortrag von Jan Burdinski geht die Reihe „Hermann Hesse in der Bücherei“ zu Ende. In: Schwarzwälder Bote v. 30.10.2002

AMBERG

993. (anonym): Hommage an großen Dichter. Stadtbibliothek feiert am Samstag Literaturfest zum Geburtstag von Hermann Hesse. In: Der Neue Tag v.23.7.2002
994. (ben): Im Zeichen Hermann Hesses. In der Stadtbibliothek am 27. Juli Feier zum 125. Geburtstag des Dichters. In: Der Neue Tag v. 8.7.2002

995. Scharf, Marieluise: Der Hesse liebt Hühnerfrikassee. Worte des „unbeugsamen Dichters von Weltgeltung“ bezauberten bei Literaturfest. In: Der Neue Tag v. 30.7.2002
Lesung mit Almut Grytzmann (nachm.) und Dia-Musicana-Vortrag mit Georg A. Weth (abends) am 27.7.02
996. msc [= Marielouise_Scharf]: Die zwei Gesichter. Hermann Hesse bunt verpackt in Ton und Bild. In: Der Neue Tag v. 30.7.2002

AUGSBURG

997. Knoller, Alois: Hesses Liebeszauber. Anselm König und Beat Riggenbach mit Lyrik im Biergarten. In: Augsburgener Allgemeine v. 12.8.2002

AULENDORF

998. (anonym): Tanzimpressionen zu Hermann Hesse. Schwäbische Zeitung v. 22.10.02
„Siddhartha - Indische Tanzimpressionen zu Hermann Hesse“ am 25.10. in der Schussenrieder Stadthalle

BACKNANG

999. Flori, Renate: Eindrucksvolle Blicke in eine Dichterseele. Literarisch-musikalischer Abend mit der Lyrikbühne Esslingen im Bürgerhaus. Im Mittelpunkt stand Hermann Hesse. In: Backnanger Kreiszeitung v. 26.10.2002

BAD KREUZNACH

1000. fg.: „Dichter oder gar nichts“ - Stimme Hesses vom Tonband/Lesung zu Ehren eines Querdenkers. In: Allgemeine Zeitung (Mainz) v. 21.6.2002
* Veranstaltung im Asklepios-Kurstift in Bad Kreuznach

BAD SALZHAUSEN

1001. Maresch, Elfriede: Gern Gehörtes und Hauch herbstlicher Melancholie. Georg Wegner las Gedichte von Hermann Hesse - „Trio Hungarica“ spielte beliebte Kammermusik. In: Kreis-Anzeiger v. 28.9.2002

BAD SULZA

1002. Jäger, Klaus: Meusert las vor zu wenig Gästen. In: Thüringer Allgemeine v. 22.10.2002
„Gerade mal vier zahlende Besucher fanden sich zur Samstagveranstaltung „Hesse liest Hesse“ [...] ein.“

BAD TEINACH-ZAVELSTEIN

1003. Hahn, Wilhelm: spricht über Hesse. Heute findet im Rahmen des Zavelsteiner Sommertheaters ein Vortrag in der Burgruine statt In: Schwarzwälder Bote v. 3.8.02

BAD URACH

1004. (jsg): Malerei für das seelische Gleichgewicht. Hesse als Maler - Rahmenprogramm der Herbstlichen Musiktage im Bad Uracher Stadtmuseum. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 20.9.2002

BAIERSBRONN

1005. Link, Werner: Zwischen Konvention und Individualität. Reiselust - Flucht aus Normalien: Stefan Österle stellt das Leben von Hermann Hesse vor. In: Schwarzwälder Bote v. 13.7.2002

BALINGEN

1006. Enslin, Evelyn: Raffinierte Hesse-Adaption gefällt bestens. Tübinger Theater AG kommt bei jugendlichem Publikum an / Kooperation mit dem Lindenhof. In: Schwarzwälder Bote v. 18.10.2002

BENTHEIM

1007. sus: Bittere Schimpftiraden, zarte Liebesgedichte und Humor. Hesse-Lesung mit Ezard Haußmann im Bentheimer Kurhaus. In: Grafschafter Nachrichten v. 21.6.02
* Die Veranstaltung fand am 17.6.statt.

BIELEFELD

1008. Hörttrich, Burgit: „Die große Liebe des Schriftstellers.“ Ezard Haußmann las Hesse – und gestaltete einen Abend für seine Mutter. In: Westfalen-Blatt v. 5.11.2002
1009. (mönt): Edzard [sic!] Haußmann. In: Neue Westfälische (Bielefeld) v. 16.10.2002
* Über Hesse und Ruth Wenger anlässlich der Lesung Haußmanns am 4.11.2002

BÖBLINGEN

1010. (anonym): Lyrik von Hermann Hesse und Musik zur Hesse-Lyrik im Alten Amtsgericht. In: Böblinger Bote v. 8.6.2002

BONN

1011. Haase-Mühlbauer, S.: „Über die Alpen“: Italien-Impressionen. Lieder in der Bonner Lutherkirche. In: General-Anzeiger (Bonn) v. 4.11.2002

„Cinque Canzoni“ (1987) komponiert von Franz Xaver Gardeweg nach Texten von Hermann Hesse.

BRAUNSCHWEIG

1012. (anonym): Kulturprogramm zu Hermann Hesses 125. Geburtstag. In: Braunschweiger Zeitung v. 12.9.2002
- 1012a. Huber, Alexander: Vortrag und Lesung zu Hermann Hesses 125. Geburtstag in Braunschweig. Ein Leser für die Leser. In: Braunschweiger Zeitung/Wolfsburger Nachrichten/Salzgitter Zeitung v. 18.9.2002

BÜTZOW

1013. Rinas, Juliane: Knistern bei Liebesszene. Gymnasiasten lasen Hermann Hesse. In: Bützower Zeitung / Schweriner Volkszeitung v. 28.11.2002
* Sechs Leserinnen begeisterten kürzlich etwa 100 Schüler und Lehrer bei einer Lesung mit Werken von Hermann Hesse.

CALW

125 Jahre Hermann Hesse – Hesse 2002

1014. Hermann Hesse – Dichter, Philosoph und Bestsellerautor. Plakat. 59,5 x 42 cm
1015. Festival-Veranstaltungs-Kalender. Hrsg. v.d. Stadtverwaltg. Calw. Januar 02, 56 S.
1016. Festival-Veranstaltungs-Kalender. Hrsg. v. d. Stadtverwaltung Calw. Mai 02, 111 S.
1017. (anonym): Neues Programm im Westentaschen-Format. Hesse-Broschüre hat insgesamt 112 Seiten. In: Schwarzwälder Bote v. 6.6.2002

Ankündigungen

1018. Koch, Markus: Hohe Erwartungen an Hesse-Jahr. Mitte Januar liegt Festival-Programm aus / Nobelpreisträgerin Gordimer kommt. In: Schwarzwälder Bote v. 2.1.2002
1019. Schickling, Ulla: Der Dichter als Käthe-Kruse-Puppe. Bei den Hippies war Hermann Hesse Kult. Weltweit gilt er als meistgelesener deutschsprachiger Autor des 20. Jahrhunderts. Für fünf baden-württembergische Orte Grund genug, seinen 125. Geburtstag zu feiern. In: Frankfurter Rundschau v. 5.1.2002. Mit einem Hesse-Bildnis v. Ernst Morgenthaler.
1020. Hofmann, Silke: Blasmusiker zieht es zur Berliner Hesse-Parade. Von der Frage, was Hesse mit Nagold zu tun hatte. In: Schwarzwälder Bote v. 10.1.2002
1021. Öncü, Ahu: Großes Interesse an Hermann Hesse. Stadtinformation beantwortet in nur einer Woche 450 Nachfragen zum Hesse-Jahr. In: Schwarzwälder Bote v. 12.1.2002

1022. Hölle, Hans-Jürgen: Chance für ganz Calw. Mit Hesse soll im Sommer die Stadt belebt werden. In: Schwarzwälder Bote v. 18.1.2002
1023. (hjh) [=Hans-Jürgen Hölle]: Neue politische Dimension beim Hesse-Jubiläum. Auch im Auswärtigen Amt in Berlin ist man sehr angetan. In: Schwarzwälder Bote v. 19.1.2002
1024. (anonym): Hesse-Festival unterstützt die deutsche Außenpolitik. Referatsleiter im Außenministerium will Projekt fördern. In: Calw journal v. 25.1.2002, S. 2
1025. (anonym): Die Besucher sollen von Calw schwärmen. Einzelhändler und Gastronomen rüsten für Besucherandrang – Einmalige Chance für die Stadt. In: Calw journal v. 25.1.2002, S. 7
1026. (anonym): Beeindruckendes Programm mit Anspruch. Auf der Stuttgarter CMT wird heute der neue Hesse-Festivals-Veranstaltungskalender präsentiert. In: Calw journal v. 25.1.2002
1027. (anonym): CMT-Messe: Große Nachfrage nach Hesse. In: Calw journal v. 1.2.2002, S. 1
1028. (anonym): Hesse-Festival vorgestellt. Pressekonferenz der Stadt Calw auf der CMT in Stuttgart. In: Calw journal v. 1.2.2002, S. 2
1029. (anonym): Teinachtal-Touristik wirbt auch für Hesse. Stadtinformation bedankt sich für die Unterstützung – Teinachtal in Hesses Prosa erwähnt. In: Calw journal v. 8.2.2002
1030. (bill): Budget bei vier Millionen angekommen. Interview mit dem Calwer Kulturdezernenten über die Vorbereitungen zum Hesse-Jubiläum. In: Schwarzwälder Bote v. 9.2.2002
1031. (anonym): Größter Sohn der Stadt liegt Kreissparkasse am Herzen. Sponsorenpartnerschaft für das Hermann-Hesse-Jahr 2002 zwischen der Finanzgruppe und der Stadt Calw besiegelt. In: Schwarzwälder Bote v. 23.2.2002
1032. (anonym): Kultur im Mittelpunkt der Ferien. Stadtinformation Calw mit Hermann-Hesse-Festival 2002 auf der ITB in Berlin. In: Schwarzwälder Bote v. 12.3.2002
1033. (anonym): Alle Welt schreibt über Calw und Hesse. Die überregionalen und ausländischen Presse-Veröffentlichungen füllen bereits mehrere dicke Ordner. In: Calw journal v. 22.3.2002, S. 7
1034. (anonym): Hesse-Jubiläum im Bundestag ein Thema. Die Abgeordneten Gradistinnac (SPD) und Fuchtel (CDU) berichten aus Berlin. In: Schwarzwälder Bote v. 15.3.02
1035. (anonym): In Hesses Werk die Antworten suchen. Workshop im Haus Schüz: Arbeitsgruppe diskutierte über Ausstellungskonzeption für Berlin und Calw. In: Calw journal v. 12.4.2002, S. 7
1036. (anonym): Internationales Kulturprogramm zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: Schwarzwald Gäste-Journal. Frühjahr 2002, S. 26

1037. (anonym): Aktuell wie nie. Mit einer umfangreichen Veranstaltungsreihe feiert die schwäbische Stadt Calw bundesweit den 125. Geburtstag ihres Sohnes Hermann Hesse. In: Presse&Buch News, 1/2002, S. 21. Mit Photo.
1038. (anonym): Hesse-Jahr. Calw feiert 125. Geburtstag. In: Buchmarkt Juli 2002
1039. (anonym): Staatsminister informiert sich über das Hesse-Jahr. In: Schwarzwälder Bote v. 13.4.2002
1040. (rag): Hesse in Bild, Ton und in den Kochtöpfen. Mit dem Namenspatron der Schule beschäftigt.. In: Schwarzwälder Bote v. 22.3.2002
* Über Projektstage am Hermann-Hesse-Gymnasium in Calw
1041. Giebenrath, Sebastian: Für Hesse nichts zu teuer. Festival kostet rund zwei Millionen Euro – 230 Veranstaltungen innerhalb von zwei Monaten. In: Pforzheimer Zeitung v. 27.3.2002
1042. (anonym): „Ein wichtiger Tag für Calw.“ Staatsminister Dr. Christoph Zöpel zu Gesprächen im Rathaus. In: Schwarzwälder Bote v. 19.4.2002
1043. Schindler, Gerhard: Der 125. Geburtstag. Eine Stadt und ihr Dichter: Wie sich Calw auf den Ansturm vorbereitet. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 19.04.2002
1044. (anonym): Der Bundespräsident hat abgesagt. In: Calwer Woche v. 10.5.2002
* Aus Zeitgründen konnte der Bundespräsident nicht nach Calw zur Eröffnung des Hesse-Festivals kommen.
1045. (anonym): „Steppenwolf“ hörbar und lesbar im Schwarzwald. Für Literaturfans ist diesen Sommer im Schwarzwald einiges geboten: Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse wird kräftig gefeiert. In: Neue Württembergische Zeitung v. 22.5.2002
1046. cis: Ungeliebte Vaterstadt. Dennoch feiert Calw den 125. Geburtstag Hermann Hesses mit 200 Veranstaltungen. In: Monumente 5/6, 2002, S. 3
1047. ism: „Dein Leben heißt: Verwandle Dich“. Hermann-Hesse-Jahr. In: bonus, 6/2002, S. 18f
1048. Maier, Peter: Steppenwolf und das Glasperlenspiel. Calw: Die Hesse-Stadt feiert ihren großen Sohn / Endgültiges Festivalprogramm liegt vor / Meist gelesener Autor. In: Sindelfinger Zeitung v. 6.6.2002
1049. dpa: Umfangreiches Programm zum Hesse-Jahr Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 7.6.2002
1050. Nickel, Gunther: Geistlose Literaturförderung. Oder: Der neue Populismus in der Landeskulturpolitik. In: literaturblatt für Baden und Württemberg, 4/2002, Juli/August, S. 18
* Der Verfasser kritisiert, dass sich das Land Baden-Württemberg einerseits mit 100000 Euro an der Finanzierung des etwa 2 Millionen Euro teuren „Hermann-Hesse-Festivals“ in Calw beteiligt, andererseits aber 20000 Euro für die Förderung von vier Literaturzeitschriften streicht. „Was sind schon kontinuierliche Bemühungen um das literarische Leben im Vergleich zu einem richtigen Event.“
1051. Stöhr, Reinhard: Calw feiert Hesse. Zum 125. Geburtstag des Dichters findet in der Schwarzwaldstadt ein Kulturfestival statt. In: Ostthüringer Zeitung v. 29.6.2002
1052. F.A.Z.: Siddhartha im Netz. Hermann-Hesse-Festival in Calw. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3.7.2002

1053. (maz) [= Martina Zieglwalner]: Nicht diese Töne. In: Schwarzwälder Bote v. 13./14.7.2002
* Kritischer Einwand gegen einen nach Meinung der Verfasserin undifferenzierten Beitrag des Kulturmagazins *Aspekte* im Zweiten Deutschen Fernsehen über das Hesse-Festival.

Zum Festival

1054. (anonym): Festival-Auftakt: Calw feiert Hesse. In: Calw journal v. 28.6.2002
1055. (anonym): Der Starschuss fällt heute. Hermann-Hesse-Jubiläum 2002 beginnt um 11 Uhr in der Stadtkirche. In: Schwarzwälder Bote v. 29./30.6.2002
1056. dpa: Hermann-Hesse-Festival in Calw eröffnet. 250 Veranstaltungen bis Anfang September. In: Mitteldeutsche Zeitung v. 24.6.2002
1057. (APA): Hermann-Hesse-Festival in Calw eröffnet. 250 Veranstaltungen bis Anfang September. In: Tiroler Tageszeitung v. 30.6.2002
1058. (anonym): „Hermann Hesse ist aktueller denn je.“ Feierlicher Festakt in der Stadtkirche: Hesse-Festival und Ausstellung „WeltFlechtWerk“ eröffnet. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 3
1059. Hölle, Hans-Jürgen: Hesse bewegt die Massen in Calw doch. Beim Festzug und beim Festakt waren gestern gut 1000 Menschen auf den Beinen. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002
1060. Koch-Widmann, Andrea: Calwer feiern ihren Hermann Hesse. Festakt mit Ehrengästen und Umzug - Internationale Literatur-Gesellschaft gegründet. In: Stuttgarter Zeitung v. 3.7.2002
1061. Recklies, Ralf: Gedenken an einen Weltbürger. Calw: Festakt zum 125. Geburtstag Hermann Hesses / Ehrung für seinen Biografen, den Germanisten Prof. Dr. Ralph Freedmann. In: Sindelfinger Zeitung v. 3.7.2002
1062. Zieglwalner, Martina: Kinder setzen die Farbkleckse. Buntes Treiben beim Umzug mit Szenen aus „Piktors Verwandlungen“. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002
1063. (anonym): Hermann-Hesse-Jahr 2002: Das Festival ist eröffnet. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 2
1064. (anonym): Die Calwer feiern ihren Hermann Hesse. Festakt und Umzug anlässlich des 125. Geburtstag des Nobelpreisträgers. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 4
1065. (dpa): Der Kanzler verneigt sich. Calw feiert Hesse-Jubiläum - Auftakt mit Festakt. In: Stuttgarter Nachrichten v. 3.7.2002
1066. Hiller, Nicola: „Ein Wanderer im besten Sinn.“ Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse bereitet Calw dem berühmten Sohn eine große Feier mit Festakt und Umzug. In: Pforzheimer Zeitung v. 3.7.2002
1067. Harig, Ludwig: Worauf ich mich freue. Saarbrücker Zeitung v. 22.7.2002
Harig über das Festival in Calw und seine Begeisterung für Hesse in den ersten Nachkriegsjahren.
1068. Volkholz, Verena: Bei ihr laufen alle Fäden für Hesse zusammen. Manuela Epting hat trotz der vielen Arbeit ihr Lachen behalten. In: Schwarzwälder Bote v. 8.8.2002

1069. (anonym): Umfrage zum Hesse-Festival in Auftrag. In: Schwarzwälder Bote v. 13.8.2002
1070. Hölle, Hans-Jürgen: Zum Schluss alles für Flöha. Am 31. August klingt das Hesse-Festival mit einer Hilfsaktion aus. In: Schwarzwälder Bote v. 26.8.2002
1071. (anonym): Abschlussfest im Zeichen der Solidarität. Morgen endet nach gut neun Wochen das Hermann-Hesse-Festival – Erlös für Hochwasseropfer. In: Calw journal v. 30.8.2002, S. 3
1072. (anonym): Hermann-Hesse-Jahr geht erfolgreich zu Ende. Stadt zieht erstes positives Fazit nach neun Wochen Festival. In: Calw journal v. 30.8.2002, S. 2
1073. (rk): „Derzeit zu viele Hesses in Calw.“ [Umfrage zum Thema Hessefestival und seinen Konsequenzen] In: Schwarzwälder Bote v. 10.7.2002
1074. (anonym): Umfrage zum Hesse-Festival in Auftrag. In: Schwarzwälder Bote v. 13.8.2002
1075. (anonym): Der Stadt Calw hat das Hermann Hesse-Festival sehr gut getan. Resonanz fällt bisher positiv aus / Die Stadt hat ihr Gesicht zu ihrem Besten verändert / Im Städtle ist jetzt richtig was los [Umfrage]. In: Schwarzwälder Bote v. 27.8.2002
1076. Sander, Marcus: Der Dichter hat gut für Calw geworben. Hesse-Geburtstagsfestival geht am Samstag zu Ende - Stadt profitiert von 400000 Besuchern. In: Stuttgarter Zeitung v. 27.8.2002.
1077. (anonym): Geist in den Gassen gespürt. Positive Bilanz des Hermann-Hesse-Festivals gezogen. In: Schwarzwälder Bote v. 28.8.2002
1078. Schiel, Bernd: Der verlorene Sohn kehrt triumphal zurück. OB Werner Spec zieht positive Bilanz des Hermann-Hesse-Jahres 2002 / 300 000 Tagestouristen. In: Schwarzwälder Bote v. 28.8.2002
1079. Voß, Friederike: Hermann Hesse lockt Besucher nach Calw. In: Leonberger Kreiszeitung v. 28.8.2002
1080. (anonym): Kunstauktion und Western-Musik zum Abschluss. Mit einem großen Fest geht das Hesse-Festival am Samstag zu Ende und steht ganz im Zeichen der Hilfe für Flöha. In: Schwarzwälder Bote v. 31.8.2002
1081. (bill): Schluss mit Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 31.8./1.9.2002
* Glosse zum Ausklang des Hesse-Festivals.
1082. Hölle, Hans-Jürgen: Mit dem Festival zwei Ziele erreicht. Am Schluss wurde Geld für Flöha gesammelt. In: Schwarzwälder Bote v. 2.9.2002
1083. Recklies, Ralf: So lebendig war Calw nie. Ein fröhlicher Ausklang zierte das Ende des Hesse-Festivals. In: Sindelfinger Zeitung v. 3.9.2002
1084. Maier, Peter: Pläne für die kulturelle Zukunft. Abschlussveranstaltung des Calwer Hermann-Hesse-Festival / Erlös für die Flutopfer. In: Calwer Woche v. 5.9.2002
1085. Neuer, Corina: Hermann Hesse hat buntes Leben in die Stadt gebracht. Manuela Epting sieht den Calwer Autor nach dem großen Festival ins Bewusstsein der Allgemeinheit gerückt. In: Schwarzwälder Bote v. 5.9.2002

1086. (anonym): Calw trommelt zum Festival-Abschluss. In: Calw journal v. 6.9.02, S. 1
1087. (anonym): Über 10000 Euro für Flöha. Gelungenes Abschlussfest des Hermann-Hesse-Festivals. In: Calw journal v. 6.9.2002, S. 2-3
1088. Braun, Jörg: Man kann Hermann Hesse nicht bloß hinter sich lassen. In: Leonberger Kreiszeitung v. 12.9.2002
* Der Verfasser rät, sich nach dem Trubel um das Hermann-Hesse-Festival intensiv mit Hesse zu beschäftigen. Das Calwer Hessemuseum böte dazu Gelegenheit.
1089. (anonym): Hesse-Festival war ein „Knaller“. In: Calw journal v. 11.10.2002

Über einzelne Veranstaltungen und Aktivitäten

Rockgruppe BAP

1090. (anonym): BAP und Steppenwolf in Calw. In: Leonberger Kreiszeitung v. 1.3.2002
* Über die Auftritte der Bands BAP, Steppenwolf und Anyone's Daughter anlässlich des Hesse-Jubiläums.
1091. (woj): BAP kommt zum großen Hesse-Jubiläum nach Calw. Bei der CMT das Programm für das Hesse-Jahr 2002 vorgestellt. In: Schwarzwälder Bote v. 26.1.2002
1092. (anonym): Marktplatz wandelt sich zur großen Rockbühne. Der Karten-Vorverkauf für die Konzerte von BAP und Steppenwolf beim Hesse-Jubiläum ist angelaufen. In: Schwarzwälder Bote v. 1.3.2002
1093. (anonym): Neues Album im Gepäck. BAP gastiert am 29.Juni auf dem Marktplatz in Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 16.3.2002
1094. Schiel, Bernd: Calw ist eine der letzten unbekanntesten Steckdosen. BAP-Frontmann über den Auftritt auf dem Marktplatz/Das Programm steht noch nicht fest/In der Jugend Hesse gelesen. In: Schwarzwälder Bote v. 18.4.2002
1095. Hölle, Hans-Jürgen: Rockige Töne beim Calwer Hesse-Festival. Schwarzwälder Bote verlost Karten für das Konzert der legendären Rockgruppe „BAP“. In: Schwarzwälder Bote v. 31.5.2002
1096. Langner, Edmund: „Hesse war unsere Generation.“ 4000 Bap-Fans auf dem Calwer Marktplatz. In: Leonberger Kreiszeitung v. 1.7.2002 u. Sindelfinger Zeitung v. 1.7.2002
1097. (anonym): BAP heizt in Calw rund 4000 Rockfans ein. Absolutes Highlight am ersten Tag des Hesse-Festivals: Kölner Band spielte bis nach Mitternacht. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 6
1098. Recklies, Ralf: Auch die Einwohner sind begeistert. 4500 Besucher machten den Marktplatz beim Konzert der Kölschrocker von „BAP“ zur stimmungsvollen Konzertarena. In: Calwer Woche v. 4.7.2002
1099. Zieglwalner, Martina: Satter Rock und leise Töne. 4000 Besucher feiern »BAP« bei Eröffnung des Hesse-Festivals in Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 1.7.2002
1100. Zieglwalner, Martina: BAP-Fans feiern ausgelassen. Fantastisches Flair bei Auftritt der Kölsch-Rocker auf dem Marktplatz. In: Schwarzwälder Bote v. 1.7.2002

Tribute to Hermann Hesse. John Kay & Steppenwolf / Anyone's Daughter featuring Heinz Rudolf Kunze 3.8.2002, Marktplatz Calw

1101. Plakat. 85 x 59,5 cm
1102. Maier, Peter: Hesse-Stadt wird zur Rockbühne. Calw: Im Sommer warten musikalische Großereignisse. In: Calwer Woche v. 23.5.2002
1103. Bauer, Ulrich: Pop und Pietismus. Vor dem Hesse-Festival in Calw: die Musiker und der Dichter. In: Stuttgarter Zeitung v. 15.6.2002
1104. (anonym): Hesse-Stadt wird zur Rockbühne - BAP gastiert am Samstag - KRZ verlost dreimal zwei Karten. In: Böblinger Bote v. 25.6.2002
1105. (anonym): Steppenwolf begegnet in der Hesse-Stadt Steppenwolf. Am 3. August kommt die legendäre Band nach Calw / Der Vorverkauf für das musikalische Ereignis läuft. In: Schwarzwälder Bote v. 15.7.2002
1106. Maier, Peter: „Steppenwolf“ rockt vor Hesses Haus. Am 3. August gibt es ein einmaliges Treffen in der Geschichte des Rock / 30 Jahre Musikgeschichte und kein Bisschen müde. In: Calwer Woche v. 18.7.2002
1107. (anonym): Steppenwolf meets Steppenwolf in Calw. Für das Konzert am 3. August gibt es noch Karten – Mit Anyone's Daughter und Heinz-Rudolf Kunze. In: Calw journal v. 19.7.2002, S. 8
1108. (anonym): Auch mehrere TV-Sender wollen berichten. Großes Open-Air-Festival auf dem Marktplatz: Konzert mit Steppenwolf und Anyone's Daughter. In: Calw journal v. 2.8.2002, S. 8
1109. (dpa): Steppenwolf kommt in Hesses Geburtsstadt. In: Iserlohner Kreisanzeiger v. 2.8.2002. Auch in: Westdeutsche Allgemeine Zeitung v. 3.8.02: „Steppenwolf“ erinnert sich wieder an Hermann Hesse
1110. (anonym): Allein mit Hermann Hesse. In: Stuttgarter Nachrichten v. 2.8.2002
* Ironischer Rückblick des Verfassers auf seine Jugendjahre anlässlich des Auftritts von John Kay und „Steppenwolf“
1111. Oversohl, Martin (dpa): Steppenwolf kommt in Hesses Geburtsstadt. In: Heidenheimer Presse v. 2.8.2002; Frankfurter Neue Presse v. 2.8.2002 (sowie zahlreiche andere Zeitungen)
1112. Dedekind, Henning: Ständchen für den Namensstifter: Steppenwolf beim Hermann-Hesse-Festival in Calw. Motorradhymne mit langem Atem. In: Stuttgarter Nachrichten v. 3.8.2002
1113. Bernklau, Sebastian: Konzert wider den Zeitgeist. „Steppenwolf“ und „Anyone's Daughter“ beim Calwer Hesse-Festival. In: Schwarzwälder Bote v. 5.8.2002
1114. Bernklau, Sebastian: Zwei Legenden erobern Calw. „Steppenwolf“ und „Anyone's Daughter“ begeistern 4500 Zuschauer. In: Schwarzwälder Bote v. 5.8.2002
1115. Bernklau, Sebastian: John Kay und sein eigener Weg nach Osten. Die Kult-Rocker von „Steppenwolf“ waren zu Gast in Hermann Hesses Geburtshaus. In: Schwarzwälder Bote v. 6.8.2002

1116. Blume, Silke (dpa): Steppenwolf rockt für Hermann Hesse in Calw. In: Mittelbadi-
sche Presse / Schwarzwälder Bote / Westdeutsche Zeitung v. 5.8.2002
1117. Braun, Jörg: „Heavy Metal Thunder“ dröhnt in Calw. In: Leonberger Kreiszeitung
v. 5.8.2002
1118. Götz, Dietmar: Und ewig heult der Steppenwolf. Geburtstagsfeier in Calw: John
Kay und Anyone's Daughter ehren Hermann Hesse. In: Reutlinger General-
Anzeiger v. 5.8.2002
1119. Juw: Nicht zu laut, bitte. Steppenwolf spielt in Calw. In: Stuttgarter Zeitung v.
5.8.2002.
1120. Langner, Edmund: Piktors Verwandlungen und Schwermetall-Donner. „Tribute to
Hermann Hesse“ auf dem Calwer Marktplatz. In: Stuttgarter Nachrichten / Sindelfinger
Zeitung / Leonberger Kreiszeitung v. 5.8.2002.
1121. Recklies, Ralf: „Steppenwolf“ in Calw. Hesse-Festival: Über 4500 Zuschauer auf
dem Calwer Marktplatz beim Konzert der legendären Gruppe. In: Pforzheimer Zei-
tung v. 5.8.2002
1122. Recklies, Ralf: Bei „Steppenwolf“ war der Bär los. Die amerikanischen Kultrock-
er lockten mit heißen Rhythmen 4500 Besucher zum Open-Air-Konzert in die Hesse-
Stadt. In: Calwer Woche v. 8.8.2002
1123. (anonym): Zwei Kult-Bands eroberten die Hesse-Stadt. Open-Air-Konzert auf dem
Marktplatz: Steppenwolf und Anyone's Daughter gaben sich die Ehre. In: Calw
journal v. 9.8.2002, S. 4+5
1124. (anonym): Steppenwolf-Star auf den Spuren Hesses. John Kay ist als einfacher Ur-
lauber unerkannt in die Stadt Calw zurückgekehrt. In: Schwarzwälder Bote v.
13.12.2002
1125. (anonym): Ganz normale Touristen in der Hesse-Stadt. Privat und ohne Rummel:
Steppenwolf-Sänger John Kay besuchte mit seiner Familie Calw. In: Calw journal
v. 13.12.2002, S. 3

Anyone's Daughter

1126. Dedekind, Henning: Anyone's Daughter in Calw. Hesse-Märchen in neuer Beset-
zung. In: Sindelfinger Zeitung u. Leonberger Kreiszeitung v. 3.8.2002
1127. Schiel, Bernd: Für Hesse und für Calw. „Anyone's Daughter“ tritt am Samstag in
Calw auf. In: Schwarzwälder Bote v. 1.8.2002
1128. Schiel, Bernd: Den Herren Kay und Niedecken gefiel es in Calw. BAP und Step-
penwolf ziehen positives Fazit ihres Auftritts / Nachzulesen ist dies auf ihrer Ho-
mepage. In: Schwarzwälder Bote v. 13.8.2002

„Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre

1129. Bran, Renate: Durch seine Gedanken in Calw eine Heimat gefunden. „Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre / „Landstreicherherberge“ bedeutet Renate Bran viel. In: Schwarzwälder Bote v. (Ende) Jan. 2002
1130. Hahn, Wilhelm: „...sonst kommt man unters Rad“. „Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre / Unterdrückung der eigenen Lebenslinie / Lektüre hat in Wilhelms Hahns Familie Weichen gestellt. In: Schwarzwälder Bote v. 2.3.2002
1131. Hollich-Weickum, Marlies: Als der junge Hermann das Treppengeländer herunterrutschte. „Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre / Erinnerungen von Marlies Hollich-Weickum an Kindheitsjahre im Geburtshaus des Schriftstellers. In: Schwarzwälder Bote v. 4.5.2002
1132. Römer, Hans Bernhard: Hesse war als politischer Mensch ein Kosmopolit und Pazifist. „Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre / Autor kämpfte für eine Welt ohne Krieg / Hans Bernhard Römer widmet sich Friedensgedichten. In: Schwarzwälder Bote v. 1./2.6.2002
1133. Späth, Reinhold: Lapplandfahrer grüßt Morgenlandfahrer. „Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre / Stichworte und Gedanken von Reinhold Späth zum „Glasperlenspiel“. In: Schwarzwälder Bote v. 6.4.2002
1134. Wulzinger, Hermann: Hermann Hesse und Bachs Ostermontagskantate „Bleib bei uns“. „Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre / Bachs Kantate zum Ostermontag hat es dem Dichter besonders angetan. In: Schwarzwälder Bote v. 30.3.2002
1135. Zieglwalner, Martina: Mit Hermann Hesse die Stadt Calw entdecken. „Mitbürger Hesse“: Bürger schreiben über ihre Hesse-Lektüre / Briefe sind faszinierende Dokumente. In: Schwarzwälder Bote v. 1.2.2002
1136. (anonym): Die Lebenslinie nie gebrochen. Wilhelm Hahn schließt des [sic!] Kreisnachrichten-Serie zu Hesse ab. In: Schwarzwälder Bote (Kreisnachrichten) v. 24.12.2002

Veranstaltungsreihen „Mein Hermann Hesse – Eine Hommage“ und „Hermann Hesse Stipendiaten lesen in Calw

1137. (anonym): Hommage an Hesse. Jürg Amann stellt Verbindung zum Schriftsteller her. In: Schwarzwälder Bote v. 15.7.2002
1138. (anonym): Bei seinem Lieblingsschriftsteller fand er Antworten. Markante Eigenschaften führten Wulf Kirsten zu dem Dichter / Hesse-Stipendiat hatte Kontakte zu Calwer Autor. In: Schwarzwälder Bote v. 18.7.2002
1139. (anonym): Der achtfache Weg und eine Felsenhöhle. Zwei Schriftstellerinnen denken über den Literatur-Nobelpreisträger nach. In: Schwarzwälder Bote v. 17./18.8.2002
- * Hinweis auf die Lesungen von Sibila Petlevski und Eveline Hasler am 18.8.02

1140. (anonym): Spuren des Krieges führten zu ihm. Bei Hesse fand Sibila Petlevski Antworten auf die Fragen des Balkankonfliktes. In: Schwarzwälder Bote v. 21.8.2002
* Über die Lesung der kroatischen Schriftstellerin Sibila Petlevski
1141. (anonym): Die Wanderung zu einer Felsspalte. Hesses Einsiedlererlebnisse mit viel Fantasie spannend ausgeschmückt. In: Schwarzwälder Bote v. 20.8.2002
* Über eine Lesung mit der Schriftstellerin Eveline Hasler im Calwer Georgenäum.
1142. Maier, Peter: Wanderung auf Hesses Spuren. Eveline Hasler schilderte Hermann Hesses Suche nach sich selbst im Georgenäum. In: Calwer Woche v. 22.8.2002
1143. (anonym): Fließende Grenzen zwischen Realität und Fiktion. In Kurzgeschichte eigene Erfahrungen mit Hesse verarbeitet. In: Schwarzwälder Bote v. 29.8.2002
* Über eine Veranstaltung mit dem Schriftsteller Klaus Modick.
1144. (anonym): Als Übersetzer fast ein Schmarotzer. Der niederländische Autor Ard Posthuma überzeugte mit seinem Humor. In: Schwarzwälder Bote v. 4.9.2002
* Posthuma lebte von Mai bis August 1999 als Hermann-Hesse-Stipendiat in Calw.
1145. Maier, Peter: Das Missverständnis hat sich gelohnt. Der niederländische Autor Ard Posthuma überzeugt durch eine unkonventionelle Vorlesung. In: Calwer Woche v. 5.9.2002

Baltikumtage v. 14.-16.8.02

1146. (anonym): Auch die Esten feiern Hesse. In Paide lebte der Großvater des Literatur-Nobelpreisträgers. In: Schwarzwälder Bote v. 1.8.2002
1147. (anonym): Ehemaliger Staatschef zu Gast. Vytautas Landsbergis aus Litauen nimmt an Podiumsdiskussion teil. In: Schwarzwälder Bote v. 13.8.2002
1148. (anonym): Professor Vytautas Landsbergis präsentiert das Baltikum in Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 15.8.2002
1149. (anonym): Lesung eröffnet zweiten Tag. Konzert und Vortrag im Rahmen der baltischen Veranstaltungen. In: Schwarzwälder Bote v. 15.8.2002
* u.a Hinweis auf die Lesung aus dem Buch „Mein Onkel Hermann“ von Monika Hunnius, der Nichte von Hesses Großvater Dr. Carl Hermann Hesse.
1150. (anonym): Landsbergis: Musik als Weg in die Freiheit. Mit Politiker-Legende über Kultur diskutiert / Litauische und deutsche Gemeinsamkeiten. Schwarzwälder Bote v. 16.8.2002

Wettbewerb: „Schreib den Hesse-Hit“

1151. (anonym): Das musikalische Genre spielt überhaupt keine Rolle. „Schreib den Hesse-Hit“: Stadt Calw veranstaltet einen attraktiven Contest für Songwriter und Nachwuchsbands. In: Schwarzwälder Bote v. 17.4.2002

1152. (anonym): Song'n'Rap Contest: „Schreib den Hesse-Hit“. Wettbewerb für Bands und Songwriter – Erster Preis: Drei Studio-Tage und CD Veröffentlichung. In: Calw journal v. 10.5.2002
1153. hjh [Hans-Jürgen Hölle]: Steppenwolf. In: Schwarzwälder Bote v. 4./5.5.2002
* Glosse über einen holprigen Text für den Hesse-Songcontest.
1154. (anonym): Erfolgreich mit Hesse. In: Westfalenpost v. 29.6.2002
* Über die Band „Durstig“, die den Song-Contest gewonnen hat
1155. Hölle, Hans-Jürgen: „Durstig“ aus Wuppertal gewinnt den Hesse-Contest. Resonanz auf den Wettbewerb war überwältigend: Rund 200 Bänder wurden eingeschickt / Neue CD vorgestellt. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002
1156. (anonym): Über 200 Bands schrieben „Hesse-Hit“. In: Calw journal v. 12.7.02, S. 6
Lesung für das Guinness-Buch
1157. apa: Hermann Hesse soll durch Marathonlesung ins Guinness-Buch. 50 Stunden müssen übertroffen werden. In: Tiroler Tageszeitung v. 25.7.2002
Die dpa-Meldung erschien z. T. mit geringfügigen Änderungen in vielen deutschsprachigen Tageszeitungen.
1158. (anonym): Lese-Marathon fürs Guinness-Buch. Um 14 Uhr geht's los: 48 Stunden aus Hesse-Büchern vorlesen. In: Calw journal v. 26.7.2002, S. 5
1159. (anonym): Hesse Marathon-Leser haben den Rekord so gut wie geschafft. In: Schwarzwälder Bote v. 27./28.7.2002
1160. (anonym): Calwer Lesemarathon mit Hesse gelungen. In: Stuttgarter Zeitung v. 30.7.2002
1161. (anonym): Mit Hermann Hesse ins Guinness-Buch. In: Calw journal v. 2.8.02, S. 1
1162. Baumgartner, Edwin: Leserekord: 52 Stunden mit Hermann Hesse. In: Wiener Zeitung v. 30.7.2002
1163. Kellerhoff, Sven Felix: Überdosis [Glosse]. In: Berliner Morgenpost v. 30.7.2002
1164. Voß, Friederike: Auf den Pfahl - äh aufs Podest mit Hermann. In: Leonberger Kreiszeitung v. 30.7.2002
Kritische Anmerkungen zu den Calwer „Events“ im Allgemeinen und zur Marathon-Lesung im Besonderen: „Hermann Hesse: ein Fall für das Panoptikum der Guinness-Rekorde?“
- *
1165. (anonym): Hermann Hesses schönste Gedichte. In: Schwarzwälder Bote v. 20.4.2002
* Hinweis auf ein Konzert mit vertonten Hesse-Gedichten im Calwer Georgenäum.
1166. Teubner, Wolfgang: Dunkel gefärbte Klänge. Liedernachmittag mit Cornelius Hauptmann in der Aula. In: Schwarzwälder Bote v. 3.5.2002.
* Veranstaltung in Calw. Vertonungen von Liedern schwäbischer Dichter. Hesse-Vertonungen von Yrjö Kilpinen, Joseph Marx und Othmar Schoeck.
1167. (anonym): 50 Hesse-Lithographien von Cornelia Ziegler. In: Calw journal v. 14.6.2002

1168. Selter-Gehring, Annette: Söhne von hehren Absichten überzeugt. Hermann-Hesse-Gau feiert vierten Chortag in Stammheim ganz im Zeichen des Namengebers. In: Schwarzwälder Bote v. 25.6.2002
1169. Zieglwalner, Martina: Vielfältige kulturelle Beziehungen im Blick. Erste Delegation aus Indien trifft heute in Calw ein / In Hermann-Hesse-Festival eingebunden. In: Schwarzwälder Bote v. 26.6.2002
*
1170. (anonym): Hesse und sein Europa. Am Mittwoch beginnt erstes Hesse-Symposium für Schüler. In: Schwarzwälder Bote v. 2.7.2002
*
1171. (anonym): Hesses Geburtshaus wird für zwei Monate zum Literaturcafé. In: Schwarzwälder Bote v. 2.7.2002
1172. (anonym): Hesses Geburtshaus wird zum Literaturcafé. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 10
1173. (anonym): Hesse-Leser als Künstler. Kunst für Jedermann hinter der Postkarten-Aktion. In: Schwarzwälder Bote v. 2.7.2002
1174. (anonym): Schüler des HHG stellen sich Hesse. Eröffnung des Virtuellen Hermann Hesse-Museums am Hermann Hesse-Gymnasium. In Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002
1175. (anonym): Weltethos-Ausstellung jetzt im Rathaus zu sehen. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 10
1176. (lars): Alois Prinz liest aus Hesse-Biographie. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002
1177. (anonym): Nicht der astreine Rebell. Hesse zu lesen ist für Alois Prinz eine Art Meditation. In: Schwarzwälder Bote v. 5.7.2002
* Lesung in Calw-Hirsau
1178. (anonym): Uraufführung von Matthias Bonitz' Siddharta-Musik [sic!] in der Calwer Stadtkirche mit der Württembergischen Philharmonie. In: Böblinger Bote v. 4.7.2002
1179. (anonym): Dichtung Hesses in Noten gefasst. Tosender Beifall für die Uraufführung in der Calwer Stadtkirche. In: Schwarzwälder Bote v. 6./7.2002
*
1180. (anonym): Hermann Hesse und Calw hintergründig erfragt. Einrichtung der Calwer Volkshochschule präsentiert sich heute / Morgen ist Theater in der Aula. In: Schwarzwälder Bote v. 8.7.2002
1181. (anonym): Text und Musik zauberten faszinierende Bilder. Hesse-Festival: Uraufführung der szenischen Lesung „Siddharta“ [sic!] im Hirsauer Klosterkeller. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 8
*
1182. (anonym): Auf den Spuren Hermann Hesses wandeln. Talk-Gottesdienst in Holzbronn thematisiert Hermann Gundert. In: Schwarzwälder Bote v. 10.4.2002

1183. (anonym): Der Geist kommt auch nicht zu kurz. Hesse und Gundert am kommenden Sonntag beim Kirchenbezirksfest in Calw willkommen. In: Schwarzwälder Bote v. 5.7.2002
1184. (anonym): Der überkommene Glaube zerbricht. Beim Kirchenbezirksfest des christliche Erbe des Nobelpreisträgers untersucht. In: Schwarzwälder Bote v. 9.7.2002
1185. (anonym): Von Hermann Gundert haben alle gelernt. Gesprächsrunde zum Wirken von Hesses Großvater in Indien / Vielfältige Beiträge. In: Schwarzwälder Bote v. 10.7.2002
1186. (anonym): Gunderts Schatzkammer verbarg Exotik. Über seinen Großvater baute Hesse die Beziehung zu Indien auf / Vortrag von Margret Frenz. In: Schwarzwälder Bote v. 11.7.2002
1187. (anonym): Großvater prägte Indienbild. Hermann Hesses geistige Auseinandersetzung mit Indien. In: Calw journal v. 19.7.2002, S. 6
1188. (anonym): „Dein Theater“ bringt Hesses Leben auf die Bühne. In: Pforzheimer Zeitung v. 11.7.2002
1189. (anonym): Des Dichters Flucht aus Normalien. Stefan Österle brachte den Zuhörern Hesse auf ganz besondere Weise nahe. In: Schwarzwälder Bote v. 12.7.2002
*
1190. (anonym): Kunstaktion für alle: Postkarten an Hesse. In: Calw journal v. 12.7.2002, S. 6
1191. (anonym): Calwer und Inder vertiefen Freundschaft. Rund 50 Gäste aus Indien haben dem Hermann-Hesse-Festival eine besondere Note verliehen. In: Calw journal v. 12.7.2002, S. 3
*
1192. Steppenwölfe unterwegs! Hermann Hesse entdecken. Literarische Erkundungen in Calw für Schülerinnen und Schüler. Faltblatt, 21 x 10,5 cm, 6 S.
1193. Koch-Widmann, Andrea: Schriftsteller? Schnapsidee! Taugenichts! Schüler führen Schüler auf Hermann Hesses Spuren durch Calw - Spielszenen statt Datenhuberei. In: Stuttgarter Zeitung v. 12.7.2002
* Unter dem Motto „Steppenwölfe unterwegs“ - führen Calwer Schüler auswärtige Schüler auf Hermann Hesses Spuren durch die Stadt. Spielerisch suchen sie Anknüpfungspunkte zwischen der Biografie des Dichters und „Unterm Rad“.
*
1194. (anonym): Poetisches Theater in den romantischen Ruinen. Am Wochenende starten die 43. Hirsauer Klosterspiele / Auch Hermann Hesse im Programm bedacht. In: Schwarzwälder Bote v. 10.7.2002
1195. (anonym): Weg Hesses führt zum Sinn für Eigenes. Calwer Akademie für Lehrerfortbildung beschäftigt sich mit dem Thema „Hesse in der Schule“. In: Schwarzwälder Bote v. 13./14.7.2002
1196. (anonym): Mit Hesse ins Paradies der Betrachtung. Meditationstage beginnen heute / Vorträge und Lesungen bringen Hesse und Gundert näher. In: Schwarzwälder Bote v. 13./14.7.2002

1197. (anonym): Tübinger Theater-AG stellt die Aktualität von Hesses „Unterm Rad“ unter Beweis. In: Schwarzwälder Bote v. 13./14.7.2002
1198. Strasser, Eva: Auch die Natur ist ihm kein Trost mehr. Tübinger Theater-AG macht Hesses „Unterm Rad“ zur spannenden Inszenierung. In: Schwarzwälder Bote v. 16.7.2002
1199. (hjh) [=Hans-Jürgen Hölle]: Gehessig. In: Schwarzwälder Bote v. 13./14.7.2002
* Über die Eröffnung der Hesse-Cartoon-Ausstellung „Gehessig“ am 14.7.02
1200. (anonym): Das Ansehen Hermann Hesses soll auf keinen Fall geschädigt werden. In: Schwarzwälder Bote v. 15.7.2002
* Über die Ausstellung mit Hesse-Cartoons des Deufringer Künstlers Timo Fröhlich in der Calwer Galerie Artig.
1201. (anonym): Vetter brachte die Lehren mit nach Montagnola. Hermann Hesses späte Auseinandersetzung mit dem Zen-Buddhismus fußt auf der Übersetzung der Hauptquellen. In: Schwarzwälder Bote v. 17.7.2002
* Über einen Vortrag von Prof. Dr. Irmgard Yu-Gundert, der Enkelin von Wilhelm Gundert.
1202. (anonym): Vortrag über Hesse und Blumhardt. In: Schwarzwälder Bote v. 17.7.02
1203. (anonym): Sein Weg blieb offen. Religion als mystische Grunderfahrung für Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 18.7.2002
* Über einen Vortrag von Dr. Christoph Gellner in der Hirsauer Aureliuskirche.
1204. (anonym): Religion als mystische Grunderfahrung. In: Calw journal v. 19.7.02, S. 6
* Über einen Vortrag von Dr. Christoph Gellner in der Hirsauer Aureliuskirche.
1205. Neuer, Corina: In Hesses Gesicht. Gymnasiasten nehmen Bezug zu Calwer Autor. In: Schwarzwälder Bote v. 17.7.2002
1206. (anonym): In drei Schritten zur Vollendung. Johannes Heiner suchte wie Hermann Hesse den Weg nach innen / Berufswechsel prägte. In: Schwarzwälder Bote v. 18.7.2002
1207. (anonym): Wortwahl verkörpert das Spiel der Orgel. Christian Immo Schneider referierte schon zum 100. Geburtstag. In: Schwarzwälder Bote v. 18.7.2002
* Zum Vortrag „Hesses Beziehung zur Musik“
1208. (anonym): „Die Welt braucht Brückenbauer“ Friedensbotschaft des Dalai Lama im Calwer Rathaus enthüllt. In: Schwarzwälder Bote v. 22.7.2002
1209. (anonym): Friedensbotschaft des Dalai Lama an die Stadt Calw enthüllt. In: Calw journal v. 26.7.2002, S. 1
1210. Zieglwalner, Martina: Besucher genießen besonderes Flair. Lange Nacht der Museen kommt an / Stadtfeststimmung bei Sommerwetter. In: Schwarzwälder Bote v. 21.7.2002
1211. sg [= Sebastian Giebenrath]: Kinder- und Jünglingszeit. In: Pforzheimer Zeitung v. 25.7.2002
* Über einen Tagesausflug nach Calw, veranstaltet von der Pforzheimer Zeitung
1212. nicht belegt

1213. (anonym): Ungewöhnliche Klangwelten. Abwechslungsreicher Abend rund um Hesses „Glasperspiel“. In: Calw journal v. 26.7.2002, S. 8
1214. (anonym): Hesses Humor - Hesses Lyrik im Lied - Hesses Lebenswege. In: Leonberger Kreiszeitung v. 27.7.2002
* Zu einzelnen Veranstaltungen in Calw
1215. (anonym): Von Hermann Hesses Werken inspiriert. Zuschauer frösteln bei Zieglers schauriger Erzählung. In: Schwarzwälder Bote v. 27.7.2002
Hansjörg Ziegler las aus seinem Buch *Sommerloch*, das sich mit dem Fall des Massenmörders Wagner beschäftigt, auf den Hesse in seinem Buch *Klein und Wagner* hinweist.
1216. (anonym): „Hesse und die Erotik“ in der Galerie Artig. In: Schwarzwälder Bote v. 27.7.2002
* Lesung mit Musik am 27. u. 28.7.02
1217. (anonym): Hesse mit Humor. In: Schwarzwälder Bote v. 30.7.2002
* Über einen Hesse-Abend mit dem Lars-Jung-Ensemble
1218. (anonym): Musik im Einklang mit Hesse-Texten. Stimmungsvoller Abend unter dem Motto „Begegnungen“ in der Aula. In: Schwarzwälder Bote v. 30.7.2002
1219. (etc): Hesse aus der Werkstatt. Unterhaltsamer Literaturabend bei Perrot in Heumaden. In: Schwarzwälder Bote v. 30.7.2002
1220. nh: Drei Frauen richten ihren Blick auf Hesse. In: Leonberger Kreiszeitung v. 30.7.2002
Beate Stahl-Erlenmaier, Christine Lang und Lea Ammertal mit ihrem Programm mit Stimme, Blockflötenmusik und Tanz: „Raum um Raum. Hommage an Hermann Hesse“ am 30.7.02 in Calw-Hirsau
1221. (anonym): Erinnerungen an Hermann Hesses Berner Zeit. In: Pforzheimer Zeitung v. 30.7.2002
Vortrag von Barbara Traber am 28.7.02
1222. (anonym): Gespannte Distanz zu Hesse. In: Leonberger Kreiszeitung v. 26.7.2002
* Über 2 Calwer Veranstaltungen am 26.7.: „Lulu“, Kammeroper v. Georg Lawall, und „Bits and Bones“ mit Volker Demuth im Rahmen der Reihe „Mein Hermann Hesse“ – Eine Hommage“
1223. (anonym): Hesses unglückliche Liebe. Heute Rezitalaufführung „Die Kastanienstadt“ in Hirsau. In: Schwarzwälder Bote v. 17.7.2002
* Das Rezital „Die Kastanienstadt“ reflektiert Hesses Aufenthalt in Kirchheim/Teck. Ausführende: Georg Lawall, Gertrud Junker und Agathe Steiff.
1224. (anonym): Kammeroper „Lulu“ begeistert die Zuhörer. In: Calw journal v. 2.8.2002, S. 7
*
1225. (anonym): Hermann Hesse und die Welt der Bücher. In: Calw journal v. 26.7.2002, S. 6
Hinweis auf den Vortrag *Hermann Hesse und die Welt der Bücher* von Michael Limberg am 31.7.2002 in der Volksbank Calw im Rahmen der Ausstellung „Eine Bibliothek der Weltliteratur“
1226. Heldmaier, Günter: Heines Werke durfte er nicht haben. Buchausstellung in den Volksbank-Schaufenstern / Gebäude vereinte Bank und Buchhandlung. In: Schwarzwälder Bote v. 16.8.2002

Im Volksbankgebäude befand sich zu Hesses Jugendzeit die Buchhandlung Georgii, in der er während seiner Calwer Schul- und Lehrzeit (1886 bis 1895) ab und zu Bücher kaufte.

1227. (anonym): Bücher, die in keiner Bibliothek fehlen dürfen. Volksbank schenkt Stadtbibliothek Hesses Weltliteratur-Bücher. In: Calw journal v. 8.11.2002
*
1228. (anonym): Hesses Enkelin als Malerin. Farbenfrohe Aquarelle überzeugten. In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw, 3/02, S. 11
* Ausstellung von Aquarellen von Eva Hesse
1229. (wl): Lyrische Laudatio auf Hermann Hesse. Anna Lina Link stellte Gedichte und Bilder des Nobelpreisträgers einfühlsam vor. In: Schwarzwälder Bote v. 1.8.2002
1230. Eißler, Ulrich: Ein Künstlergespann von innerem Gleichklang. Mareike Schellenberger-Pöpel und Thomas Schabenberger musizieren im Maria von Linden-Gymnasium. In: Schwarzwälder Bote v. 9.8.2002
* Liederabend mit Texten von Hesse in Vertonungen von Yrjo Kilpinen, Othmar Schoeck, Chr. FP Kram u.a.
1231. (anonym): Freedman spricht heute. Träger der Hesse-Medaille hält in der Aula einen Vortrag. In: Schwarzwälder Bote v. 9.8.2002
1232. (anonym): Über einen Dichter in der Krise. Biograph Ralph Freedman begibt sich auf Spurensuche durch Hesses Leben. In: Schwarzwälder Bote v. 12.8.2002
1233. Maier, Peter: Spurensuche durch Hesses Leben. Beim Auftritt des amerikanischen Hesse-Biographen Ralph Freedman war die Aula bis auf den letzten Platz gefüllt. In: Calwer Woche v. 15.8.2002, S. 1
1234. (anonym): Lebenslange Krisen bestimmen sein Werk. Hesse-Biograf Ralph Freedman lockte am 40. Todestag des Dichters Hunderte von Zuhörern an. In: Calw journal v. 16.8.2002, S. 8
1235. (anonym): Hesses geheime Ritter und die Autoritäten. Heute Vortrag zur ökumenischen Missionsgeschichte. In: Schwarzwälder Bote v. 9.8.2002
* Vortrag von Paul Jenkins, Archivar der Basler Mission.
1236. (anonym): Aufführung vereinigt Lyrik und Klangsequenzen. Konzert mit Ines Müller-Busch und Claus Thomas anlässlich des 40. Todestages von Hermann Hesse. In: Calw journal v. 9.8.2002, S. 8
1237. (anonym): Ein Vortrag voller Hingabe. Claus Thomas und Ines Müller-Busch interpretieren Hesse-Gedichte. In: Schwarzwälder Bote v. 12.8.2002
1238. (anonym): Hesses Texte vertont. Konzert am heutigen Montag im Georgenäum. In: Schwarzwälder Bote v. 12.8.2002
1239. (anonym): Vortrag über Hesses Großmutter. In: Schwarzwälder Bote v. 13.8.2002
* Hinweis auf den Vortrag von Jutta Rebmann „Julie Gundert - Missionarin in Indien und Großmutter Hermann Hesses“ am 13.8.
1240. (anonym): Jutta Rebmann liest in Calw - Hesses Großmutter. In: Böblinger Bote v. 13.8.2002
1241. (anonym): Das abenteuerliche Leben der Julie. Jutta Rebmann bringt Hesses Großmutter näher / Mission in fremder Kultur. In: Schwarzwälder Bote v. 16.8.2002

1242. (anonym): Das Magische Theater ins Bild gesetzt. Ramuné Veliuvienė zeigt Kunst-Serien im Haus Schütz. In: Schwarzwälder Bote v. 14.8.2002
* Die litauische Künstlerin wurde durch die Lektüre von Hesses Briefen zu Radierungen zum Magischen Theater und zu Digital-Drucken zu „Siddhartha“ inspiriert.
1243. (anonym): Hermann Hesses Werke in Bilder umgesetzt. In: Calw journal v. 16.8.2002, S. 6
* Über die litauische Künstlerin Ramuné Veliuvienė. Siehe oben.
1244. (anonym): Auf Tschechisch soll Hesse einfach besser sein. Ota Filipis etwas andere Hommage / Ein Wechsel zwischen heiteren und nachdenklichen Tönen. In: Schwarzwälder Bote v. 17./18.8.2002
1245. (anonym): Neue Wege zur Literatur. Suche nach Antworten in Hermann Hesses Werk. In: Schwarzwälder Bote v. 17./18.8.2002
* Zu einer Podiumsveranstaltung am 17.8.02
1246. (anonym): Marnitz liest Hesse. Klosterspiele enden mit Lesung im Jagdschloss. In: Calw journal v. 9.8.2002, S. 8
1247. (anonym): Marnitz zieht die Zuhörer in seinen Bann. Berliner Schauspieler liest im Hirsauer Gemeindehaus. In: Schwarzwälder Bote v. 14.8.2002
* R.W. Marnitz las das Märchen „Der Zwerg“, musikalisch umrahmt von dem Gitarristen Helmut Rauscher.
1248. (anonym): Hesse-Enkelin Christine Widmer-Hesse spricht über die Morgenlandfahrt. In: Schwarzwälder Bote v. 10./11.8.2002
1249. (anonym): Keine guten Erinnerungen an die Besuche im Tessin. Abend mit Hesse-Enkelin Christine Widmer-Hesse in der Aula erwies sich als Publikumsmagnet. In: Calw journal v. 16.8.2002, S. 3
1250. rs: Kindheitserinnerungen. In: Pforzheimer Zeitung v. 15.8.2002
Lesung mit Hesses Enkelin Christine Widmer-Hesse
1251. as: Andauernde Erneuerung. In: Pforzheimer Zeitung v. 13.8.2002
* Über den Vortrag „Der Mythos der Jugend bei Hesse“ von Prof. Dr. Mauro Ponzi
1252. Koch-Widmann, Andrea: Hesses Geburtshaus zieht die Besucher an. Familie Schaber hat ihre Wohnung während des Calwer Festivals für Touristen geöffnet. In: Stuttgarter Zeitung v. 13.8.2002
1253. (anonym): Gastfreundschaft auf Zeit. Piet Schaber berichtet bei Gottesdienst über das Hesse-Zimmer. In: Schwarzwälder Bote v. 27.9.2002
1254. (anonym): „Hesse scheint zurückgekehrt zu sein.“ Interview mit Uli Rothfuss und Dieter Haag, den Programm-Verantwortlichen des Hesse-Festivals. In: Calw journal v. 16.8.2002, S. 4f
1255. (anonym): Hesses Briefe an die Jugend. Alfred Gugolz referiert über die Weltanschauung des Calwers. In: Schwarzwälder Bote v. 16.8.2002
1256. (anonym): Die Krise als große Chance. Hesse war ein heiterer und lebensbejahender Mensch. In: Schwarzwälder Bote v. 20.8.2002
* Über den Vortrag von Dr. Alfred Gugolz „Hermann Hesses Weltanschauung in seinen Briefen an junge Menschen“.

1257. (anonym): Drei Komponisten und ein Dichter. „Hermann Hesse - Lieder und Rezitation“ heute Abend im Georgenäum. In: Schwarzwälder Bote v. 20.8.2002
1258. (anonym): Auf Spurensuche in Rollands Heimat. Im Herbst fahren die Calwer zu einem Gegenbesuch nach Clamecy. In: Schwarzwälder Bote v. 19.8.2002
1259. Schürmer, Antje: Große Söhne verbinden. 70-köpfige Calwer Delegation zu Gast in Clamency. In: Schwarzwälder Bote v. 23.10.2002
Clamency ist der Geburtsort von Romain Rolland.
*
1260. (anonym): Siddharta [sic!] im Mittelpunkt. Lesung um 17 Uhr im Georgenäum / Um 18 Uhr kommt Bamann [sic!]. In: Schwarzwälder Bote v. 22.8.2002
* Hinweis auf die szenische Lesung „Siddhartha“ mit Dieter Grell und die Lesung aus „Knulp“ mit Dieter Baumann
1261. (anonym): Hermann Hesse hat Italien geliebt. Die ersten Reisen fanden schon im Jahr 1901 statt / Vortrag folgt den Spuren. In: Schwarzwälder Bote v. 23.8.2002
1262. (anonym): Hesses Kopf in Bronze von den Calwer Italienern. In: Schwarzwälder Bote v. 23.8.2002
1263. (anonym): Kunstprojekte überdauern Hesse-Festival. In: Calw journal v. 23.8.2002, S. 3
1264. (anonym): Prominente schreiben „Friedensbriefe“. Zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur haben sich an der Aktion beteiligt. In: Calw journal v. 23.8.2002, S. 4-5
* Die Stadt Calw bat Prominente um ein Statement zu Hermann Hesse.
1265. (hjh) [=Hans-Jürgen Hölle]: Symbol für die Freundschaft. In: Schwarzwälder Bote v. 24./25.8.2002
* Am italienischen Kulturzentrum in Calw wurde eine Tafel mit einem Hesse-Kopf enthüllt.
1266. (anonym): Hermann-Hesse-Jubiläum in Calw: Italienvortrag und Liederabend. In: Böblinger Bote v. 28.8.2002
* Liederabend mit dem Komponisten Adolph Kurt Böhm u. dem Tenor Andreas Reibenspies am 24.8.2002
1267. (anonym): Künstler geben Trinkgeld. Gelungene Kompositionen spannend und ausdrucksstark vorgetragen. In: Schwarzwälder Bote v. 27.8.2002
* Hesse-Abend mit dem Komponist Adolph Kurt Böhm und dem Bariton Andreas Reibenspies.
1268. Maier, Peter: Die Zuhörer waren begeistert. Romantische Lieder im Stammheimer Gemeindehaus / Gelungene Kompositionen. In: Calwer Woche v. 29.8.2002
* Hesse-Abend mit dem Komponist Adolph Kurt Böhm und dem Bariton Andreas Reibenspies.
1269. Neuer, Corina: Ein Stück Papier genügt Johannes Schmiedel. Marbacher Pianist vertonte Gedichte Hesses / Musiker bringt seine Kompositionen auch in Calw zur Aufführung. In: Schwarzwälder Bote v. 11.7.02
1270. Bernklau, Sebastian: Schmalere Grat zwischen Emotion und Emphase. Liederabend mit Vertonungen von Hesse-Gedichten und einer Uraufführung im Georgenäum. In: Schwarzwälder Bote v. 30.8.2002

* Liederabend mit dem Komponisten Johannes Schmiedel. Solisten: Jochen Schmidt (Tenor) und Hanne Ilg (Sopran)

*

1271. Krehl, Günter: „Der weiße Kenianer“ kommt. Dieter Baumann liest Geschichten aus dem Leben Knulps in Hirsau. In: Schwarzwälder Bote v. 15.8.2002
1272. (anonym): Dieter Baumann liest Hesse und testet Laufstrecke. Strecke für den Hermann-Hesse-Lauf am 5. Oktober wurde vermessen – Anmeldung läuft. In: Calw journal v. 16.8.2002, S. 8
1273. (anonym): Baumann liest und läuft. Vize-Europameister setzt sich mit Hesses Knulp auseinander. In: Schwarzwälder Bote v. 19.8.2002
1274. Sinner-Schmedemann, Olaf: Baumann auf Knulps Spuren. Der Sportler beweist: Lesen und Laufen schließen sich nicht aus. In: Schwarzwälder Bote v. 24./25.8.02
1275. Maier, Peter: „Hesse war besessen vom Schreiben.“ Olympiasieger Dieter Baumann las im Rahmen des Hermann-Hesse-Festivals im Hirsauer Kursaal / Spuren haben sich gekreuzt. In: Calwer Woche v. 29.8.2002
1276. (anonym): Baumann: „Fühle mich als halber Calwer.“ Ein Olympiasieger in Hirsau: Erst Hermann Hesse gelesen, dann eine Proberunde gelaufen. In: Calw journal v. 30.8.2002, S. 4
* D. Baumann trainierte mit Freizeitsportlern für den Hermann-Hesse-Gedächtnislauf am 5.10.02
1277. Krehl, Günter: Reges Interesse am Calwer Hesse-Lauf. Günther Henne hat weit über 300 Meldungen. In: Schwarzwälder Bote v. 24.9.2002
1278. (anonym): Großes Interesse am Hermann-Hesse-Lauf. Dieter Baumann geht an den Start / Auch viele Anfänger finden sich in den Meldelisten. In: Schwarzwälder Bote v. 30.9.2002

*

1279. (anonym): Fremd und vertraut zugleich. Indische Tänzer setzen einen der Höhepunkte des Hesse-Festivals. In: Schwarzwälder Bote v. 31.8./1.9.2002
1280. (anonym): Mit Kathakali-Tanz schließt sich der Kreis. Indische Tänzer setzen einen der absoluten Höhepunkte des Hermann-Hesse-Festivals. In: Calw journal v. 6.9.2002, S. 8
1281. (anonym): Der Publizist mit dem großen Namen. Der Hesse-Biograph Ralph Freedman kommt am Freitag wieder nach Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 24.9.2002
* Ankündigung des Vortrags „Rainer Maria Rilke und Hermann Hesse“
1282. (anonym): Hesse-Biograf kommt wieder nach Calw. Der amerikanische Germanist Ralph Freedman spricht wieder in der Aula über Hesse und Rilke. In: Calw journal v. 27.9.2002, S. 5

*

1283. (anonym): Zur kosmopolitischen Religiosität von Hermann Hesse. Heute Lesung mit Friedrich Schorlemer im Georgenäum / Dichtung und Musik im Hirsauer Gemeindehaus. In: Schwarzwälder Bote v. 30.8.2002

1284. (anonym): Heiterkeit als höchstes Ziel bei Hermann Hesse. Der frühere DDR-Bürgerrechtler Friedrich Schorlemmer war der letzte Festival-Redner und fand ein volles Haus vor. In: Schwarzwälder Bote v. 2.9.2002
1285. Maier, Peter: Volles Haus bei der letzten Lesung. Friedrich Schorlemmer, DDR-Bürgerrechtler und Pfarrer aus Wittenberg referierte über „kosmopolitische Religiosität“. In: Calwer Woche v. 5.9.2002
1286. (anonym): Indische Tänzer aus der Provinz Kerala gastierten beim Hermann Hesse-Jubiläum in Calw. In: Böblinger Bote v. 4.9.2002
1287. Selter, Marianne: Gemalte Märchen kommen dem Text ganz nahe. Altburger Grundschüler schaffen Aquarelle zu Hesses „Piktors Verwandlungen“ / Vielfalt der Materialien. In: Schwarzwälder Bote v. 11.9.2002

Verschiedenes

1288. (anonym): Gewichtiger Beitrag zum Hesse-Jahr. In: Basler Zeitung v. 15.6.2002
* Der Marmorblock für das Hesse-Denkmal in Calw wird vom Steinbruch im oberen Maggital wegtransportiert.
1289. Volkholz, Verena: Ein Tonnen schweres Gedicht. Marmorblock für Hesses „Stufen“ am Brühl gestern geliefert. In: Schwarzwälder Bote v. 21.6.2002
1290. Schürmer, Antje: Das Baby aus dem Meer macht den Meister stolz. Steinmetz Reiser verwandelt Granitblock mit Flex und Kettensäge in „Stufen“ / Transport nach Calw am Freitag. In: Schwarzwälder Bote v. 13.8.2002
1291. (anonym): „Die Stufen“ in Marmor. Skulptur zu Ehren Hermann Hesses aufgestellt. In: Schwarzwälder Bote v. 17.8.2002
1292. Hölle, Hans-Jürgen / Neuer, Corina: Kunst für Calws Innenstadt. Stadt und Kreis präsentieren drei Werke / Stufen in Marmor gehauen. In: Schwarzwälder Bote v. 17./18.8.2002
1293. (anonym): Des Professors liebster Platz ist Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 2.8.2002
* Über den Besuch von Yutaka Tanaka, Vorsitzender des Hermann-Hesse-Freundeskreises in Japan.
1294. (ans): Hesse bedeutet auch den Ausländern viel. Türkischer Volksverein blickt auf den Schriftsteller. In: Schwarzwälder Bote v. 4./5.5.2002
1295. Harnisch, Lars: Hermann Hesse wird nicht nach Calw kommen. Der Duderstadter Namensvetter des berühmten Schriftstellers findet keine Zeit für das derzeit laufende Festival. In: Schwarzwälder Bote v. 25.7.2002
1296. Linder, Reinhard: Der Hesse-Hut schützt auch vor der Sonne. Deutsches Turnfest in Leipzig mit Umzug eröffnet. In: Schwarzwälder Bote v. 21.5.2002
1297. (sma): Hesse-Gericht serviert auf einem Hesse-Teller. Calwer Gastronomen planen spezielles Essen. In: Schwarzwälder Bote v. 26.4.2002
1298. hjh [Hans-Jürgen Hölle]: Hesse auf dem Teller. Markus Baumanns schnelle Reaktion fürs Fernsehen. In: Schwarzwälder Bote v. 13.6.2002

1299. Schiel, Bernd: Rechnung geht nicht für alle auf. Viele Tagestouristen beim Hesse-Jubiläum / Hotels haben aber Platz. In: Schwarzwälder Bote v. 13./14.7.2002
1300. Volkholz, Verena: Maultaschen als Überraschung. Sri Lankas Botschafter zu Gast in Calw / Rundgang auf Hesses Spuren. In: Schwarzwälder Bote v. 26.6.2002
*
1301. Fahrplan für den Landkreis Calw. Hrsg.: Verkehrsgesellschaft Bäderkreis Calw GmbH, 1.4.-14.12.2002. 761 S. Mit Zitaten aus Hesses Werken und Briefen: S. 47, 61, 77, 99, 109, 129, 141, 161, 237, 278, 280, 303, 353, 505, 521, 541, 665, 761
1302. (anonym): Hesse-Zitate zwischen Fahrplänen. Verkehrsgesellschaft Bäderkreis legt neuen Kreisfahrplan auf. In: Calw journal v. 19.4.2002
1303. Klinger, Raphael: Hesse surft durch den Kreisfahrplan. Zitate des Dichters lockern neue Ausgabe des kreisweiten VGC-Fahrplanbuchs auf. In: Schwarzwälder Bote v. 13.4.2002
* Die Überschrift nimmt Bezug auf eine Karikatur von Dieter Huthmacher auf dem Umschlag: Hesse auf Surfbrett
*
1304. (bill): Hesses Fuß. In: Schwarzwälder Bote v. 12.7.2002
* Glosse über den „Hesse-Fuß“, ein mit Käse überbackenes Blätterteiggebäck, den Calwer Bäcker ins Sortiment genommen haben.
Dazu: Leserbrief von Renate Bran: „Komplett eingestellt.“ In: Schwarzwälder Bote v. 17.7.2002
1305. (maz) [=Zieglwalner, Martina]: Mit Hesse ins Bad. In: Schwarzwälder Bote v. 23.2.2002
1306. Volle, Barbara: Mit Hesse baden gehen. In: Calwer Woche v. 7.3.2002
* Ironische Betrachtung über das Pauschalangebots des Nachbarorts Bad Liebenzell „Mit Hesse in die Therme“
*
1307. Neuer, Corina: Im Lädle dreht sich alles um Hesse. Am Freitag eröffnet Stadträtin Siegrid Weiß das Hermann-Hesse-Souvenir-Lädle. In: Schwarzwälder Bote v. 20.6.2002
1308. (anonym): Paradies für Souvenir-Jäger. Erweitertes Angebot der Stadtinformation und im „Hesse-Lädle“. In: Calw journal v. 28.6.2002
1309. Stahl, Jenny: Von Andalusien direkt ins Hesse-Lädle. Sigrid Weiß' Souvenir-Shop bis 7. September geöffnet / Andenken wecken großes Interesse. In: Schwarzwälder Bote v. 9.8.2002
1310. (anonym): Besucher aus aller Welt kauften im Hesse-Lädle ein. Am 7. September schließt der kleine Laden auf der Marktbrücke – Lob für Festival und Stadtbild. In: Calw journal v. 6.9.2002, S. 4
1311. (anonym): Letzte Gelegenheit: Hesse-Souvenirs bei der Stadtinformation. In: Calw journal v. 13.12.2002, S. 7
1312. Schiel, Bernd: Rothfuss bleibt der Stadt erhalten. Kulturdezernent besetzt ab 1. Januar 2003 eine 60-Prozent-Stelle / Unterschrift fehlt noch. In: Schwarzwälder Bote v. 19.6.2002

1313. (rec): Uli Rothfuss ist der „Mann der Woche“. In: Sindelfinger Zeitung v. 23.7.2002
* Südwestrundfunk kürt den Calwer Kulturdezernenten Uli Rothfuss als Hauptverantwortlichen für das Hesse-Festival.
1314. Hölle, Hans-Jürgen: Die Hesse-Kamera ist recyclebar. Der „Film mit Linse“ wird in anderen Ländern zig Millionen Mal verkauft. In: Schwarzwälder Bote v. 4./5.5.02
*
1315. (anonym): Hesse-Wanderung wird immer beliebter. Auf Hesses Spuren von Maulbronn bis Gaienhofen: Der Schwarzwaldverein hatte die richtige Idee. In: Calw journal v. 31.5.2002, S. 5
1316. Würfele, Hartmut: Hesse-Wanderer sind am Ziel ihrer Reise. Letzte Etappe führte Calwer Schwarzwaldverein an den Bodensee nach Gaienhofen / Dank an Jürgen Gräbel. In: Schwarzwälder Bote v. 16.10.2002
1317. Würfele, Hartmut: Für die Stadt geworben. Von Maulbronn über Calw an den Bodensee in 15 Etappen. In: Schwarzwälder Bote v. 19./20.10.2002
1318. (anonym): Hesse-Wanderung endete in Gaienhofen. 15 Etappen absolviert: Auf Hesses Spuren von Maulbronn über Calw an den Bodensee. In: Calw journal v. 18.10.2002, S. 8
*
1319. Nazeer, Mohammed: Journey from the east. In: The Hindu (Kerala) v. 12.7.2002. Mit Hesse-Karikatur.
1320. (anonym): Erinnerungen werden wieder wach. Zeitungsartikel aus dem indischen Kerala über den Besuch in Calw. In: Calw journal v. 8.11.2002. Mit Abb. d. Artikels
*
1321. Knöllner, Bruno: Hesse-Fan in Chinas Kabinett. Außenminister aus dem „Reich der Mitte“ beim Besuch in Calw bestens aufgelegt – Beziehungen zu Beihai werden nächstes Frühjahr vertieft. In: Pforzheimer Zeitung v. 20.11.2002
* Außenminister Tang Jiaxuan ist ein guter Hesse-Kenner. *Unterm Rad* bezeichnete er als sein Lieblingsbuch Hesses.
1322. Neuer, Corina: China entdeckt Calws Güter. Außenminister der Volksrepublik statet der Hesse-Stadt Besuch ab. In: Schwarzwälder Bote v. 30.11./ 1.12.2002
→ Über Orte, Länder, Landschaften/Calw
*
1323. Hermann-Hesse-Jahr 2002 – Das Buch zum Jubiläum. Karlsruhe: G. Braun-Verlag, 2002. 208 S.; 1. Aufl. 1500 Ex.
1324. (anonym): Das Buch heißt ganz einfach „Das Buch“. Die Stadt Calw gibt einen Bildband zum Hermann-Hesse-Jahr 2002 heraus. In: Schwarzwälder Bote v. 21.11.2002

1325. (anonym): Spannender Bilderbogen über das Festival. Seit Dienstag ist der Bildband über das Hermann-Hesse-Jubiläumsjahr im Handel. In: Calw journal v. 20.12.2002, S. 3
1326. Hölle, Hans-Jürgen: Bilderbogen über das ganze Hesse-Jahr. Die Dokumentation zum Jubiläum ist jetzt auf dem Markt / In Rekordzeit erarbeitet. In: Schwarzwälder Bote v. 17.12.2002
1327. (anonym): Landkreis Calw präsentiert sein Jahrbuch 2002. In: WOM [Calwer Wochenblatt] v. 18.12.2002
1328. Rothfuss, Uli: Internationales Hermann-Hesse-Festival. Ein Kulturjahr in Calw und ein dauerhafter Gewinn für die Stadt. In: Landkreis Calw. Ein Jahrbuch. Band 20. Calw 2002, S. 24-30
1329. (anonym): 2002 – Das Jahr von und für Hermann Hesse. Rückblick 2002. In: Calw journal v. 20.12.2002, S. 6-9

DARMSTADT

Ursula Apel: Hermann Hesse – Sein Leben und sein Werk. Stadtbibliothek, 29.10.02

1330. (eh): Themenabend zu Hesse. Am 29. Oktober in der Stadtbibliothek. In: Darmstädter Echo, Beilage, v. Oktober 2002, S. 4
1331. (ng): Zum Abschluß des „Hesse-Jahres“: Lesung in der Stadtbibliothek. In: Besunger neue Nachrichten v. 25.10.2002

DÜSSELDORF

Ezard Haußmann liest aus Werken von Hermann Hesse . Buchhaus Antiquariat Stern Verlag, 18.6.2002

1332. Plakat. 60 x 42 cm
1333. Dolega, Valeska von: „Folge niemand, sei Du selbst.“ Ezard Haußmann las Hermann Hesse. In: Westdeutsche Zeitung (Düsseldorf) v. 21.6.2002

Stadtbüchereien Landeshauptstadt Düsseldorf: „Eigensinn macht Spaß“ Ein literarischer Schnellkurs über Hermann Hesse an vier unterhaltsamen Abenden.

- 4.9.02: „Rattenfänger und Verführer muss ich sein...“ Frauen und Frauengestalten, Liebe und Ehe im Leben und Werk von Hermann Hesse. Vortrag von Dr. Gisela Kleine; Rezitation: Gabi Rüth
- 11.9.02: „Höllenreise durch mich selbst“ Tiefenpsychologische Einflüsse auf das Leben und Werk von Hermann Hesse. Vortrag von Michael Limberg; Rezitation: Rudolf Cornelius
- 18.9.02: „Siddhartha ist allerdings ein Ketzer“ Hermann Hesse und Indien. Vortrag von Dr. Helga Esselborn-Krumbiegel; musikalisch-schauspielerische Rezitation: Dieter Grell
- 25.9.02: „Wir Kinder im Juli geboren“ Ein literarisch-musikalischer Glückwunsch zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. Musik-Kabarett von „Liederschlag“

1334. Faltblatt, 20,9 x 10,5cm, 6 S.
1335. (4) Plakate. Je 42 x 29,8 cm

1336. Holstein, Philipp: Zum Hesse Jahr. Literatur im Doppelpack. In: Rheinische Post v. 29.8.2002.
1337. Merten, Ulrike: Höllenreisender und Selbstsucher. Literarischer Schnellkurs / Die Zentralbibliothek lädt zum vierfachen Rendezvous mit Hermann Hesse. In: Neue Ruhr- / Neue Rhein-Zeitung v. 29.8.2002. Mit Photo.
1338. ske: Hesse im Schnellkurs. In: Westdeutsche Zeitung v. 3.9.2002

EGELSBACH

1339. (fm) Vortrag über Hermann Hesse. In: Offenbach Post v. 23.10.2002
* Mit Thomas Lasi, Prediger aus Heidelberg am 26.10.

EISENACH

1340. (anonym): Text und Musik zu Hesse. Vortrag in Reuter-Villa zum meistgelesenen deutschsprachigen Schriftsteller. In: Thüringische Landeszeitung v. 10.7.2002
1341. Igel, Bernhard: Anwalt des Individuums. 116. Hausmusik bei Reuter war Hermann Hesse gewidmet. In: Thüringer allgemeine v. 10.7.2002

EISLINGEN

1342. Eichhorn, Alois. Dia-Musicana über Hermann Hesse in der Eislinger TKK-Reihe. Der Dichter mit den zwei Gesichtern. Die Deutschen Kammerschauspiele Emmendingen zeigen den Autor in seiner Zerrissenheit. In: Neue Württembergische Zeitung v. 18.5.2002

ELLWANGEN

1343. (anonym): Statt Hesse gab's einfach zu viel Fischer. In: Schwäbische Zeitung v. 1.9.2002
Meditationskonzert in der Ellwanger Stadtkirche mit dem Pfarrerehepaar Beate und Gerhard Fischer und der Harfenistin Anette Hornsteiner. „...hier versuchte man [Hesse] in eine sonntagschristlich verbrämte Gartenzwergidylle hineinzupressen.“

ENDINGEN (BREISGAU)

1344. (anonym): Multimedia-Show über Hermann Hesse. Neue Produktion von Hesse-Biograph Georg A. Weth feiert am 20. Februar in Endingen Premiere. In: Badische Zeitung (Ausgabe Nördl. Breisgau) v. 12.1.2002.
1345. (rs): Ein Abend nicht nur für Hesse-Freunde. „DiaMusicana“-Porträt von Georg A. Weth feiert am 20. Februar in Endingen Premiere. In: Badische Zeitung v. 6.2.2002
1346. Seitz, Ruth: Faszinierende Reise auf Hesses Spuren. Mehr als 400 Besucher erlebten in Endingen die Premiere des „Dia Musicana“ von Georg A. Weth. In: Badische Zeitung vom 22.2.2002

ESSLINGEN

„Kennst Du das auch?“ Württ. Landesbühne Esslingen, 6.1.2002

1347. Krazeisen, Thomas: Die heitere Seite des Todes. Hermann Hesse zum 125. Geburtstag: Lyrik, Lieder und Märchen an der Landesbühne. In: Esslinger Zeitung v. 5.1.2002
60-minütige Hesse-Hommage mit 30 Gedichten und zwei Märchen u. musikal. Untermalung.
1348. Maier, Elisabeth: Sehnsucht nach Gedankenlosigkeit. Verblüffende Einsichten: WLB-Programm zum 125. Geburtstag von Hermann Hess. In: Esslinger Zeitung v. 8.1.2002
* Wegen der großen Nachfrage wurde die Vorstellung am 3. u. 10.2.02 wiederholt.
1349. Milz, Ananda: Metamorphose und Abschied. Hesse-Hommage an der WLB. In: Stuttgarter Nachrichten v. 28.1.2002
1350. Schnabel, Dieter: Er mag auch Jazz und Alkohol. Württembergische Landesbühne erinnert an Hermann Hesse / Texte, die kaum jemand kennt. In: Schwarzwälder Bote v. 16.2.2002

FLÖRSHEIM

1351. Klockner, Hildegund: Ein sensibler Dichter mit manchen Krisen. In: Main-Spitze v. 17.10.2002
* Über einen Hesse-Abend mit der Schauspielerin Almut Grytzmann in Flörsheim.

FRANKFURT

»Eigensinn macht Spaß« Matinee zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. 23. Juni 2002, Schauspielhaus Frankfurt

1352. Einladung. 21 x 14,8 cm, 2 S. Mit einem Photo von Gret Widmann
1353. Programm. Faltblatt, 21 x 10 cm, 4 S. Mit einem Photo von Gret Widmann
1354. Plakat, 84 x 59,4 cm. Mit einem Photo von Gret Widmann
1355. Breidecker, Volker: Zauberworte. Frankfurt hofft auf Besserung, Suhrkamp feiert Hesse. In: Süddeutsche Zeitung v. 25.6.2002
1356. Krickau, Ulrike: Langer Marathon statt leichter Matinee. Suhrkamp-Verlag feiert Hermann Hesses 125. Geburtstag im Schauspiel Frankfurt. In: Main-Echo v. 26.6.2002
1357. Möhrle, Katja: Wort ist Schein. Frankfurter Matinee zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 24.6.2002.
1358. Schröder, Christoph: Wo er das Chaos sieht. Suhrkamp feiert seinen mäzenatischen Autor Hermann Hesse. In: Frankfurter Rundschau v. 25.6.2002

1359. Unsel, Siegfried: Hermann Hesse heute. Rede für die Matinee des Suhrkamp Verlags »Eigensinn macht Spaß« am 23. Juni anlässlich des 125. Geburtstags von Hermann Hesse im Schauspielhaus Frankfurt am Main. Din A 5, 32 S. Mit Photo v. Gret Widmann.

*

1360. Tuschick, Jamal: Ausflug nach Kastalien. Moritz Stoepels hinreißende Annäherung an Hermann Hesses „Glasperlenspiel“. In: Frankfurter Rundschau v. 23.11.2002
* Soloprogramm des Schauspielers M. Stoepel in der Frankfurter Romanfabrik.

FREUDENSTADT

1361. (wl): Liebe und Sehnsucht. Hesse-Lesung mit Anna Lina Link im Krankenhaus. In: Schwarzwälder Bote v. 11.9.2002
* Veranstaltung am Freitag, 20.9.

GÄRTRINGEN

1362. (anonym): Nur ein Dichter wollt ich werden... In: Böblinger Bote v. 5.10.2002
Hinweis auf eine Veranstaltung mit Dieter Huthmacher (Gesang) und Matthias Hautsch (Gitarre)

GAIENHOFEN

1363. Klett, Regine: Gaienhofen. In: Bodensee Ferienzeitung Nr. 1/2002
* Hinweis auf die verschiedenen Hesse-Veranstaltungen in Gaienhofen
1364. Klett, Regine: Fest für Hermann Hesse. Auftakt zum Jubiläumsjahr am 7. April. Fast acht Jahre, von 1904 bis 1912, lebte der Dichter und Nobelpreisträger Hermann Hesse in Gaienhofen auf der Höri. In: St. Galler Tagblatt v. 21.3.2002
1365. (anonym): Auftakt zum Hermann-Hesse-Jahr. Ganztägige Veranstaltung am Sonntag in Gaienhofen - Lesung mit Ruth Maria Kubitschek. In: Südkurier (Konstanz) v. 4.4.2002
1366. Lucht, Torsten: Aus Dichtkunst soll Wellness werden. Das Hesse-Jahr und seine „sanfte“ Vermarktung am Bodensee – Morgen Festakt in Gaienhofen. In: Südkurier (Lokalausgabe Donaueschingen) v. 6.4.2002.
1367. Lucht, Torsten: Dichtkunst als Wellness. Das Hesse-Jahr und seine Vermarktung – Morgen Festakt in Gaienhofen. In: Südkurier (Lokalausgabe Friedrichshafen) v. 6.4.2002.
- 1367a. Hamann, Christof: Wanderer auf abgesteckten Wegen. Ein Ausflug nach Gaienhofen anlässlich des 125. Geburtstags von Hermann Hesse. In: Südkurier v. 2.7.02
1368. (anonym): Festakt für einen Freigeist. Auftakt des Hermann-Hesse-Jahres in Gaienhofen. In: Südkurier (Lokalausgabe Radolfzell) v. 8.4.2002.
1369. (anonym): Hesse von und für Jugendliche. In: Südkurier (Konstanz) v. 5.10.2002
* Veranstaltung für Jugendliche, die u.a. von Schülern der Hermann-Hesse-Schule bestritten wurde. Am Nachmittag las Alois Prinz aus seiner Hesse-Biographie.

Hermann Hesse Jubiläumstage. 11.-15.9.2002

1370. Faltblatt. 21 x10,5 cm, 6 S.
1371. Melsbach, Edgar: Klarsichtigkeiten. Über die Aktualität von Hermann Hesses „Glasperlenspiel“. In: Südkurier (Konstanz) v. 19.9.2002
1372. Melsbach, Erika: Hesse-Tage voller Höhepunkte. Veranstaltungen auf der Höri ganz im Zeichen des 125. Geburtstages des Autors. In: Südkurier (Konstanz) v. 19.9.2002
1373. Melsbach, Erika: Matinee zum Ausklang. Hesse und die Musik. In: Südkurier (Konstanz) v. 19.9.2002
1374. Melsbach, Erika: Neues Erbstück im Hesse-Haus. Dauerleihgabe aus dem Familienbesitz des Schriftstellers. In: Südkurier (Konstanz) v. 18.9.2002
* Hesses Enkelin, Christine Widmer-Hesse, übergab dem Museum eine handgearbeitete Krippe, die Hesse 1910 von dem Künstler Otto Blümel geschenkt bekam.

GEISLINGEN

1375. (anonym): Die zwei Gesichter Hermann Hesses. Dia-Musicana-Veranstaltung / Am 10. Juni im Kapellmühlsaal. In: Geislinger Zeitung v. 29.05.2002

GÖPPINGEN

1376. (anonym): Göppingen feiert Hermann Hesse. Geburtstagsparty im Künstler-Atelier. In: Göppinger Kreisnachrichten v. 15.6.2002
1377. (anonym): Hermann Hesse - ein Nobody?! Umfrage. In: Göppinger Kreisnachrichten v. 29.6.2002
1378. Haas, Margit: Göppingen fand er „kahl und nüchtern“. Paul Rathgeber, Calwer Archivar und Museumsleiter, im „Storchen“ über Hermann Hesse. Lebendige Einblicke in das äußere und innere Leben des Literatur-Nobelpreisträgers. In: Göppinger Kreisnachrichten v. 29.6.2002
1379. Ruoss, Iris: Stadt erinnert an den Dichter. Vorlesen in der Stadtbibliothek. In: Göppinger Kreisnachrichten v. 11.6.2002
* Über die verschiedenen Veranstaltungen, mit denen die Stadt an Hesse erinnert
1380. Zecha, Marcus: Verehrt - eingekerkert – vergessen. Neue Porträt-Serie / Literatur ganz nah: 17 Dichterschicksale und der Landkreis Göppingen. Vorgestellt werden Autoren von Schubart über Gustav Schwab bis zu Hesse und Mühlberger. In: Göppinger Kreisnachrichten v. 12.6.2002
1381. (anonym): Eine Frage des Knickwinkels. Joas Notizen aus der Provinz. In: Göppinger Kreisnachrichten v. 6.7.2002
* Glosse zu Hesses kritischen Äußerungen über Göppingen.

GREIFSWALD

1382. H.-J. S.: Märchen können Seelen heilen. Literaturhistoriker Wenzel berichtete über den Dichter Hermann Hesse. In: Ostsee-Zeitung (Greifswald) v. 19./20.1.2002
* Über einen Vortrag von Prof. Dr. Georg Wenzel vor dem Greifswalder Märchenkreis am 16.1.02

GREIZ

1383. (anonym): „Jahreszeiten – Zeitenjahre.“ Lesung zu Hermann Hesse. In: Ostthüringer Zeitung v. 3.9.2002
* Literarisch-musikalisches Programm anlässlich des 125. Geburtstages in der Buchhandlung „Bücherwurm“ am 5.9.02

GROSSHOLZLEUTE (ALLGÄU)

1384. Weber, Bernd Guido: Hesse begeistert von der Zeppelinfahrt. In: Schwäbische Zeitung v. 3.7.2002 (Lokalausgabe Leutkirch). Unter dem Titel „Hesse mit Albkäse“ auch in Lokalausgabe Wangen v. 8.7.02
* Über eine Veranstaltung in Grossholzleute bei Isny (Allgäu)

HANAU

1385. (anonym): Kulturen miteinander verbinden. Lesung gibt Einblicke in das Leben von Hermann Hesse / Immer junge Fans. In: Offenbach Post v. 18.3.2002.
* Alois Prinz las am 18.3. in der Buchhandlung „Bücher bei Dausien“ aus seiner Hesse-Biographie

HEILIGENSTADT (THÜRINGEN)

1386. (anonym): Hermann Hesse in neuem Licht. In: Thüringische Landeszeitung v. 31.10.2002
* Ausführlicher Artikel über die Dia Musicana-Show von Georg A. Weth am 2.11.02
1387. (anonym): Einblicke in ein Dichterleben. In: Thüringische Landeszeitung v. 4.11.02
1388. Spitzer, Sabine: Die zwei Gesichter des Hermann Hesse. In: Thüringer Allgemeine v. 4.11.2002

HEPPENHEIM

1389. (anonym): Interkulturelle Botschaft. Lesung: Alois Prinz spricht in Heilig-Geist-Kirche über Hermann Hesse. In: Darmstädter Echo v. 21.10.2002

HORB

1390. (anonym): Ezard Haußmann liest aus Hesses Werken. In: Schwarzwälder Bote v. 12.5.2002
* Hinweis auf die Lesung am 16. Mai, um 20 Uhr in der Horber Stadtbücherei.

ILMENAU

1391. (it): „Ich gehorche nicht und werde nicht gehorchen...“ In: Thüringer Allgemeine v. 9.11.2002
* Über einen Vortrag von Marco Schickling am 7.11.02.

IMMENDINGEN

1392. Röder, Karl: Zuhörer machen sich mit Hesse vertraut. Katholische Bücherei bietet zum 125. Geburtstag des Schriftstellers besondere Lesung an. In: Schwarzwälder Bote v. 21.9.2002

ITTLINGEN (KRAICHGAU)

1393. Kinkopf, Heike: Frauen des viel gelesenen Autors kennen lernen. In: Heilbronner Stimme v. 25.10.2002
* Rosemarie Funks und Andreas Fischer lesen in der Ittlinger Bücherei aus Briefen Hesses. Die „ausgewählten Texte lassen das Charakterbild des Menschen Hesse entstehen. Und das der Frauen, die sein Leben begleitet haben.“

JENA

1394. Gerstmann, Günter: Erwartungen einer Lesung zu kurz gekommen. Jenaer Goethe-Gesellschaft würdigt Schriftsteller Hermann Hesse – Aktuelle Bezüge vermisst. In: Ostthüringische Zeitung v. 4.7.2002. Mit Photo
1395. Laudien, Stephan: Dichters Leben neu entdeckt. In: Thüringische Landeszeitung v. 18.11.2002
* Hesse-Abend mit Ezard Haußmann am 16.11.02

JÖHLINGEN

1396. Waidelich, Arnd: Die Lyrik Hermann Hesses in exzellenter Weise vertont. Gastspiel von Anselm König und Beat Riggenbach. Publikum im Bürgersaal der alten Schule war hingerissen. In: Badische Neueste Nachrichten v. 6.11.2002

KAARST (RHLD)

1397. jözi [=Jörg Zimmer]: „Künstlerische Mogelpackung.“ Duisburger rezitierte im VHS-Haus Texte von Hermann Hesse. In: Neuss-Grevenbroicher Zeitung v. 17.4.2002
* Die Veranstaltung mit Georg Adler fand am 14.4.2002 statt

KLEINHOHENRIED

1398. (anonym): Hesse im herbstlichen Moos. Poesie und Musik bei Konzert in Kleinhohenried. In: Neuburger Rundschau v. 18.11.2002
1399. (pre): Hesse im Haus im Moos: Musik als Heilzauber. In: Donau Kurier v. 19.11.02
1400. (pre): Vertonte Hesse-Texte „Heilzauber“ im Haus im Moos. In: Donau Kurier v. 19.11.2002

KLEVE

1401. (anonym): Die Klever Stadtbücherei ehrt den Schriftsteller und Lyriker Hermann Hesse. In: Neue Ruhr- / Neue Rhein-Zeitung v. 27.6.2002 (Lokalausgabe Kleve)
* Ausstellung vom 2. Juli bis 9. August wird im Foyer der Stadtbücherei Kleve.

KÖNIGSFELD (SCHWARZWALD)

1402. (anonym): Die zwei Gesichter von Hermann Hesse. Einmaliges Dia-Musicana-Portrait des Literatur-Nobelpreisträgers aus Baden-Württemberg. In: Schwarzwälder Bote v. 18.9.2002 (Regionalnachricht - Schwarzwald-Baar-Kreis)
* Hinweis auf eine Veranstaltung mit G.A. Weth.
1403. (anonym): Hermann Hesse beleuchten. Besonderes Portrait über gebürtigen Calwer im Haus des Gastes. In: Schwarzwälder Bote v. 20.9.2002
* Dia-Musicana Portrait von Georg A. Weth

KORBACH

1404. (tk): Lyrik mit Saxofon: „Das ist bizarr, das passt!“ Musik und Worte zur Nacht in der Nicolaikirche – Hermann-Hesse-Gottesdienst am Sonntag. In: Waldecksche Landeszeitung Nr. 152 v. 4.7.2002

KORNTAL-MÜNCHINGEN

1405. Enke, Rainer: Anekdotisches wächst aus der Urkraft Musik. In: Leonberger Kreiszeitung v. 12.3.2002
* Veranstaltung vom 9.3.02 in der Stadthalle von Korntal-Münchingen über Hesses Verhältnis zur Musik. Mitwirkende: Staatsschauspieler Wolfgang Höper und das Trio Chateau

KORSCHENBROICH (RHLD)

1406. Oswald, Janine: Pleiten, Pech und Pannen anderer Leute. Literaturabend der Büchereien im Sandbauernhof. In: Neuß-Grevenbroicher Zeitung v. 22.1.2002
* Der Schauspieler Bernd Hoffmann las Texte von Hermann „Harry“ Schmitz und Hermann Hesse (*Autorenabend*). Die Besprechung befasst sich fast ausschließlich mit Hesses Erzählung.

LAICHINGEN

1407. Kühnle, Sabine: Einblicke in das Leben eines Schriftsteller-Genies. In: Schwäbische Zeitung v. 26.11.2002
* Hesse-Leseabend in der Stadtbücherei Laichingen am 25.11.02.

LANGENARGEN (BODENSEE)

1408. (anonym): Hermann Hesse zum 125. Geburtstag. In: Schwäbische Zeitung v. 18.6.2002

* Ankündigung einer Lesung von Alois Prinz in der Bücherei im Münzhof Langenargen

1409. Voith, Helmut: Hermann Hesse: faszinierender Mensch mit gespaltenem Wesen. In: Schwäbische Zeitung v. 21.6.2002

* Alois Prinz liest aus seiner Hesse-Biographie im Langenargener Münzhof.

LAUPHEIM

1410. Ligendza, Elisabeth: „Bei Hesse gibt es eben kein Happy End.“ In: Schwäbische Zeitung v. 28.9.2002

* Lesung von Alois Prinz aus seiner Hesse-Biographie

LEONBERG

1411. rik: Lyrisch-musikalischer Hesse-Abend. In: Leonberger Kreiszeitung v. 1.7.2002
„Das Lyrik-Bühne-Duo spürt musikalisch und literarisch der Faszination, die von Hermann Hesse ausgeht, nach.“ (3.7.02)

LÖSSEL

1412. (cofi): Auch Hermann Hesse liebte köstliche Speisen. In: Iserlohner Kreisanzeiger v. 16.7.2002

* Dia Musicana-Produktion „Die zwei Gesichter von Hermann Hesse“ mit Georg A. Weth und Annette Grewe

LUGANO

Hermann Hesse 2002. Cerimonia commemorativa del 125. anniversario della nascita. Palazzo dei Congressi, 22.6.2002

1413. Einladung. Faltkarte, 15 x 21 cm, 4 S.

1414. (anonym): Tessiner gedachten Hermann Hesse. In: News.ch v. 23. Juni 2002.

* Feier am 22.6.02 anlässlich des 125. Geburtstags von Hermann Hesse im Kongresshaus Lugano mit Verwandten Hesses und Prominenten.

1415. Feitknecht, Thomas: „International, mit Schweizer Etikette“ Hermann Hesses Schweizer Jahre: politisch, geographisch, literarisch. Typoskript, 12 S.

MAINZ

1416. Ii: „Glasperlenspiel“ virtuos interpretiert. Moritz Stoepel in der Stadtbibliothek. In: Allgemeine Zeitung (Mainz) 28.10.2002

Hesses „Glasperlenspiel“, vorgetragen und musikalisch umrahmt von Moritz Stoepel.

MARBURG

1417. Niedenthal, Clemens: Lebensleiden und Zivilisationskritik. Schauspieler lesen Camus und Hesse. In: Oberhessische Presse v. 29.1.2002.

* Über zwei Lesungen mit Mitgliedern des Marburger Schauspiels am 27.1.02. Im „Szena-

rio“ lasen J.H. Keuchel und S. Gille Gedichte und aus *Der Steppenwolf*.

1418. Ntemiris, Anna: Lektor empfiehlt Hesses Werke als rezeptfreie Therapie. Lesung aus Hermann Hesses Rezensionen mit Vortrag über den Autor als Leser. In: Oberhessische Presse v. 6.7.2002
* Über eine Veranstaltung mit Marco Schickling, Suhrkamp Verlag.

MARIA LAACH

1419. Laacher Forum. Hermann Hesse Konzert. Zum 125. Geburtstag des Dichters. „Stufen“ Anselm König und Beat Riggenschach. 17.8.2002. Informationszentrum Maria Laach. Faltblatt, 21x10 cm

MARKDORF

1420. (anonym): Als Hermann Hesse auf dem Tisch tanzte. In: Schwäbische Zeitung v. 27.9.2002
„Dia-Musicana Portrait“ von Georg A. Weth.

MAULBRONN

1421. Hermann-Hesse-Veranstaltungsreihe 2002 im Kloster Maulbronn. Faltblatt. 21 x 10,5 cm, 8 S.
1422. (anonym): Pfarrer wollte Hesse keinesfalls werden. Auch Maulbronn würdigt den Nobelpreisträger. In: Schwarzwälder Bote v. 30.5.2002
Im Mittelpunkt einer Veranstaltungsreihe steht eine Ausstellung (8. bis 30. Juni) mit Text- und Bildtafeln sowie rund 50 dreidimensionalen Objekten, die sich konkret auf Hesses Zeit in Maulbronn beschränkt.
1423. Heinemann, Chris: „Begehbare Buch“ über einen „Maulbronner auf Zeit“. In: Leonberger Kreiszeitung v. 10.6.2002
* Über die Eröffnung der Ausstellung „Hermann Hesse in Maulbronn“.
1424. (anonym): Eines der spannendsten Kapitel. Zwei Veranstaltungen im September runden Hesse-Programm 2002 ab. In: Schwarzwälder Bote v. 21.8.2002
* Zum Vortrag v. V. Michels am 21.9. und zur Matinee mit Musik am 22.9.02
1425. Giebenrath, Sebastian: Erinnerungen an eine Schulhöhle. In: Pforzheimer Zeitung v. 23.9.2002
* Über den Vortrag von Volker Michels „Unterm Rad der Fremdbestimmung“.

MINDEN

1426. Werther, Robert: Faszination ungebrochen. Dieter Grell spricht und liest Hesses „Steppenwolf“. In: Mindener Tagblatt v. 17.5.2002

MONTAGNOLA

1427. Museo Hermann Hesse Montagnola 2002. Ausstellungs- und Veranstaltungsüberblick. Leporello, 10,5 x 21 / 83,5 x 21cm. Auf der Rückseite Hinweise auf auswärtige Veranstaltungen.
1428. (sda): Montagnola feiert Hermann Hesse. In: Der Landbote (Winterthur) v. 11.3.2002.
1429. Allemann, Angela: Des Dichters Blick in Richtung Italien. Zum 125. Geburtstag von Hermann Hesse erfasst eine Welle von Festivitäten Montagnola, die Tessiner Gemeinde, wo der Dichter vierzig Jahre lebte. In: Tages-Anzeiger (Zürich) v. 15.5.2002
1430. Funk, Anne: Montagnola feiert Hesse. In: Pfälzischer Merkur Nr. 103 v. 4./5.5.2002. Mit 2 Photos
1431. Lob, Gerhard: Das Hesse-Potenzial entdeckt. Während Literaturkritiker das Werk des Nobelpreisträgers belächeln, strömen immer mehr Kulturtouristen an den Wohnort Hesses im Tessin. Etliche Veranstaltungen in Montagnola sind dem Ehrenbürger aus Anlass seines 125. Geburtstages gewidmet. In: Der Bund v. 21.6.2002. Mit Photo.

*

1432. (anonym): „Meine noble Ruine“ Vortrag – Volker Michels spricht auf der Piazzetta vor der Casa Camuzzi. In: Tessiner Zeitung v. 23.5.2002

*

1433. Una patria predestinata / Eine vorbestimmte Heimat. Montagnola feiert seinen Dichter, 2.7.2002. Programm. 21 x 10,5 cm, 4 S.
1434. (anonym): Hermann Hesse zu Ehren. Die Gemeinde Montagnola lädt heute Dienstag zum Fest. In: Tessiner Zeitung v. 2./3.7.2002

NAGOLD

1435. (anonym): Liederabend zu Ehren Hesses. Mareike Schellenberger-Pöpel und Tobias Schabenberger im Kubus. In: Schwarzwälder Bote v. 1.8.2002
1436. Bruckner, Judith: Schumanns Liederkreis rundet den Abend lieblich ab. Mareike Schellenberger-Pöpel und Tobias Schabenberger bringen im Nagolder Kubus Hesse-Vertonungen zu Gehör. In: Schwarzwälder Bote v. 11.8.2002
1437. Harnisch, Lars: Hesse aus anderer Sicht. OB Prewo sprach über Pietismus im Werk des Dichters. In: Schwarzwälder Bote v. 9.12.2002

NORDHAUSEN (HARZ)

1438. (anonym): Ein literarisches Vergnügen. In: Thüringer Allgemeine v. 29.6.2002
* Über Veranstaltungen zu Hesses 125. Geburtstag in Nordhausen.

NÖRVENICH (RHEINLAND)

1439. Neulen, Georg: Der Dinge Stummheit zu durchbrechen... In: Aachener Zeitung v. 30.9.2002

Matinee anlässlich des 125. Geburtstages von Hermann Hesse mit dem Hamburger Schauspieler Wolfgang Stendar in Schloss Nörvenich am 29.9.02

OBERNDORF/NECKAR

1440. Ungureanu, Gert: Eine schillernde und zwiespältige Gestalt. Frieder Breymayer und Claudia Altenburger stellen Leben und Werk von Hermann Hesse vor. In: Schwarzwälder Bote (Region Rottweil) v. 18.4.2002

* Über eine Hesse-Abend in der Buchhandlung Altenburger.

OLPE

1441. Ciu: Der Zauber des Beginns. Erinnerung an Hesse in Dichtung und Musik/ Gedanken gingen auf die Reise. In: Siegener Zeitung v. 24.9.2002

* Veranstaltung beim Landestheater-Festival in Olpe am 21.9.

PARIS

1442. (anonym): Zei Freunde gegen den Nationalismus. Internationales Hesse-Jahr endet in Paris mit Diskussion über Hermann Hesse und Romain Rolland. In: Calw journal v. 20.12.2002, S. 5

1443. (anonym): Zwei Freunde gegen den Wahn des Nationalismus. Hermann Hesse und Romain Rolland waren Thema in Paris / Vom Einfluss der Schriftsteller auf Friedensprozesse. In: Schwarzwälder Bote v. 21.12.2002

PFULLENDORF

1444. (anonym): „Der Weltgeist will nicht fesseln uns.“ In: Schwäbische Zeitung v. 23.11.2002

* Über die Dia-Musicana Show mit Georg A. Weth

PFULLINGEN

1445. nyf: Hermann Hesse jugendgerecht. Biographischer Abend mit Alois Prinz in Pfullingen. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 16.4.2002

1446. (reh): Hesse wie er litt und lebte. Stuttgarter »Dein Theater« mit Szenen aus dem Leben des Dichters in der Stadtbücherei. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 9.7.02

PORLEZZA

Hermann Hesse 2002 – Blick nach Italien / Squardo verso l'Italia. 23.3.-3.11.02

Ausstellung und zahlreiche Veranstaltungen im Hotel Parco San Marco

1447. Programmübersicht. Din A4. Text ital./deutsch

1448. (anonym): „Blick nach Italien“ Hotel Parco San Marco feiert Hermann Hesse. In: Tessiner Zeitung v. 28./29.3.2002
1449. jva/mz: Mit „Siddhartha“ in den Buddha-Tempel. Wer nicht nur Literatur will, kann sich ganz der Wellness widmen. In: Limmattaler Tagblatt v. 7.5.2002

REUTLINGEN

1450. (din): Eveline Hasler wandelt auf den Spuren Hermann Hesses. Liebeserklärung an das Tessin. In: Schwäbisches Tagblatt v. 24.9.2002
* Lesung mit der Schweizer Schriftstellerin.

ROSTOCK

1451. Dalk, Wolfgang: Familiärer Blick auf einen Eremiten und Sonderling. Ezard Haußmann liest Hermann Hesse: Starke innere Beteiligung. In: Schweriner Volkszeitung v. 12.9.2002

ROTZENDORF (OBERPFALZ)

1452. Scheffler, Jenny: Selbsttherapie durch Arbeit im Garten. „Literarischer Herbst“ mit Vortrag über den Naturliebhaber Hermann Hesse eröffnet. In: Der Neue Tag (Oberpfalz) v. 1.10.2002
* Über einen Vortrag von Volker Michels

SAARLOUIS

1453. (az): Dichtung, eine verschlüsselte Biografie. Die saarländische Literaturhistorikerin Ilse Lichtinger über Person und Werk Hesses. In: Saarbrücker Zeitung v. 10.6.2002
* Vortrag am 5.6.02 in der Buchhandlung „Pieper Buch + Musik“
1454. Alt, Gerhard: Anpassung ist ihm verhasst. Georg A. Weth zeigte die „Die zwei Gesichter von Hermann Hesse“. In: Saarbrücker Zeitung v. 10.6.2002
* Die Veranstaltung fand am 6.6. statt.

SALEM

1455. (anonym): Bilder und Worte - so macht Literatur Spaß. In: Schwäbische Zeitung v. 18.3.2002
* Über die Dia-Musicana-Produktion „Die zwei Gesichter von Hermann Hesse“ von Georg A. Weth im Neuen Museum im Schloss Salem.

SCHÖCKINGEN

1456. Müller-Baji, Susanne: Gabor liest Hesse: Ein öffentlicher Dichter ganz privat. In: Leonberger Kreiszeitung v. 29.4.2002
* Hesse-Abend mit Radio-Sprechers Karlheinz Gabor und Gitarrist Martin Wiedmann in Schöckingen am 26.4.02

SCHÖNAICH

1457. (anonym): Stefan Österle zelebrierte Hermann Hesse in Schönaich. In: Böblinger Bote v. 17.10.2002
* Stefan Österle von „Dein Theater“, Stuttgart, mit dem Programm „Reiselust“.

SCHORNDORF

1458. (anonym): Abend über Hermann Hesse. In: Neue Württembergische Zeitung v. 14.6.2002
* Hesse-Abend mit der Rundfunkmoderatorin Irmgard Förch in der Schorndorfer Stadtbücherei am 18.6.02

SCHRAMBERG

1459. (anonym): Der andere Hermann Hesse. In: Schwäbische Zeitung v. 6.4.2002
* 11. April, Autorenportrait „Die zwei Gesichter von Hermann Hesse“ mit Georg Weth.

SCHWANDORF

1460. (hjh): Hesse und sein Werk. Almut Grytzmann liest in der Stadtbibliothek. In: Der Neue Tag v. 21.10.2002

SCHWERIN

1461. Unger, Dietmar: „Hesse hat es mir angetan“ Günter Pilgrim hielt Vortrag zum 125. Geburtstag des Dichters. In: Schweriner Volkszeitung v. 13.7.2002

ST. BLASIEN

1462. (anonym): Dichter wuchs im Schwarzwald auf. Literatur-Café würdigt zum 125. Geburtstag die Werke von Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 17.9.2002 (Kreis Waldshut)
* Vortrag in St. Blasien.

ST. INGBERT

1463. (anonym): Alles über Hermann Hesse erfahren. In: Saarbrücker Zeitung v. 30.8.2002
* Zum Vortrag v. Volker Michels am 3.9.02
1464. Mayer, Achim „Wie hältst du es mit Hesse?“ Volker Michels vom Suhrkamp-Verlag zu Gast bei Friedrich in St. Ingbert. In: Saarbrücker Zeitung v. 7.9.2002

ST. WENDEL

1465. (fri): Wenn das Licht die Finsternis bricht. Worte und Musik: Heinrich Lukas Woll und Andreas Rothkopf gastierten in St. Wendel. In: Saarbrücker Zeitung v. 28.9.02

„In einem ständigen Wechsel von Text und Musik trug Heinrich Lukas Woll Gedichte über Musik von Hesse vor, auf die Andreas Rothkopf mit Orgelmusik von Bach und Mozart antwortete.“

STEINHEIM

1466. aki: Gehorsam umgewandelt. Marco Schickling spricht in Steinheim über Hesse. In: Marbacher Zeitung v. 24.6.2002

STUHR-MOORDEICH

1467. Rabba, Michael: Dieter Grell liest „Siddhartha“. Schauspieler ist am Dienstag in der Moordeicher Bibliothek zu Gast. In: Weser-Kurier v. 11.5.2002
1468. Lübben, Christina: Lesung in einer fast meditativen Atmosphäre. Schauspieler Dieter Grell trug in Bibliothek Moordeich Passagen aus Hermann Hesses „Siddhartha“ vor. In: Weser-Kurier v. 16.5.2002

STUTTGART

1469. Lohr, Horst: Auf den Spuren von Kenojuak. Buchwochen: Inuit-Künstlerin bleibt bescheiden, ein differenzierter Mann-Hesse-Briefwechsel. In: Stuttgarter Nachrichten v.23.11.2002
- * U.a. über eine Veranstaltung anlässlich der Stuttgarter Buchwochen, bei der ausgewählte Texte aus dem Briefwechsel zwischen Hesse/Mann vorgelesen und kommentiert wurden.

TALLINN

125 Jahre Hermann Hesse. Konzert mit Hesse-Liedern des finnischen Komponisten Yrjö Kilpinen, 24.04.2002, Residenz des deutschen Botschafters in Tallinn

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Botschaft, dem Finnischen Kulturinstitut und dem Verlag Tänapäev aus Anlaß der vom Deutschen Kulturinstitut (DKI) und dem Goethe-Institut Inter Nationes (GI) initiierten Neuauflage der estnischen Übersetzung des „Steppenwolfs“ (Übersetzer Mati Sirkel). Ilmari Räikkönen (Klavier), Juha Hostikka (Gesang).

TÜBINGEN

1470. Universitätsstadt Tübingen. Kulturamt. Veranstaltungen zum 125. Geburtstag Hermann Hesses. Faltblatt, 21 x 10,5 cm. 8 S.
1471. Brenner; Wolfgang: Hesse-Hörfeature: Seufzer aus staubigem Comptoir. Schwäbisches Tagblatt v. 4.7.2002
- Szenische Lesung am 2.7.02 zu Hesses Tübinger Jahren.
1472. Förder, Philipp: Der Dichter wuchs bei Heckenhauer. Vier prägende Jahre: Tübingen feiert den 125. Geburtstag von Hermann Hesse kräftig mit. In: Reutlinger Generalanzeiger v. 20.3.2002

1473. (anonym): Hermann Hesse: ein Dutzend Geburtstagsgrüße. Mit Lesungen, Konzerten, Führungen und Fahrten erinnert Tübingen an den Dichter - Anmeldungen laufen. In: Reutlinger Generalanzeiger v. 20.3.2002

ULM

1474. Risch, Wolfgang: Hesse auf Abwegen. Der Schriftsteller Hermann Hesse steht aus Anlass seines 125. Geburtstags im Mittelpunkt des neuen Programms des Ulmer Hauses der Begegnung, das jetzt vorliegt. In: Südwest-Presse (Ulm) v. 26.2.2002

VALCHAVA (MÜNSTERTAL, SCHWEIZ)

1475. (anonym): Hermann Hesse als szenische Lesung. In: Dolomiten. Tagblatt der Südtiroler v. 25.6.2002

* „Mit dem Erstaunen fängt es an. Hermann Hesse und die Natur“, szenische Lesung am Donnerstag, 27. Juni, um 20.30 Uhr im Museum Chasa Jaura mit Graziella Rossi und Helmut Vogel. Im Anschluss an die Lesung wurde ein Porträt-Film über Heiner Hesse von Elisabeth Brunner gezeigt.

VILLINGEN-SCHWENNINGEN

1476. Merkle: Heute abend im Schwenninger Muslenzentrum. Hesses 'Siddartha' als Theaterstück. In: Südwest Presse (Region Villingen-Schwenningen) v. 12.4.02

1477. Tribukait, Wolfgang: Der Fluss wird zum Lehrmeister. Hesses Siddharta als szenische Lesung im Muslenzentrum stimmt nachdenklich. Schwarzwälder Bote v. 15.4.2002 (Regionalnachricht - Schwarzwald-Baar-Kreis)

*

1478. Peters, Marion: Faszination Hesse. Biograf Alois Prinz in Villingen. In: Südkurier v. 12.5.2002

*

1479. Kreihe, Thomas: Über 50 Zuhörer beim Hesse-Abend in der Stadtbibliothek. Verse des privaten, des bekennenden Dichters. Tod und Vergänglichkeit immer wieder das Thema / Griff in Freuds kleinen Psycho-Baukasten / Wie ernst meint er es? In: Südwest-Presse (Villingen-Schwenningen) v. 17.5.2002

* Veranstaltung in der Schwenninger Muslen-Bibliothek am 15.5.02 mit Ulrich Gebauer (Rezitation), Willi Macht (Bassgitarre) und Ralf Schink (Keyboards).

1480. (tri): Schreiben aus Mangel. Werner Dürrson liest im Schwenninger „Uhrwerk“. In: Schwarzwälder Bote v. 17.7.2002 (Schwarzwald-Baar-Kreis)

* Dürrson „fühlte sich von Hesse zum Selbstsein ermutigt und empfing Lebenshilfe, die er als brüderlich empfand“.

VOERDE

1481. Küsters, Melanie: 125 Jahre und ganz lebendig. In: Neue Ruhr- / Neue Rhein-Zeitung v. 28.6.2002 (Lokalausgabe Dinslaken)

* Der Schauspieler und Musiker Dieter Grell spielte und rezitierte den „Steppenwolf“.

WANGEN

1482. (bc): „Mein Anliegen ist es unzufrieden zu sein.“ In: Schwäbische Zeitung v. 2.3.2002.
* Über einen Vortrag von Alois Prinz am 27.2. in Wangen (Allgäu).

WARSTEIN

1483. bis: Selbstironischer Humor und Menschenkenntnis. In: Westfalenpost v. 29.11.02
* Hesse-Abend mit Hans Georg Gepp an der VHS Warstein, auf dem humorvolle Texte, vorgetragen wurden.

WEHR

1484. (anonym): Anselm König und Beat Riggenbach konzertieren in Wehr. In: Schwarzwälder Bote (Oberndorf/N., Regionalausgabe Waldshut) v. 8.1.2002
* Veranstaltung am 16.1.02. „Mit ihrem vom Suhrkamp-Verlag autorisierten Jubiläumsprogramm bringt das Duo erstmals Lieder vom Schwarzwald, Bodensee, dem Engadin und Tessin auf die Bühne.“

WEIDEN

1485. Pschierer, Rita: Vom Garten Hesses bis ins Gelobte Land. Programm für „Literarischen Herbst“ in Weiden vorgestellt - Mit dabei Hesse-Herausgeber und Bachmann-Preisträger. In: Der Neue Tag v. 9.8.2002

WEIMAR

1486. (anonym): Junge Rezipienten. In: Thüringische Landeszeitung v. 2.11.2002
* Der traditionelle Rezipientenwettbewerb des Schiller-Gymnasiums war dieses Jahr Hermann Hesse gewidmet

WEINSTADT

1487. Reichle, Sabine: Hesse: „Entweder Dichter oder gar nichts“ Ein melancholischer, aber auch kämpferischer Geburtstagsgruß an den Dichter / Literaturabend mit Musik der Ideenbörse Impulse. Waiblinger Kreiszeitung v. 4.7.2002

WEISSACH

1488. Müller-Baji, Susanne: Seine Gier nach Leben treibt Hermann Hesse in die Ferne. In: Leonberger Kreiszeitung v. 19.3.2002
* Über einen Hesse-Abend in Weissach mit dem Schauspieler Stefan Österle.

WIESBADEN

1489. R.R.: Auf der Couch. Hermann Hesse und die Psychoanalyse. In: Wiesbadener Tagblatt v. 7.9.2002
* Vortrag von Dr. Mathias Dunkel in der Villa Clementine am 5.9.2002

WIL

1490. (anonym): «Und dennoch hofft mein Herz» Zahlreiche Literaturfreunde kamen in der Tonhalle Wil zu einem ganz besonderen Leckerbissen. Der deutsche Bühnen- und Fernsehstar Siemen Rühaak las aus Werken von Herman Hesse. In: St. Galler Tagblatt / Wiler Zeitung vom 19.3.2002

WORPSWEDE

1491. Erdmann, Peter: Benefiz-Lesung im Hesse-Jahr. Autor stellt in der Worpsweder Käseglocke Leben und Werk des Nobelpreisträgers vor. In: Weser-Kurier v. 25.10.2002
* Hinweis auf die Lesung von H.-J. Schmelzer aus seiner Hesse-Biographie am 1.11.02
1492. Holz, Donata: Bekenntnis zu Menschenliebe und Humanität. Hans-Jürgen Schmelzer stellte in der Käseglocke seine neue Hesse-Biografie vor. In: Weser-Kurier / Wümme-Zeitung v. 9.11.2002

ÜBER VERANSTALTUNGEN

1493. Blumenberg, Stephanie: Hermann Hesses erste Gehversuche. Von wegen Rumstöbern in staubigen Kellern, muffigen Dachböden oder langweiligen Aktenschränken. In: Pforzheimer Zeitung v.5.2.2002
* Über die Aktivitäten der Stadt Maulbronn zum Hesse-Jahr
1494. (anonym): Hermann Hesses Werk in Liedern. In: Heilbronner Stimme v. 11.2.2002.
* Über den Hermann-Hesse-Abend „... verliebt in die verrückte Welt“ mit dem Sänger und Gitarristen Andreas Scheib am 15.2.in Güglingen.
1495. (anonym): Personen und Notizen. In: Passauer Neue Presse v. 14.5.2002
* Vortrag über Hermann Hesse am Gymnasium in Dingolfing von Dr. Alois Prinz
1496. gr: Feinsinnige Sprachspiele. Lesung des Autors Josef Damberg in der Wiblingwerder Heimatstube. In: Altenaer Kreisblatt v. 25.4.2002
* Der Vortrag Josef Dambergs in Nachrodt-Wiblingwerde (NRW) enthielt Texte von ihm, die im Wechsel mit Zitaten von Hermann Hesse vorgetragen wurden.
1497. rik: Im Hesse-Jahr: Veranstaltungsreigen um einen Dichter. In: Leonberger Kreiszeitung v. 5.4.2002
* Über diverse Veranstaltungen der Stadtteilbibliotheken der Stadt Ditzingen.
1498. (anonym): Hesse-Matinee im Theater. Mit Volker Michels. In: Südkurier (Konstanz) v. 5.4.2002
* Über eine Veranstaltung am 14.4.02 im Stadttheater Konstanz
1499. (anonym): Exotische Kost für verwöhnte Genießer. Oberbayerisches Volksblatt v. 24.4.2002
* Über die Inszenierung «The making of Siddharta» des Wasserburger Theaters Belacqua
1500. Stoll, Christa: Ganz lockerer Genre-Wechsel. Sindelfingen-Maichingen: Uraufführung beim Konzert „MundArt“ des Kleinen Chores im GSV. In: Sindelfinger / Böblinger Zeitung v. 24.4.2002.
* Über einen Liederabend mit Vertonungen von Hauff- u. Hesse-Texten

- 1501 (db): Der Griff in die Märchenkiste – ein Zwerg, der auch Regie führt. In: Badische Zeitung v. 9.2.2002.
* Über die Dramatisierung von Hesses Märchen *Der Zwerg*. Aufführung am 22. u. 23.2.02 in Weil am Rhein.
1502. (anonym): Wenn die Sprache zu Bildern wird. Rezitator Walter Schauss: Am Sonntag mit Hesses „Siddhartha“ im Studio der Landesbank. In: Stuttgarter Nachrichten v. 20.04.2002
1503. Wölpper, Ariane: „Ich sehe, was ich spreche“. Der Rezitator Walter Schauss kann rund 100 Texte auswendig. In: Stuttgarter Zeitung v. 19.4.2002
* Walter Schauss rezitierte „Siddhartha“, Teil 2, Kapitel 7-12, am 21.4.02 im Studio der Landesbank Baden-Württemberg in Stuttgart.

PHOTOS

1504. (anonym): Hesse mit Strohhut. Porträt. In: 507/2002
1505. (anonym): Hesse bei Emil Strauß bei Emmishofen im Herbst 1903. In: 608/2002, S. 58
1506. (anonym): Hermann Hesse mit Bart, um 1905. In: 608/2002, S. 59
1507. (anonym): Hesse und seine Frau Mia, um 1906 am Bodensee. In: 608/2002, S. 12
1508. (anonym): Hesse mit Freunden am Bodensee, um 1906. In: 608/2002, S. 50
1509. (anonym): Hesse und Ludwig Finckh, um 1907. In: 608/2002, S. 58
1510. (anonym): Hesse mit seinem Sohn Bruno 1907 am Seeufer von Gaienhofen. In: 608/2002, S. 21
1511. (anonym): Hesse, liegend, mit seinem Sohn Bruno 1907. In: 608/2002, S. 59
1512. (anonym): Hermann Hesse, um 1909. In: 608/2002, S. 52
1513. (anonym): Hermann Hesse, von rechts, mit Zigarre, um 1909. In: 608/2002, S. 58
1514. (anonym): Hesse beim Rotwein, um 1909. In: 608/2002, S. 10
1515. (anonym): Hesse mit den Söhnen Bruno und Heiner, 1909. In: 608/2002, S. 28
1516. (anonym): Hesse und Sohn Bruno nach der Kürbisernte, um 1909. In: 608/02, S. 32
1517. (anonym): Hesse u. Sohn Bruno bei der Gartenarbeit, ca. 1910. In: 608/2002, S. 18
1518. (anonym): Hermann Hesse in einem Maleratelier, um 1910. In: 608/2002, S. 55
1519. (anonym): Hesse mit einem Freund beim Chianti, um 1910. In: 429/2002, S. 68
1520. (anonym): Hesse mit s. Geschwistern Adele und Hans. Ca. 1911. In: 608/02, S. 22
1521. (anonym): Hesse mit seinem Sohn Bruno und den Malerfreunden Ludwig Renner und Else und Max Bucherer, um 1911. In: 608/2002, S. 23

1522. (anonym): Hesse 1912 beim Billardspiel in Grindelwald. In: Süddeutsche Zeitung v. 2.7.2002
1523. (anonym): Hesse beim Anfertigen einer Bilderhandschrift. In: 023/2002, Begleitheft, Titelblatt
1524. (anonym): Hesse mit Ruth Wenger, ihrer Schwester und ihrem Schwager um 1920 bei Carona. In: 023/2002, Begleitheft, S. 10
1525. (anonym): Hermann Hesse 1922. In: 023/2002, Begleitheft, S. 13
1526. (anonym): Hermann Hesse 1922 in Carona. In: 023/2002, Begleitheft, S. 6
1527. (anonym): Hesse, 1932 in seinem Studio. In: 025/2002, S. 145
1528. (anonym): Hermann u. Ninon Hesse mit Thomas, Katja und Elisabeth Mann 1932 in St. Moritz. In: 506/2002
1529. (anonym): Hermann u. Ninon Hesse 1935 beim Bocciaspiel in Montagnola. In: 506/2002
1530. (anonym): Hermann Hesse beim Aquarellieren, 1934. In: 120/2002, S. 97
1531. (anonym): Hermann Hesse an seinem 60. Geburtstag, 2.7.1937, auf einem Brett balancierend. In: 849/2002, hintere Umschlagseite.
1532. (anonym): Hermann Hesse an seinem 60. Geburtstag, 2.7.1937, auf einem Brett balancierend. In: Frankfurter Rundschau v. 31.7.2002
1533. (anonym): Hermann Hesse mit Zigarre vor Bilderwand, um 1944. In: 120/02, S. 145
1534. (anonym): Hesse mit dem Maler Louis Moillet auf Liegestühlen. In: Süddeutsche Zeitung v. 2.7.2002
1535. (anonym): Hesse vor der Casa Rossa in Montagnola. In: Tages-Anzeiger (Zürich) v. 3.7.2002.
1536. Dettner, Kurt: Hermann Hesse in Montagnola (13.7.38). In: 422/2002
1537. Hesse, Martin: Hermann Hesse, 1927, bei der Lektüre. In: 217/2002
1538. Hesse, Martin: Hermann Hesse 1935 bei der Herstellung eines Exemplars seiner „Zwölf Gedichte“. In: 024/2002, S. (87)
1539. Hesse, Martin: Hermann Hesse um 1935 In: 849/2002, S. 88
1540. Hesse, Martin: Hermann Hesse, 1937. In: 849/2002, S. 2/3
1541. Hesse, Mia: Hesse, dreißigjährig in Gaienhofen. In: 429/2002, S. 64
1542. Hofmann, Otto: Hesse und die Mitglieder des „Petit Cénacle“ 1899 in Kirchheim unter Teck. In: 625/2002, S. 14
1543. [Roiter, Fulvio]: Hesse 1929 auf der Veranda der Casa Camuzzi, Montagnola. In: 216/2002. (Ohne Nennung des Photographen)
1544. Simon, Sven: Hesse beim Anbinden von Tomatenpflanzen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 135 v. 14.6.2002
1545. Widmann, Gret: Hermann Hesse, 1927. In: 1359/2002, S. 4

ZEICHNUNGEN, BILDER

1546. Böhmer, Gunter: 32 Hesse-Studien. In: 182/2002, S. 97-128
1547. Böhmer, Gunter: Hermann Hesse. Federzeichnung, um 1934. In: 024/2002, gegenüber dem Titelblatt.
1548. Böhmer, Gunter: Hermann Hesse beim Malen. Zeichnung. In: 024/2002, S. 47
1549. Hesse-Wenger, Ruth: Hermann Hesse beim Malen. Skizze, 1920. In: 024/2002, S. 8
1550. Huthmacher, Dieter: Hermann Hesse auf Surfbrett. Karikatur. In: 1301/2002, Titelblatt
1556. Sturzenegger, Hans: Hermann Hesse bei der Lektüre. Ölporträt, 1912. In: 608/2002, S. 19
1557. Sturzenegger, Hans: Hermann Hesse. Ölporträt, 1912. In: 608/2002, S. 29

ILLUSTRATIONEN

1558. Ackermann, Helmut: Radierung zu *Der Steppenwolf*. Ca. 1978. 125 Ex., ca. 35,5 x 27,8 cm (29 x 21,5 cm)
1559. Blümel, Otto: Scherenschnitte zu *Hermann Hesses Indienreise*. In: 429/2002.
1560. Böhmer, Gunter: Illustration zu Hesses *Hermann Lauscher*, 1933. In: 025/2002, S. 135
1561. Böhmer, Gunter: Hesse in Baden beim Vogelfüttern. In: Mittelland Zeitung v. 29.6.2002 (AZ Weekend) S. 1
1562. Gomes, Jayantha: Imaginationen zu Hermann Hesses Siddhartha. ????: Henry Mueller, 2002. 40 S., 20 Abb.
1563. Schefold, Ruth: Original-Linolschnitt zu Hermann Hesse *Knarren eines geknickten Astes*. Beilage zu *Illustration 63*, Heft 2/2002. 26,5 x 40 cm
1564. Würfel, Wolfgang: Original-Holzstich zu Hermann Hesse *Bist allein im Leeren (Blume, Baum, Vogel)*. Beilage zu *Illustration 63*, Heft 3/2002. 15 x 10 cm, 4 S.

POSTKARTEN

1565. Hermann Hesse. 125. Geburtstag 2002. 10 Jubiläumskarten. Porträt-Karten mit Hesse-Texten in Faltschachtel. Frankfurt/M.: Suhrkamp/Insel, 2002
1566. Am Schreibtisch. Objekte aus Hermann Hesses Leben. (CH-8610) Uster: Edition Classic Art, 2001. (ECA 215)
1567. Gartenarbeit. Objekte aus Hermann Hesses Leben. (CH-8610) Uster: Edition Classic Art, 2001. (ECA 214)

1568. Malerfreude. Objekte aus Hermann Hesses Leben. (CH-8610) Uster: Edition Classic Art, 2001. (ECA 216)

*

1569. Fondazione Hermann Hesse Montagnola. Hermann Hesse 2 luglio 2002 – 125 anni dalla nascita. Briefumschläge (ca. 11,5x16) mit einem Photo Hesses und Stempel „Montagnola 2.7.02“
1570. 125. Geburtstag Hermann Hesse. Briefumschlag (ca. 11,5x16) mit Abb. der Gedenktafel an Hesses Calwer Geburtshaus. Briefmarkensammler-Verein Calw, 2002

CALWER HERMANN-HESSE-STIFTUNG

1571. Buckenmaier, Roland: Glanzvoll endet die Ära Zeller. Tübingens Alt-OB Eugen Schmid übernimmt Vorsitz der Hesse-Stiftung. In: Schwarzwälder Bote v. 9./10.11.2002
Dr. Eugen Schmid (70) ist neuer Vorstandsvorsitzender der Hermann-Hesse-Stiftung. Sein Vorgänger, Professor Dr. Bernhard Zeller (83), ehemals Direktor des Schiller-Nationalmuseums und des Deutschen Literaturarchivs in Marbach, wurde nun in Friedrichshafen verabschiedet und zum Ehrenvorsitzenden ernannt.
1572. pm: Wechsel an der Spitze der Hermann-Hesse-Stiftung. In: Sindelfinger Zeitung v. 12.11.2002

HESSE-STIPENDIUM

1573. (anonym): Auf Umwegen zur Literatur. Die neue Hesse-Stipendiatin Ròza Domascyna kommt aus Bautzen. In: Calw journal v. 15.2.2002, S. 2
1574. (anonym): Neuer in der Dichterklause. Thomas Rosenlöcher ist derzeit Hesse-Stipendiat. In: Schwarzwälder Bote v. 17.5.2002
1575. (anonym): Dekorierter Hesse-Stipendiat. Thomas Rosenlöcher mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw. 2/2002, S. 23
1576. (anonym): Detlev Opitz neuer Hesse-Stipendiat. Berliner bis Jahresende zu Gast in Calw. In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw, 3/2002, S. 10

HERMANN-HESSE-FÖRDERPREIS

1577. (anonym): Probebühne für junge Autoren. „Edit“ bekommt Hermann-Hesse-Förderpreis. In: Südwest Presse v. 15.1.2002
* Der mit 15000 Euro (29300 Mark) dotierte Hermann-Hesse-Förderpreis für Literaturzeitschriften geht in diesem Jahr an die Zeitschrift „Edit, Papier für neue Texte“.
1578. (anonym): »Edit« und Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002

1579. (anonym): Entdeckerzeitschrift und Probebühne für junge Autoren. „Edit – Papier für neue Texte“ erhält Calwer Hermann-Hesse-Preis 2002. In: Aktuelles & Immobilien. Das Kundenmagazin der Kreissparkasse Calw. 2/2002, S. 12-13
1580. ijo: Hesse-Häme. Die Literaturzeitschrift „Edit“ und der Hermann-Hesse-Förderpreis. In: Süddeutsche Zeitung v. 15.5.2002
1581. Preissler, Brigitte: Der Mitbewohner im Hinterhof. Wo eine Literaturzeitschrift ihren neuen Chefredakteur rekrutierte. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 2.5.2002
1582. Preissler, Brigitte: Staubfreies aus Berliner Altbauwohnungen. „Edit“, Sprungbrett für Autoren wie Marcel Beyer und David Wagner, bekommt den Hermann-Hesse-Förderpreis für Literaturzeitschriften. In: Die Welt v. 29.5.2002
1583. rik: Literarische Klassiker. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 14.5.2002
- *
1584. (anonym): Zeitschrift belebt das literarische Leben. Calwer Hermann-Hesse-Stiftung verleiht den Hesse-Preis 2002 an „Edit, Papier und neue Texte“. In: Calw journal v. 5.7.2002, S. 7
1585. Giebenrath, Sebastian: „Obsessiv der Literatur verschrieben.“ Preis der Hermann-Hesse-Stiftung an die Literaturzeitschrift „Edit“ in der Calwer Aula verliehen. In: Pforzheimer Zeitung v. 3.7.2002
1586. Hölle, Hans-Jürgen: Mehr als eine jubilarische Pflichtübung. Literatur-Zeitschrift „Edit“ erhält Auszeichnung der Hermann Hesse-Stiftung. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2002
1587. Voß, Peter: Vier große Eigensinnige aus dem Land. In: Schwarzwälder Bote v. 12./13.10.2002.
* Gekürzte Fassung der Rede, die der Intendant des Südwestrundfunks bei der Verleihung zum Hesse-Preis hielt.

AUKTIONEN – ANTIQUARIATE

1588. (anonym): Klassische Moderne und Zeitgenössische Kunst im Dorotheum unter dem Hammer. In: Wiener Zeitung v. 13.11.2002
„Von Hermann Hesse, der im vorgerückten Alter auch zur Malerei fand, stammt eine aquarellierte Ansicht Montagnolas im Tessin von 1925 (8.000 bis 12.000 Euro).“
1589. Antiquariat Richard Hußlein. D-82144 Planegg: Hermann Hesse (1877-1962) zum 125ten Geburtstag. Sonderliste. 46 Nrn., Nr. 1-33: Bücher und Privatdrucke, Nr. 34-46 Autographen und 1 seltenes Photo.
1590. Antiquariat J.J. Heckenhauer. D-72070 Tübingen. Katalog 264 (Nov. 02) 176 S.; Hesse: S. 94-105, Nr. 1373-1501
1591. Bühler, Sina: Kampf der zuckenden Kellen. Herbstauktion bei Hans Widmer: Giezendanner und Giacometti vor Anker und Dix. In: St. Galler Tagblatt v. 7.11.2002
* Auktion in St. Gallen: „Der Preis der «Zwölf Gedichte von Hermann Hesse» steigt und steigt und steigt - 21 000 [SFr.]“

1592. Ehinger, Paul: Ein Schloss für 32 000 Franken. Zofingen: Einige Überraschungen bei der 28. Auktion am 29. und 30. November. In: Zofinger Tagblatt v. 7.12.2002
* Ein kleinformatiges Aquarell „Eine blaue Wolke über dem Dorf“, auf 9500 Franken geschätzt, erzielte 8000 Franken.
1593. gcr: Aus den Galerien. Zürich, Antiquariat Schumann. In: Die Welt v. 16.11.2002
Katalog 591: „Fünf Gedichte“ im Typoskript von Hermann Hesse, handsigniert, versehen mit kolorierten Federzeichnungen. 25 000 Franken.

VERSCHIEDENES

1594. 125. Geburtstag 2002. Hermann Hesse – Suhrkamp Insel: Hesse-Magazin. Bücher – Termine – Ausstellungen – Veranstaltungen im Hesse-Jahr 2002. Frankfurt/M.: Suhrkamp / Insel Verlag, 2002. 16 S.
1594. 125. Geburtstag 2002. Hermann Hesse – Suhrkamp Insel: Sondervorschau. Jubiläumsprogramm – Werbemittel – Termine – Veranstaltungen. Frankfurt/M.: Suhrkamp / Insel Verlag, 2002. n.p. (18 S.)
* Informationsheft für Buchhändler
1595. Hermann Hesse genießen. Hrsg. v. Tourismus Untersee e.V., Gaienhofen, 2002. Faltblatt, 21 x 10,5 cm, 4 S.
* 5 Winzer der Region am westlichen Bodensee bieten 9 verschiedene Weine als Hermann-Hesse-Weine an.
1596. (anonym): Steckbrief. Wer ist's? In: literaturblatt für Baden und Württemberg, 4/2002, Juli/August, S. 20
* Gesucht wird nach Hermann Hesse.
1597. (anonym): 85 Schüler machen Abschlussprüfung. In: Schwäbische Zeitung v. 27.4.2002
* Die 10.-Klässler der Realschule in Leutkirch konnten in Deutsch zwischen einer Texterörterung und Hesses Gedicht *Gestutzte Eiche* wählen.
1598. (anonym): Wenn Hesse mal nicht kommen kann. In: Stuttgarter Zeitung v. 30.12.02
Der Friedrich-Bödecker-Kreis vermittelt Autoren zu Lesungen an Schulen. „Vor einiger Zeit nun klingelte bei Ulrike Wörner, der rührigen Geschäftsführerin des Bödecker-Kreises, das Telefon. Eine Gymnasiallehrerin (!) war am Apparat und sagte völlig ernst: ‚Ich möchte Hermann Hesse für eine Lesung haben.‘ Ulrike Wörner ist schlagfertig und vermutete einen Spaßvogel in der Leitung. Sie antwortete ebenso ernst: ‚Das geht nicht, der hat viele Termine.‘ Sie könne aber Walther von der Vogelweide anbieten, der sei noch frei. Darauf die Anruferin, noch immer völlig ernst: Den wolle sie nicht, von dem habe sie nichts gelesen.“
1599. Holbein, Ulrich: Kreuzweg zweier Engel aus Asketistan. Wenn Spirituellekt und Theologe aufeinander treffen, wird die strenge Meditationsübung fortgesetzt. In: Frankfurter Rundschau v. 4.5.2002
* Glosse über Holbeins Begegnung mit Eugen Drewermann 1994 anlässlich des 8. Hesse-Kolloquiums in Calw
1600. Krekeler, Elmar: Deutsche Elf beweist: Hesse hilft. In: Die Welt v. 29.6.2002.
*Glosse zur Fußballweltmeisterschaft.
1601. (maz): Moderator Böcking fühlt Hesse-Kenner auf den Zahn. Kandidat für ZDF-Quiz-Sendung „Risiko“ gesucht. In: Schwarzwälder Bote v. 17.1.2002

1602. Matzig, Gerhard: Das Unternehmen „Stadt“. Hinter der kommunalen Finanzkrise steckt eine Kulturkrise. In: Süddeutsche Zeitung v. 26.7.2002
* Über die Finanznot der Stadt München. Hesses Erzählung *Die Stadt* als Beispiel für den Aufstieg und Fall der Städte.
1603. Michels, Volker: Ein Schreibtisch erzählt. Rede anlässlich der Rückkehr von Hermann Hesses Schreibtisch nach Gaienhofen [1995]. In: 608/2002, S. 30-39
1604. Kriest, Ulrich: Kultur für die Eisenbahn - mit Hesse nach Zürich. Ein Videoprojekt von Dieter Marcello unterrichtet den Reisenden über Wissenswertes entlang seiner Fahrtstrecke. In: Stuttgarter Zeitung v. 1.10.2002
1605. Salm-Boost, Ingeborg: „Jetzt bist du schon gegangen, Kind...“ Gottesdienst für Eltern, die ihr Baby verloren haben. In: Wiesbadener Kurier v. 18.11.2002
Hesses Gedicht „Auf den Tod eines kleinen Kindes“ wird in der Einladung zur Feier zitiert und ist Leitmotiv für die Veranstaltung.
1606. Steidel, Andreas: „Ich strich ihr lang durch die alten Gassen nach.“ Ein nicht ganz hasenreines Interview mit Hermann Hesse. In: Sonntag aktuell v. 30.6.2002
Die Antworten Hesses in diesem fiktiven Interview wurden dem Buch *Die Nürnberger Reise* entnommen.
1607. Wermelskirchen, Axel: Was wollte Schily? Ulrike Meinhofs Gehirn. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 9.11.2002
Das Gehirn der Terroristin Ulrike Meinhof soll in der Universitätsklinik Magdeburg mit dem Gehirn des wahnsinnigen Dorfschullehrers und Dichters Ernst August Wagner verglichen werden. Wagner hatte am 4.9.1913 im schwäbischen Degerloch seine Frau und seine vier Kinder und später im nahen Mühlhausen neun Dorfbewohner tötete. Hermann Hesse bezieht sich in *Klein und Wagner* auf diesen Fall.
1608. Wörmann, Caroline: Der Inbegriff des Sommerhits. Mungo Jerry über sein neues Album und sein Faible für Hermann Hesse. In: Münchner Merkur v. 26.7.2002
1609. zas: Ball- und Budenzauber. In: Süddeutsche Zeitung v. 12.8.2002
* Ironische Glosse über einen ZDF-Sportjournalisten, der den Start der 40. Bundesliga mit einem Hesse-Zitat kommentierte: „Es gab mal ’n Schriftsteller, der hat mal gesagt, jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. (Michael Steinbrecher, ZDF, ’n Sportjournalist, oder so)“

STUDIENREISEN

1610. (ol): Auf den Spuren von Hermann Hesse. Studienreise der Christlichen Erwachsenenbildung führte an den Lago Maggiore und ins Tessin. In: Saarbrücker Zeitung v. 21.5.2002
* Christliche Erwachsenenbildung Merzig (CEB), Saarland
1611. (anonym): Auf Hermann Hesses Spuren. Mit der Stuttgarter Marketing GmbH nach Calw in die Geburtsstadt des Weltliteraten. In: Stuttgarter Wochenblatt v. 22.5.2002

Hinweis: Ein großer Teil der Zeitungsartikel stammt dieses Jahr aus dem Internet. Leider ist das Datum der Internet-Ausgabe nicht in jedem Fall mit dem der Printausgabe identisch. Es kann daher in einigen Fällen zu Verschiebungen von ein bis zwei Tagen gekommen sein.

MITTEILUNGEN

Am 9. Februar verstarb in Bochum-Steinkuhl völlig überraschend **Helmut Friedewald**. Seit Oktober 1977 gab er die „Steinkuhler Blätter“ heraus, die er monatlich an ihm bekannte Hesse-Freunde und -Sammler verschickte. Sie enthielten Angaben zur Primär- und Sekundärliteratur von Hesse, Gunter Böhmer sowie Hugo und Emmy Ball. (Näheres dazu: www.gss.ucsb.edu/projects/hesse/publications/steinkuhl.html)

Der 1926 geborene Wittener stand seit 1950 mit Hesse im Briefwechsel. 1954 kam es zu einer ersten Begegnung. Über einen seiner Besuche berichtet Friedewald in dem Band *Hermann Hesse in Augenzeugenberichten*, Suhrkamp 1987.

*

Im Alter von 90 Jahren starb am 17. März 2002 im bayerischen Unterhaching die Schriftstellerin **Luise Rinser**. Sie war eine der erfolgreichsten deutschen Autorinnen der Nachkriegsliteratur. Ihre Bücher wurden in 24 Sprachen übersetzt, mehr als fünf Millionen Exemplare verkauft. Seit 1935 stand sie mit Hermann Hesse in Verbindung.

Hesse schätzte besonders ihr erstes Buch »Die gläsernen Ringe« (1940), das er in vielen Exemplaren an seine Freunde verschenkte. Sein in der *Basler National-Zeitung* veröffentlichter und an vielen Orten nachgedruckter *Brief nach Deutschland* vom 23.4.1946 war an Luise Rinser gerichtet.

1990 hielt Luise Rinser auf dem 6. Internationalen Hermann-Hesse-Kolloquium in Calw den Eröffnungsvortrag über *Hermann Hesse und die fernöstliche Philosophie*

*

Nach langer schwerer Krankheit starb am 26. Oktober im Alter von 78 Jahren **Siegfried Unseld**. Unseld (Jg. 1924) hatte nach vier Jahren Kriegsdienst in seiner Vaterstadt Ulm eine Lehre als Verlagskaufmann absolviert. Anschließend studierte er in Tübingen Germanistik. Er schloss sein Studium 1952 mit der Dissertation *Hermann Hesses Anschauung vom Beruf des Dichters* ab. Im Sommer 1951 war es in Bremgarten bei Bern zu einer ersten Begegnung mit Hermann Hesse gekommen („Am Sonntag erschien ... ein junger Fremder, der kam aus Ulm und hieß Unseld, es war nett, er gefiel uns gut“, an Eugen Zeller). Hesse war es auch, der Unseld riet, sich an Peter Suhrkamp zu wenden. 1952 trat Unseld in den Suhrkamp Verlag ein, dessen Leitung er 1959 nach dem Tode Peter Suhrkamps übernahm. Er „prägte mit einem intellektuell und künstlerisch anspruchsvollen Programm das geistige Leben der Bundesrepublik... Die »Suhrkamp-Kultur« - so Georg Steiner - diktierte Debatten und Diskurse streitbar und wortgewaltig. Der nüchterne Idealist Unseld wirkte dabei machtbewusst hinter den Kulissen“. (Ulf Poschardt, *Die Welt* v. 27.10.02)

Siegfried Unseld hatte noch rechtzeitig mit seiner zweiten Frau eine Stiftung gegründet, die „Kontinuität und literarischen Anspruch“ der Suhrkamp/Insel-Gruppe gewährleisten soll. „Es ist dem Gremium, das nun die Nachfolge zu regeln hat, Umsicht und eine glückliche Hand zu wünschen. Siegfried Unseld aber gebührt der höchste Respekt für eine Lebensleistung, die als aufklärende, die Vernunft und die Phantasie befördernde Kraft im deutschen Sprachraum ihresgleichen nicht hat.“ (Manfred Papst, *Neue Zürcher Zeitung* v. 27.10.02)